

Statistisches Amt für Hamburg  
und Schleswig-Holstein  
Bibliothek  
Standort Kiel

# Die schleswig-holsteinischen Kreise von 1958 bis 1966



Herausgegeben vom  
STATISTISCHEN LANDESAMT SCHLESWIG-HOLSTEIN  
Kiel 1968

Bei Nachdruck, auch auszugsweise, wird um Quellenangabe gebeten

Vertrieb: Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein,  
Kiel, Mühlenweg 166 (Haus 13)

Postanschrift: 23 Kiel 1, Postfach

Preis 4,- DM

## Vorwort

1959 veröffentlichte das Statistische Landesamt eine Auswahl von Daten zur Nachkriegsentwicklung der Kreise und kreisfreien Städte unter dem Titel "Die Kreise Schleswig-Holsteins 1958" (Statistik von Schleswig-Holstein, Heft 29). Es handelte sich um Zahlen aus laufend erhobenen Statistiken, und zwar für die Jahre 1950 bis 1958 und ein Vorkriegsjahr. Das Heft war bald vergriffen.

Das vorliegende Heft "Die schleswig-holsteinischen Kreise von 1958 bis 1966" will diese alten Zahlenreihen für den anschließenden Zeitraum bis 1966 fortführen. Die Daten werden dabei meist für jedes der neun Berichtsjahre geboten. Bei manchen Gegenständen genügt jedoch das Anfangs- und das Endjahr, wodurch Platz für sachliche Untergliederungen frei wird; auch Zwischenformen sind verwendet worden.

Während gegenüber der alten Schrift nur wenige Tabellen fortgefallen sind (z. B. Umsiedler, Vertriebene in Lagern), enthält diese Veröffentlichung eine Anzahl neuer Themen. Der Umfang ist dadurch um etwa ein Drittel stärker geworden. Zwei Drittel der hier folgenden Tabellen sind auch schon in dem früheren Heft enthalten und liegen damit jetzt für 17 Jahre vor.

Das Statistische Landesamt stellt den Interessierten mit dieser Veröffentlichung wieder ein Nachschlagewerk für Kreiszahlen aus der laufenden Statistik der letzten 10 Jahre zur Verfügung und hofft, daß es gerne und mit Gewinn benutzt werden wird. Möge die zusammengefaßte Darstellung der Sachverhalte über einen größeren Zeitraum die Entwicklungstendenzen der Vergangenheit deutlich machen und damit auch Anhaltspunkte für Blicke in die Zukunft bieten.

Kiel, im März 1968

**Laskowski**

Leiter des Statistischen Landesamtes  
Schleswig-Holstein



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Fläche und Verwaltungseinteilung	7
2. Bevölkerung	7
3. Bevölkerung nach der Gemeindegröße	8
4. Eheschließungen	9
5. Lebendgeborene	10
6. Gestorbene	11
7. Zuzüge	12
8. Fortzüge	13
9. Wanderungssaldo	14
10. Arbeitslose	14
11. Ausländer	15
12. Öffentliche Volksschulen	16
13. Öffentliche weiterführende Schulen	18
14. Krankenhäuser	18
15. Wahlen zum Deutschen Bundestag	19
16. Wahlen zum Schleswig-Holsteinischen Landtag	20
17. Kreiswahlen	21
18. Landwirtschaftliche Betriebe über 2 ha LN	22
19. Anbauverhältnis nach Hauptnutzungsarten	23
20. Anbau von Gemüse und Zierpflanzen	23
21. Viehbestände	24
22. Beschäftigte in der Industrie	25
23. Beschäftigte in ausgewählten Industriezweigen	26
24. Umsätze der Industriebetriebe	28
25. Heizölverbrauch der Industriebetriebe	28
26. Bauhauptgewerbe	29
27. Bestand an Wohnungen	30
28. Fertiggestellte Wohnungen	31
29. Fremdenverkehr	32
30. Länge der öffentlichen Straßen	33
31. Bestand an Kraftfahrzeugen	34
32. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	36
33. Unterstützte der offenen Fürsorge/Sozialhilfe	37
34. Gesamtaufwand für die öffentliche Fürsorge/Sozialhilfe	38
35. Gemeindesteuern insgesamt	39
36. Grundsteuer A	40
37. Grundsteuer B	41
38. Gewerbesteuern	42
39. Einnahmen der Kreisverwaltungen aus Umlagen	43
40. Schlüsselzuweisungen für Kreisverwaltungen	44
41. Schlüsselzuweisungen für Gemeinden	45
42. Schuldenstand der Kreise und Gemeinden	46
43. Bauinvestitionen der Kreise und Gemeinden	47
44. Personal im öffentlichen Dienst	47
45. Umsatzsteuerpflichtige	48
46. Lohnsteuerpflichtige	49
47. Bruttoinlandsprodukt	49
48. Anteile der Kreise an der Landessumme	51
Umschlag: Die Kreise Schleswig-Holsteins	

## Erläuterungen

Differenzen zwischen Gesamtzahl und Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundung; allen Rechnungen liegen die ungerundeten Zahlen zugrunde.

Bei Größenklassen bedeutet z. B. "1 – 5": "1 bis unter 5".

r = berichtigte Zahl

– = Zahlenwert genau Null

0 = Zahlenwert größer als Null, aber kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit

. = Zahlenwert aus Geheimhaltungsgründen nicht eingesetzt

einschl. = einschließlich

Rj. = Rechnungsjahr

## 1. Fläche und Verwaltungseinteilung

KREISFREIE STADT  Kreis	Fläche <sup>1)</sup> in qkm		Zahl der									
			Gemeinden <sup>2)</sup>		davon						Ämter (ohne amtsfreie Gemeinden)	
					Städte		amtsfreie Gemeinden		amtsangehörige Gemeinden			
	31. 12. ►	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958
FLENSBURG	49,7	49,7	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
KIEL	73,1	82,2	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
LÜBECK	202,4	202,4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
NEUMÜNSTER	35,4	35,4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-
Eckernförde	781,4	775,3	56	55	1	1	-	1	55	53	14	14
Eiderstedt	339,5	339,5	24	24	2	2	1	1	21	21	8	7
Eutin	561,7	561,7	11 <sup>a</sup>	11 <sup>a</sup>	2	2	9	9	-	-	-	-
Flensburg-Land	948,7	948,7	132	123	1	1	2	2	129	120	20	20
Hzgt. Lauenburg	1 265,8	1 265,9	136	136	5	5	1	1	130	130	14	13
Husum	853,7	854,0	67	67	2	2	2	2	63	63	12	12
Norderdithmarschen	604,7	604,8	72	71	2	2	3	2	67	67	9	8
Oldenburg in Holstein	837,7	837,9	33 <sup>b</sup>	33 <sup>b</sup>	4	4	9	9	20	20	8	8
Pinneberg	694,2	694,6	53	53	5	5	9	9	39	39	7	7
Plön	1 181,5	1 181,2	103	103	3	3	5	7	95	93	16	15
Rendsburg	1 508,4	1 505,9	135	135	2	2	9	9	124	124	22	22
Schleswig	1 057,7	1 057,5	103	103	4	4	-	-	99	99	22	22
Segeberg	1 301,5	1 301,6	104	104	2	2	5	7	97	95	15	15
Steinburg	935,9	935,9	103	101	5	5	1	1	97	95	16	15
Stormarn	791,5	791,5	94	94	4	4	4	4	86	86	12	12
Süderdithmarschen	775,7	775,7	85	79	3	3	4	4	78	72	11	10
Südtondern	856,9	857,0	85	85	2	3	2	2	81	80	15	12
Schleswig-Holstein	15 657,0	15 658,1	1 400	1 381	53	54	66	70	1 281	1 257	221	212

1) Katasteramtliche Gesamtfläche nach Angaben der Katasterämter; ohne folgende, in das Kataster aufgenommene, gemeindefreie Grundstücke: 31,4 qkm Wasserfläche vor der Gemeinde Nieby (Kreis Flensburg-Land), 216,4 qkm Elbmündung (Kreis Süderdithmarschen), 5,6 qkm Rantum-Becken (Kreis Südtondern) und (1966) 12,9 qkm Hauke-Haien-Koog (Kreise Südtondern und Husum)

2) einschl. der Forstgutsbezirke Sachsenwald (Kreis Hzgt. Lauenburg) und Buchholz (Kreis Segeberg) a) Großgemeinden b) darunter 20 Großgemeinden

## 2. Bevölkerung

- Die Zahlen gelten für das Gebiet der Kreise am jeweiligen Stichtag ("jeweiliger Gebietsstand") -

KREISFREIE STADT Kreis	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup> am									Zu- nahme 1966 gegen- über 1958 in %
	31.12. 1958	31.12. 1959	31.12. 1960	6.6. 1961 (Volkszählung)	31.12. 1962	31.12. 1963	31.12. 1964	31.12. 1965	31.12. 1966	
FLENSBURG	95 765	97 055	97 899	98 464	97 543	96 871	96 248	96 457	96 690	1,0
KIEL	265 864	268 688	271 070	273 284	271 401	270 912	270 442	270 195	270 046	1,6
LÜBECK	230 562	231 495	232 140	235 200	236 649	237 500	238 526	240 243	242 608	5,2
NEUMÜNSTER	73 130	73 062	73 340	75 045	74 989	74 792	75 223	74 542	73 956	1,1
Eckernförde	66 230	65 436	65 179	63 487	64 948	66 600	68 164	70 100	71 123	7,4
Eiderstedt	19 108	19 100	18 900	19 095	19 013	19 215	19 380	19 539	19 693	3,1
Eutin	88 921	88 861	89 461	89 042	89 998	91 232	92 265	93 337	94 150	5,9
Flensburg-Land	62 957	63 254	63 977	63 319	66 105	67 501	68 587	69 851	71 017	12,8
Hzgt. Lauenburg	130 059	130 094	130 071	130 453	133 032	134 600	136 008	138 114	139 494	7,3
Husum	61 927	62 205	62 596	62 941	63 953	64 550	64 836	65 268	65 651	6,0
Norderdithmarschen	58 059	57 790	57 555	57 154	58 129	58 530	58 666	59 323	60 146	3,6
Oldenburg in Holstein	77 449	77 950	78 820	79 527	79 982	81 283	82 695	84 018	85 128	9,9
Pinneberg	204 361	209 104	214 486	214 629	223 303	230 111	237 869	246 518	254 939	24,7
Plön	107 766	108 034	108 898	109 034	111 332	112 106	113 549	114 876	116 659	8,3
Rendsburg	154 718	155 926	156 584	157 967	160 045	160 705	161 837	163 379	164 320	6,2
Schleswig	98 003	98 418	98 197	97 783	98 418	98 433	98 708	99 011	99 538	1,6
Segeberg	91 567	92 209	93 570	94 236	97 830	99 601	102 615	105 363	108 223	18,2
Steinburg	122 174	122 656	122 647	121 906	122 784	123 796	124 767	125 759	127 017	4,0
Stormarn	135 817	138 604	142 779	143 657	148 279	151 707	156 839	162 473	169 321	24,7
Süderdithmarschen	72 747	72 193	71 787	71 825	72 265	72 696	73 356	73 498	73 849	1,5
Südtondern	58 618	57 760	59 453	59 393	61 317	63 042	64 967	66 965	68 958	17,6
Schleswig-Holstein	2 275 802	2 289 894	2 309 409	2 317 441	2 351 315	2 375 783	2 405 547	2 438 829	2 472 526	8,6

1) 1958 bis 1960 fortgeschrieben nach den Ergebnissen der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956, 1962 bis 1966 fortgeschrieben nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 6. 6. 1961. - Zur Wohnbevölkerung gehören alle Personen, die in einer Gemeinde ihre ständige Wohnung haben. Personen, die zur Arbeit oder Ausbildung längere Zeit oder ständig von der Gemeinde ihrer Hauptwohnung abwesend sind und an ihrem Arbeits- oder Ausbildungsort eine weitere Wohnung haben (sog. 2. Wohnsitz), gehören zur Wohnbevölkerung dieser letzteren Gemeinde. Freiwillige Soldaten der Bundeswehr (Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit) rechnen zur Wohnbevölkerung der Gemeinde ihres Standortes. Wehrpflichtige gehören weiterhin zur Wohnbevölkerung ihrer Herkunftsgemeinde

### 3. Bevölkerung nach der Gemeindegröße

- Die Angaben gelten für die Verwaltungseinteilung und Gemeindegröße am jeweiligen Stichtag  
("jeweiliger Gebietsstand") -

#### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Von der Wohnbevölkerung lebten in Gemeinden mit ... Einwohnern									
	unter 1 000		1 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 10 000		10 000 bis unter 20 000		20 000 und mehr	
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
31. 12. ▶										
FLensburg	-	-	-	-	-	-	-	-	95 765	96 690
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	265 864	270 046
LÜBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	230 562	242 608
NEUMÜNSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	73 130	73 956
Eckernförde	23 556	21 948	22 055	21 361	-	6 170	-	-	20 619	21 644
Eiderstedt	6 115	7 360	12 993	12 333	-	-	-	-	-	-
Eutin	-	-	14 555	15 173	42 675	24 316	31 691	54 661	-	-
Flensburg-Land	40 259	35 484	11 249	22 101	11 449	13 432	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	40 791	38 890	20 865	22 989	12 664	16 893	35 635	37 733	20 104	22 989
Husum	22 842	21 586	16 212	19 375	-	-	-	-	22 873	24 690
Norderdithmarschen	22 489	18 580	15 522	15 217	-	5 011	-	-	20 048	21 338
Oldenburg in Holstein	5 443	6 128	41 033	31 971	17 696	21 304	13 277	25 725	-	-
Pinneberg	15 323	13 907	29 449	31 291	50 834	44 277	25 846	62 930	82 909	102 534
Plön	34 208	32 474	45 196	46 111	15 903	12 637	12 459	25 437	-	-
Rendsburg	39 120	39 961	44 340	49 059	35 873	18 596	-	20 906	35 385	35 798
Schleswig	43 384	38 636	20 927	27 934	-	-	-	-	33 692	32 968
Segeberg	34 852	30 439	38 608	45 328	6 359	20 086	11 748	12 370	-	-
Steinburg	29 404	28 451	37 489	33 754	6 963	13 385	13 497	14 893	34 821	36 534
Stormarn	30 446	27 441	30 116	31 778	40 844	39 212	34 411	46 761	-	24 129
Süderdithmarschen	26 628	22 753	24 180	28 728	21 939	22 368	-	-	-	-
Südtondern	24 496	24 020	19 853	22 588	14 269	12 078	-	10 272	-	-
Schleswig-Holstein	439 356	408 058	444 642	477 091	277 468	269 765	178 564	311 688	935 772	1 005 924

#### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Von 100 der Wohnbevölkerung lebten in Gemeinden mit ... Einwohnern									
	unter 1 000		1 000 bis unter 5 000		5 000 bis unter 10 000		10 000 bis unter 20 000		20 000 und mehr	
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
31. 12. ▶										
FLensburg	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100
LÜBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100
NEUMÜNSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	100	100
Eckernförde	35,6	30,9	33,3	30,0	-	8,7	-	-	31,1	30,4
Eiderstedt	32,0	37,4	68,0	62,6	-	-	-	-	-	-
Eutin	-	-	16,4	16,1	48,0	25,8	35,6	58,1	-	-
Flensburg-Land	63,9	50,0	17,9	31,1	18,2	18,9	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	31,4	27,9	16,0	16,5	9,7	12,1	27,4	27,0	15,5	16,5
Husum	36,9	32,9	26,2	29,5	-	-	-	-	36,9	37,6
Norderdithmarschen	38,7	30,9	26,7	25,3	-	8,3	-	-	34,5	35,5
Oldenburg in Holstein	7,0	7,2	53,0	37,6	22,8	25,0	17,1	30,2	-	-
Pinneberg	7,5	5,5	14,4	12,3	24,9	17,4	12,6	24,7	40,6	40,2
Plön	31,7	27,8	41,9	39,5	14,8	10,8	11,6	21,8	-	-
Rendsburg	25,3	24,3	28,7	29,9	23,2	11,3	-	12,7	22,9	21,8
Schleswig	44,3	38,8	21,4	28,1	-	-	-	-	34,4	33,1
Segeberg	38,1	28,1	42,2	41,9	6,9	18,6	12,8	11,4	-	-
Steinburg	24,1	22,4	30,7	26,6	5,7	10,5	11,0	11,7	28,5	28,8
Stormarn	22,4	16,2	22,2	18,8	30,1	23,2	25,3	27,6	-	14,3
Süderdithmarschen	36,6	30,8	33,2	38,9	30,2	30,3	-	-	-	-
Südtondern	41,8	34,8	33,9	32,8	24,3	17,5	-	14,9	-	-
Schleswig-Holstein	19,3	16,5	19,5	19,3	12,2	10,9	7,8	12,6	41,1	40,7



## 4. Eheschließungen

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Eheschließungen im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	818	909	905	935	978	936	925	980	884
KIEL	2 127	2 401	2 437	2 480	2 692	2 621	2 604	2 684	2 689
LÜBECK	2 083	2 165	2 219	2 345	2 385	2 257	2 340	2 249	2 188
NEUMÜNSTER	583	690	731	739	719	682	691	649	645
Eckernförde	555	597	640	646	613	615	635	620	610
Eiderstedt	145	158	159	169	139	183	160	162	162
Eutin	780	833	917	902	903	894	835	874	798
Flensburg-Land	553	583	574	643	614	612	636	603	521
Hzgt. Lauenburg	1 245	1 193	1 186	1 269	1 227	1 179	1 162	1 089	1 065
Husum	536	571	557	611	627	612	614	542	532
Norderdithmarschen	495	522	564	526	596	602	551	554	537
Oldenburg in Holstein	632	666	692	732	678	684	679	702	631
Pinneberg	1 924	1 915	2 015	2 126	2 170	2 032	2 007	2 023	1 936
Plön	906	930	1 021	1 043	1 011	1 014	1 082	1 005	1 002
Rendsburg	1 359	1 455	1 629	1 639	1 575	1 500	1 475	1 435	1 357
Schleswig	795	837	932	941	950	948	859	825	860
Segeberg	840	865	897	904	914	947	885	824	840
Steinburg	1 095	1 118	1 088	1 232	1 230	1 120	1 129	1 101	1 059
Stormarn	1 236	1 318	1 344	1 396	1 303	1 403	1 362	1 289	1 215
Süderdithmarschen	611	659	673	686	728	709	670	664	640
Südtondern	535	566	624	562	599	617	592	548	579
Schleswig-Holstein	19 853	20 951	21 804	22 526	22 651	22 167	21 893	21 422	20 750

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Eheschließungen je 1 000 Einwohner im Jahre								
	1958	1959	1960*	1961	1962	1963	1964*	1965	1966
FLensburg	8,6	9,4	9,3	9,5	10,0	9,6	9,6	10,2	9,1
KIEL	8,1	9,0	9,0	9,1	9,9	9,7	9,6	9,9	10,0
LÜBECK	9,0	9,4	9,5	10,0	10,1	9,5	9,8	9,4	9,1
NEUMÜNSTER	8,0	9,5	10,0	9,9	9,6	9,1	9,2	8,7	8,7
Eckernförde	8,4	9,1	9,8	10,0	9,5	9,3	9,4	9,0	8,6
Eiderstedt	7,5	8,2	8,3	8,9	7,3	9,5	8,3	8,3	8,2
Eutin	8,8	9,4	10,2	10,1	10,1	9,8	9,1	9,4	8,5
Flensburg-Land	8,9	9,2	9,0	10,0	9,4	9,1	9,3	8,7	7,4
Hzgt. Lauenburg	9,6	9,2	9,1	9,7	9,3	8,8	8,6	7,9	7,7
Husum	8,7	9,2	8,9	9,7	9,9	9,5	9,5	8,3	8,1
Norderdithmarschen	8,5	9,0	9,8	9,2	10,3	10,3	9,4	9,4	9,0
Oldenburg in Holstein	8,2	8,5	8,8	9,2	8,5	8,5	8,2	8,4	7,4
Pinneberg	9,5	9,3	9,5	9,8	9,8	9,0	8,5	8,3	7,7
Plön	8,4	8,6	9,4	9,5	9,2	9,1	9,6	8,8	8,6
Rendsburg	8,8	9,4	10,4	10,4	9,9	9,4	9,1	8,8	8,3
Schleswig	8,1	8,5	9,5	9,6	9,7	9,6	8,7	8,3	8,7
Segeberg	9,2	9,4	9,6	9,6	9,4	9,6	8,7	7,9	7,9
Steinburg	8,9	9,1	8,9	10,1	10,0	9,1	9,1	8,8	8,4
Stormarn	9,2	9,6	9,5	9,7	8,9	9,4	8,8	8,1	7,3
Süderdithmarschen	8,4	9,1	9,3	9,5	10,1	9,8	9,2	9,0	8,7
Südtondern	9,1	9,6	10,5	9,4	9,8	9,8	9,2	8,2	8,4
Schleswig-Holstein	8,8	9,2	9,5	9,7	9,7	9,4	9,1	8,8	8,4

\*) auf Normaljahr (365 Tage) umgerechnet

## 5. Lebendgeborene

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Lebendgeborene im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	1 311	1 490	1 544	1 602	1 629	1 687	1 637	1 746	1 877
Kiel	3 333	3 383	3 688	3 742	3 772	3 970	4 161	4 188	4 289
Lübeck	3 147	3 379	3 344	3 640	3 663	3 954	4 099	4 060	4 051
Neumünster	1 012	1 048	1 172	1 242	1 238	1 321	1 378	1 323	1 283
Eckernförde	1 105	1 107	1 127	1 223	1 207	1 282	1 332	1 346	1 406
Eiderstedt	315	362	308	340	324	364	384	327	387
Eutin	1 328	1 370	1 429	1 541	1 524	1 708	1 728	1 648	1 668
Flensburg-Land	1 123	1 242	1 234	1 353	1 445	1 497	1 510	1 523	1 522
Hzgt. Lauenburg	2 028	2 088	2 079	2 156	2 301	2 242	2 477	2 443	2 423
Husum	1 105	1 166	1 173	1 272	1 275	1 387	1 420	1 371	1 385
Norderdithmarschen	904	995	968	1 044	1 008	1 187	1 148	1 148	1 186
Oldenburg in Holstein	1 195	1 262	1 264	1 284	1 401	1 435	1 536	1 439	1 456
Pinneberg	3 124	3 391	3 691	3 975	4 259	4 407	4 692	4 728	5 024
Plön	1 832	1 868	1 914	2 142	2 131	2 234	2 276	2 282	2 303
Rendsburg	2 463	2 716	2 750	2 980	2 994	3 274	3 277	3 122	3 163
Schleswig	1 505	1 629	1 727	1 797	1 776	1 911	1 895	1 841	1 925
Segeberg	1 417	1 686	1 679	1 784	1 842	2 015	2 125	2 101	2 163
Steinburg	1 848	1 973	1 967	2 084	2 157	2 254	2 311	2 259	2 293
Stormarn	2 136	2 303	2 348	2 649	2 694	2 731	2 963	3 096	3 259
Süderdithmarschen	1 155	1 215	1 253	1 260	1 339	1 384	1 438	1 350	1 428
Südtondern	1 013	1 037	1 127	1 148	1 243	1 352	1 439	1 367	1 439
Schleswig-Holstein	34 399	36 710	37 786	40 258	41 222	43 596	45 226	44 708	45 930

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Lebendgeborene je 1 000 Einwohner im Jahre								
	1958	1959	1960*	1961	1962	1963	1964*	1965	1966
FLensburg	13,8	15,5	15,8	16,3	16,7	17,4	16,9	18,1	19,4
Kiel	12,6	12,6	13,6	13,7	13,9	14,7	15,4	15,5	15,9
Lübeck	13,7	14,6	14,4	15,5	15,5	16,7	17,2	17,0	16,8
Neumünster	13,9	14,4	16,0	16,7	16,5	17,6	18,3	17,7	17,3
Eckernförde	16,6	16,9	17,2	19,0	18,7	19,5	19,7	19,4	19,9
Eiderstedt	16,3	18,9	16,1	17,9	17,0	19,0	19,8	16,8	19,7
Eutin	14,9	15,4	16,0	17,2	17,0	18,8	18,7	17,7	17,8
Flensburg-Land	18,0	19,6	19,3	21,1	22,2	22,4	22,1	22,0	21,6
Hzgt. Lauenburg	15,6	16,1	16,0	16,5	17,4	16,7	18,2	17,8	17,4
Husum	18,0	18,8	18,8	20,2	20,0	21,6	21,9	21,1	21,2
Norderdithmarschen	15,5	17,2	16,8	18,2	17,4	20,4	19,5	19,5	19,8
Oldenburg in Holstein	15,4	16,2	16,1	16,2	17,6	17,7	18,6	17,3	17,1
Pinneberg	15,4	16,4	17,4	18,4	19,3	19,4	19,9	19,5	20,0
Plön	17,1	17,3	17,6	19,6	19,3	20,0	20,1	20,0	19,9
Rendsburg	15,9	17,5	17,6	18,9	18,8	20,4	20,2	19,2	19,3
Schleswig	15,4	16,6	17,5	18,3	18,1	19,4	19,2	18,6	19,4
Segeberg	15,5	18,3	18,0	18,9	19,0	20,4	21,0	20,2	20,3
Steinburg	15,1	16,1	16,0	17,0	17,6	18,3	18,5	18,0	18,1
Stormarn	15,9	16,8	16,7	18,4	18,4	18,2	19,2	19,4	19,6
Süderdithmarschen	15,8	16,8	17,4	17,5	18,6	19,1	19,6	18,4	19,4
Südtondern	17,2	17,6	19,0	19,2	20,4	21,6	22,3	20,6	21,0
Schleswig-Holstein	15,2	16,1	16,4	17,3	17,6	18,4	18,9	18,5	18,7

\*) auf Normaljahr (365 Tage) umgerechnet

## 6. Gestorbene

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Gestorbene (ohne Totgeborene) im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLENSBURG	1 220	1 157	1 237	1 169	1 286	1 257	1 243	1 270	1 339
KIEL	2 976	3 149	3 420	3 136	3 432	3 459	3 417	3 485	3 463
LÜBECK	2 693	2 627	2 818	2 878	2 900	3 000	2 824	3 125	2 855
NEUMÜNSTER	832	816	836	905	910	927	928	975	939
Eckernförde	792	753	747	761	738	798	716	819	833
Eiderstedt	227	212	251	237	233	248	207	244	239
Eutin	1 156	1 090	1 013	1 098	1 062	1 144	1 117	1 140	1 151
Flensburg-Land	691	679	737	731	729	724	723	792	763
Hzgt. Lauenburg	1 479	1 498	1 571	1 677	1 545	1 631	1 618	1 649	1 747
Husum	682	634	659	728	733	720	750	796	760
Norderdithmarschen	704	721	721	772	732	740	688	769	756
Oldenburg in Holstein	949	899	905	964	981	997	990	1 038	1 019
Pinneberg	2 040	2 218	2 335	2 399	2 343	2 524	2 455	2 619	2 720
Plön	1 197	1 197	1 334	1 235	1 196	1 365	1 227	1 348	1 311
Rendsburg	1 704	1 784	1 807	1 830	1 864	1 962	1 859	1 887	2 048
Schleswig	1 293	1 303	1 433	1 339	1 411	1 453	1 409	1 452	1 427
Segeberg	1 062	1 041	1 183	1 134	1 196	1 254	1 223	1 298	1 358
Steinburg	1 460	1 508	1 578	1 484	1 513	1 626	1 583	1 735	1 655
Stormarn	1 464	1 411	1 539	1 587	1 674	1 688	1 655	1 898	1 817
Süderdithmarschen	835	802	911	830	909	902	876	909	934
Südtondern	616	580	625	588	557	629	616	693	677
Schleswig-Holstein	26 072	26 079	27 660	27 482	27 944	29 048	28 124	29 941	29 811

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Gestorbene (ohne Totgeborene) je 1 000 Einwohner im Jahre								
	1958	1959	1960*	1961	1962	1963	1964*	1965	1966
FLENSBURG	12,9	12,0	12,7	11,9	13,2	13,0	12,8	13,2	13,9
KIEL	11,3	11,8	12,6	11,5	12,6	12,8	12,6	12,9	12,9
LÜBECK	11,7	11,4	12,1	12,3	12,3	12,7	11,8	13,1	11,8
NEUMÜNSTER	11,4	11,2	11,4	12,2	12,1	12,4	12,3	13,0	12,6
Eckernförde	11,9	11,5	11,4	11,8	11,4	12,1	10,6	11,8	11,8
Eiderstedt	11,8	11,1	13,1	12,5	12,2	12,9	10,6	12,5	12,2
Eutin	13,0	12,2	11,3	12,3	11,8	12,6	12,1	12,3	12,3
Flensburg-Land	11,1	10,7	11,5	11,4	11,2	10,8	10,6	11,4	10,8
Hzgt. Lauenburg	11,4	11,5	12,1	12,8	11,7	12,2	11,9	12,0	12,6
Husum	11,1	10,2	10,5	11,6	11,5	11,2	11,6	12,2	11,6
Norderdithmarschen	12,1	12,4	12,5	13,5	12,7	12,7	11,7	13,1	12,6
Oldenburg in Holstein	12,3	11,5	11,5	12,1	12,3	12,3	12,0	12,5	12,0
Pinneberg	10,1	10,7	11,0	11,1	10,6	11,1	10,4	10,8	10,8
Plön	11,2	11,1	12,3	11,3	10,8	12,2	10,8	11,8	11,3
Rendsburg	11,0	11,5	11,5	11,6	11,7	12,2	11,5	11,6	12,5
Schleswig	13,2	13,3	14,5	13,6	14,4	14,7	14,3	14,7	14,4
Segeberg	11,6	11,3	12,7	12,0	12,4	12,7	12,1	12,5	12,7
Steinburg	11,9	12,3	12,8	12,1	12,3	13,2	12,7	13,8	13,1
Stormarn	10,9	10,3	10,9	11,0	11,4	11,3	10,7	11,9	10,9
Süderdithmarschen	11,4	11,1	12,6	11,5	12,6	12,5	12,0	12,4	12,7
Südtondern	10,5	9,9	10,5	9,8	9,2	10,0	9,5	10,4	9,9
Schleswig-Holstein	11,5	11,4	12,0	11,8	11,9	12,3	11,7	12,4	12,1

\*) auf Normaljahr (365 Tage) umgerechnet

## 7. Zuzüge

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Zuzüge über die Kreis- und Landesgrenzen im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	8 246	9 241	8 785	8 572	7 272	6 598	6 655	7 175	7 558
Kiel	17 169	17 727	19 573	17 982	16 426	16 111	16 577	16 848	17 952
Lübeck	11 605	11 195	10 977	12 461	11 490	11 767	11 536	12 552	13 127
Neumünster	4 396	4 207	4 064	3 910	4 044	3 769	4 216	3 656	3 782
Eckernförde	5 732	6 642	6 041	5 389	5 060	5 483	5 445	5 921	5 106
Eiderstedt	1 658	1 562	1 476	1 446	1 456	1 687	1 478	1 425	1 433
Eutin	5 975	5 878	6 384	6 448	6 794	7 051	6 898	7 144	7 381
Flensburg-Land	5 708	5 878	5 654	6 772	5 823	5 242	5 528	5 571	5 290
Hzgt. Lauenburg	6 857	6 725	6 410	7 967	8 786	8 634	9 037	9 146	8 805
Husum	4 316	3 861	3 355	3 031	3 225	3 131	3 051	3 010	2 919
Norderdithmarschen	3 288	3 320	3 206	3 120	3 587	3 154	3 168	3 423	3 704
Oldenburg in Holstein	6 217	6 455	6 533	6 425	6 118	6 603	6 444	6 452	6 704
Pinneberg	14 350	14 629	16 098	17 269	17 385	18 849	20 031	21 305	21 775
Plön	7 503	6 804	7 330	9 017	8 490	7 381	7 849	7 711	8 747
Rendsburg	9 494	9 640	8 976	9 617	8 855	9 030	9 114	9 819	9 532
Schleswig	7 420	7 399	6 747	6 986	6 897	6 438	6 185	6 166	5 925
Segeberg	5 946	6 085	6 409	7 048	7 075	6 809	8 133	7 775	8 224
Steinburg	7 953	9 484	8 217	7 881	7 759	7 481	7 231	7 436	7 290
Stormarn	8 810	9 821	11 250	11 633	10 656	10 938	12 438	13 513	15 433
Süderdithmarschen	3 251	3 319	3 171	3 242	3 211	3 381	3 564	3 167	3 207
Südtondern	5 990	6 519	7 242	6 939	6 920	6 587	7 336	7 400	6 964
Schleswig-Holstein	151 884	156 391	157 898	163 155	157 329	156 124	161 914	166 615	170 458

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Zuzüge über die Kreis- und Landesgrenzen je 1 000 Einwohner im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	87	96	90	87	74	68	69	74	78
Kiel	65	66	72	66	60	60	61	62	67
Lübeck	50	48	47	53	49	50	48	52	54
Neumünster	60	58	56	52	54	50	56	49	51
Eckernförde	86	101	92	85	78	83	81	85	72
Eiderstedt	86	82	77	76	76	88	76	73	73
Eutin	67	66	71	72	76	78	75	77	79
Flensburg-Land	91	93	89	107	89	78	81	80	75
Hzgt. Lauenburg	53	52	49	61	66	64	67	67	63
Husum	70	62	54	48	51	49	47	46	45
Norderdithmarschen	56	57	56	55	62	54	54	58	62
Oldenburg in Holstein	80	83	83	81	77	82	78	77	79
Pinneberg	71	71	76	80	79	83	85	88	85
Plön	70	63	68	83	77	66	70	68	75
Rendsburg	61	62	58	61	56	56	56	60	58
Schleswig	76	75	69	71	70	65	63	62	60
Segeberg	65	66	69	75	73	69	80	75	77
Steinburg	65	77	67	65	63	61	58	59	58
Stormarn	65	72	80	81	73	73	81	85	93
Süderdithmarschen	44	46	44	45	45	47	49	43	44
Südtondern	102	111	123	117	114	105	114	111	102
Schleswig-Holstein	67	68	69	70	67	66	68	69	69

## 8. Fortzüge

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Fortzüge über die Kreis- und Landesgrenzen im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	6 704	8 284	8 248	9 153	8 200	7 700	7 672	7 442	7 863
KIEL	14 297	16 301	17 459	18 610	17 879	17 711	17 791	17 871	19 025
LÜBECK	11 558	11 014	10 858	10 956	11 599	11 870	11 785	11 770	11 958
NEUMÜNSTER	4 054	4 507	4 122	4 119	4 514	4 360	4 235	4 685	4 712
Eckernförde	6 188	6 626	6 678	5 361	4 641	4 315	4 497	4 512	4 656
Eiderstedt	1 960	1 720	1 733	1 584	1 518	1 601	1 490	1 349	1 427
Eutin	6 137	6 218	6 200	6 288	6 452	6 381	6 476	6 580	7 085
Flensburg-Land	5 338	6 144	5 428	5 240	4 751	4 619	5 229	5 038	4 883
Hzgt. Lauenburg	7 091	7 280	6 941	7 643	7 664	7 677	8 488	7 834	8 101
Husum	4 107	4 115	3 478	3 193	3 175	3 201	3 435	3 153	3 161
Norderdithmarschen	3 948	3 863	3 688	3 530	3 221	3 200	3 492	3 145	3 311
Oldenburg in Holstein	6 104	6 317	6 022	5 733	6 109	5 740	5 578	5 530	6 031
Pinneberg	13 624	11 059	12 072	12 592	13 551	13 924	14 510	14 765	15 258
Plön	7 154	7 207	7 046	8 541	7 593	7 401	7 455	7 318	7 956
Rendsburg	9 568	9 364	9 261	9 099	9 083	9 157	9 400	9 439	9 608
Schleswig	8 080	7 310	7 262	6 898	7 174	6 881	6 396	6 252	5 896
Segeberg	6 014	6 088	5 544	5 589	5 551	5 799	6 021	5 830	6 169
Steinburg	8 889	9 467	8 615	7 992	7 896	7 097	6 988	6 968	6 670
Stormarn	7 566	7 926	7 884	8 637	8 914	8 553	8 614	9 077	10 027
Süderdithmarschen	4 420	4 286	3 919	3 554	3 410	3 432	3 466	3 466	3 350
Südtondern	5 954	7 834	6 051	5 961	5 644	5 585	6 234	6 076	5 733
Schleswig-Holstein	148 755	152 930	148 509	150 273	148 539	146 204	149 252	148 100	152 880

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Fortzüge über die Kreis- und Landesgrenzen je 1 000 Einwohner im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	71	86	85	93	84	79	79	77	81
KIEL	54	61	65	68	66	65	66	66	71
LÜBECK	50	48	47	47	49	50	50	49	50
NEUMÜNSTER	56	62	56	55	60	58	56	63	63
Eckernförde	93	101	102	84	72	66	67	65	66
Eiderstedt	101	90	91	83	80	83	77	69	73
Eutin	69	70	69	71	72	70	70	71	76
Flensburg-Land	85	97	85	83	73	69	77	73	69
Hzgt. Lauenburg	55	56	53	59	58	57	63	57	58
Husum	67	66	56	51	50	50	53	48	48
Norderdithmarschen	68	67	64	62	56	55	60	53	55
Oldenburg in Holstein	79	81	77	72	77	71	68	66	71
Pinneberg	67	54	57	59	61	61	62	61	61
Plön	67	67	65	78	69	66	66	64	69
Rendsburg	62	60	59	58	57	57	58	58	59
Schleswig	83	74	74	71	73	70	65	63	59
Segeberg	66	66	60	59	57	59	60	56	58
Steinburg	72	77	70	66	64	58	56	56	53
Stormarn	56	58	56	60	61	57	56	57	60
Süderdithmarschen	60	59	54	49	47	47	47	47	45
Südtondern	101	133	102	100	93	89	97	91	84
Schleswig-Holstein	66	67	65	65	63	62	62	61	62

## 9. Wanderungssaldo<sup>1)</sup>

KREISFREIE STADT Kreis	Wanderungsgewinn oder -verlust (-) der Kreise im Jahre									im Zeitraum 1958 bis 1966
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
FLensburg	1 542	957	537	- 581	- 928	- 1 102	- 1 017	- 267	- 305	- 1 164
KIEL	2 872	1 426	2 114	- 628	- 1 453	- 1 600	- 1 214	- 1 023	- 1 073	- 579
LÜBECK	47	181	119	- 1 505	- 109	- 103	- 249	782	1 169	3 342
NEUMÜNSTER	342	- 300	- 58	- 209	- 470	- 591	- 19	- 1 029	- 930	- 3 264
Eckernförde	- 456	16	- 637	- 28	- 419	1 168	- 948	1 409	450	3 345
Eiderstedt	- 302	- 158	- 257	- 138	- 62	86	- 12	76	6	- 761
Eutin	- 162	- 340	184	160	342	670	422	564	296	2 136
Flensburg-Land	370	- 266	226	1 532	1 072	623	299	533	407	4 796
Hzgt. Lauenburg	- 234	- 555	- 531	324	1 122	957	549	- 1 312	704	3 648
Husum	209	- 254	- 123	- 162	50	- 70	- 384	- 143	- 242	- 1 119
Norderdithmarschen	- 660	- 543	- 482	- 410	366	- 46	- 324	278	393	- 1 428
Oldenburg in Holstein	113	138	511	692	9	863	866	922	673	4 787
Pinneberg	726	3 570	4 026	4 677	3 834	4 925	5 521	6 540	6 117	39 936
Plön	349	- 403	284	476	897	- 20	394	393	791	3 161
Rendsburg	- 74	276	- 285	518	- 228	- 127	- 286	- 380	- 76	98
Schleswig	- 660	89	- 515	88	- 277	- 443	- 211	- 86	29	- 1 986
Segeberg	- 68	- 3	865	1 459	1 524	1 010	2 112	1 945	2 055	10 899
Steinburg	- 936	17	- 398	- 111	- 137	384	243	468	620	150
Stormarn	1 244	1 895	3 366	2 996	1 742	2 385	3 824	4 436	5 406	27 294
Süderdithmarschen	- 1 169	- 967	- 748	- 312	- 199	- 51	98	- 299	- 143	- 3 790
Südtondern	36	- 1 315	1 191	978	1 276	1 002	1 102	1 324	1 231	6 825
Schleswig-Holstein	3 129	3 461	9 389	12 882	8 790	9 920	12 662	18 515	17 578	96 326

1) einschließlich der durch die Volkszählung 1961 festgestellten Differenzen in der Bevölkerungsfortschreibung

## 10. Arbeitslose<sup>1)</sup>

KREISFREIE STADT Kreis	Arbeitslose insgesamt am 30. September						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964
FLensburg	1 802	1 269	788	416	291	355	404
KIEL	4 859	3 266	2 030	1 443	1 116	1 301	1 179
LÜBECK	3 716	2 191	1 598	1 036	955	1 100	1 114
NEUMÜNSTER	1 764	696	374	263	246	308	175
Eckernförde	953	595	307	155	86	102	125
Eiderstedt	161	88	52	46	36	30	72
Eutin	1 008	815	569	365	270	233	270
Flensburg-Land	664	470	342	161	108	155	171
Hzgt. Lauenburg	2 040	853	355	337	293	297	310
Husum	492	392	284	150	94	107	105
Norderdithmarschen	384	321	295	116	87	119	186
Oldenburg in Holstein	1 337	1 109	687	316	308	311	282
Pinneberg	1 413	682	481	492	381	387	350
Plön	1 143	773	570	402	326	327	288
Rendsburg	1 763	1 422	875	434	366	362	358
Schleswig	893	641	330	129	86	109	122
Segeberg	814	449	174	86	93	97	104
Steinburg	948	396	240	202	160	131	174
Stormarn	813	542	375	315	251	269	286
Süderdithmarschen	307	215	155	72	58	64	144
Südtondern	160	138	122	109	58	84	80
Schleswig-Holstein	27 434	17 323	11 003	7 045	5 669	6 248	6 299

1) Mit 1964 hat das Landesarbeitsamt Schleswig-Holstein die Aufbereitung von Kreiszahlen für die Arbeitslosen eingestellt

## II. Ausländer

### a) Gesamtzahlen 1958 bis 1966

KREISFREIE STADT Kreis	Polizeilich gemeldete Ausländer und Staatenlose (einschl. heimatloser Ausländer) am								
	31. Dezember						30. Juni		
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	1 102	1 073	1 134	1 292	1 301	1 465	1 523	1 575	1 684
KIEL	1 687	1 785	1 873	2 330	2 671	2 962	3 107	4 070	4 621
LÜBECK	2 100	2 133	2 203	2 692	3 441	3 764	4 123	4 686	5 362
NEUMÜNSTER	386	398	397	482	505	579	622	695	806
Eckernförde	285	307	341	319	326	369	383	412	424
Eiderstedt	66	45	41	50	94	65	59	88	141
Eutin	388	364	395	441	591	700	779	869	1 076
Flensburg-Land	343	309	352	402	665	891	682	651	733
Hzgt. Lauenburg	899	877	778	976	1 062	1 120	1 142	1 351	1 865
Husum	160	156	152	215	228	227	238	258	308
Norderdithmarschen	152	174	174	156	187	225	238	247	316
Oldenburg in Holstein	708	698	725	693	755	690	898	939	947
Pinneberg	1 125	1 143	1 383	1 723	2 714	3 148	3 776	4 486	5 681
Plön	205	219	242	288	369	433	469	494	606
Rendsburg	745	866	825	878	930	1 007	1 145	1 218	1 389
Schleswig	456	407	497	499	632	659	632	721	753
Segeberg	239	249	276	455	583	748	769	810	1 016
Steinburg	421	514	462	574	801	897	817	1 085	1 242
Stormarn	703	761	1 037	1 278	1 435	1 571	1 807	2 175	2 636
Süderdithmarschen	226	188	183	223	245	283	361	326	338
Südtondern	304	306	351	378	507	568	706	789	1 060
Schleswig-Holstein	12 700	12 972	13 821	16 344	20 042	22 371	24 276	27 945	33 004

### b) nach der Staatsangehörigkeit 1958 und 1966

KREISFREIE STADT Kreis	Angehörige der 5 stärksten Nationalitäten									
	31. 12. 1958					30. 6. 1966				
	Staatenlose	Dänen	Polen	Letten	Österreicher	Spanier	Türken	Dänen	Italiener	Griechen
FLensburg	124	689	14	8	70	48	19	1 060	85	15
KIEL	286	122	115	40	85	588	820	280	280	174
LÜBECK	318	69	482	383	131	456	741	145	576	782
NEUMÜNSTER	89	20	82	6	49	134	67	42	48	14
Eckernförde	152	61	-	2	14	31	2	65	44	1
Eiderstedt	1	33	1	-	5	11	-	39	9	3
Eutin	46	21	15	90	30	34	147	30	130	147
Flensburg-Land	79	211	-	-	17	10	15	540	18	-
Hzgt. Lauenburg	239	56	174	84	59	321	351	41	189	119
Husum	36	46	13	-	6	4	3	74	32	4
Norderdithmarschen	29	13	6	-	4	40	19	10	49	8
Oldenburg in Holstein	45	11	288	174	7	119	17	58	25	47
Pinneberg	119	69	292	44	84	1 726	585	145	433	770
Plön	60	17	5	4	21	67	93	31	74	5
Rendsburg	183	57	109	125	48	21	302	98	114	8
Schleswig	105	166	40	1	24	48	32	283	45	40
Segeberg	27	10	47	10	9	221	92	25	78	150
Steinburg	188	46	8	2	17	202	173	64	182	84
Stormarn	121	27	131	20	53	267	307	66	236	323
Süderdithmarschen	74	12	11	2	18	59	3	18	15	10
Südtondern	46	162	17	3	4	34	15	380	96	4
Schleswig-Holstein	2 367	1 918	1 850	998	755	4 441	3 803	3 494	2 758	2 708

## 12. Öffentliche Volksschulen

Bei der Bewertung dieser Kreiszahlen ist zu beachten, daß für die Zuordnung der Schülerzahlen in den einzelnen Kreisen der Standort der Schule maßgebend ist, nicht der Wohnsitz der Schüler.

### a) Schüler (in Volksschul-, Aufbauzugs- und Sonderschulklassen)

KREISFREIE STADT Kreis	Schüler in öffentlichen Volksschulen am 2. Mai								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	7 341	7 322	7 482	7 583	7 388	7 329	7 008	7 071	7 160
KIEL	22 402	21 381	20 861	20 560	19 936	19 507	18 705	18 739	18 964
LÜBECK	20 495	19 780	19 315	19 357	19 399	19 056	18 639	18 758	19 230
NEUMÜNSTER	6 851	6 553	6 423	6 443	6 319	6 220	6 016	6 018	6 039
Eckernförde	7 594	7 319	7 173	7 122	7 151	7 212	7 111	7 251	7 467
Eiderstedt	2 111	1 933	1 928	1 961	1 935	2 029	2 040	2 103	2 116
Eutin	9 327	9 078	9 021	9 003	8 813	8 825	8 531	8 622	8 783
Flensburg-Land	6 776	6 897	7 066	7 305	7 482	7 675	7 676	7 817	7 919
Hzgt. Lauenburg	13 164	12 902	12 486	12 392	12 226	12 091	11 986	12 249	12 721
Husum	7 515	7 480	7 560	7 811	7 838	7 874	7 644	7 663	7 691
Norderdithmarschen	6 184	6 028	5 968	5 967	5 940	6 051	5 919	5 958	6 213
Oldenburg in Holstein	9 567	9 492	9 248	9 213	9 070	8 801	8 519	8 381	8 279
Pinneberg	19 043	18 674	18 833	19 361	19 525	20 080	19 959	20 388	21 481
Plön	11 849	11 627	11 711	11 812	11 643	11 644	11 526	11 665	11 686
Rendsburg	16 236	15 928	15 913	16 054	16 302	16 390	15 970	16 047	16 383
Schleswig	9 832	9 621	9 574	9 682	9 578	9 723	9 522	9 542	9 826
Segeberg	9 666	9 690	9 718	9 992	10 207	10 370	10 452	10 736	11 218
Steinburg	12 061	11 570	11 265	11 331	11 265	11 365	11 128	11 329	11 609
Stormarn	13 386	13 105	13 174	13 483	13 597	13 938	14 169	14 574	15 347
Süderdithmarschen	8 351	8 140	7 974	8 008	7 958	8 021	7 849	7 930	8 024
Südtondern	6 778	6 736	6 731	6 927	6 963	7 039	7 007	7 213	7 393
Schleswig-Holstein	226 529	221 256	219 424	221 367	220 535	221 240	217 376	220 054	225 549

### b) Schüler, Lehrer, Klasse - Beziehungszahlen (Volksschul-, Aufbauzugs- und Sonderschulklassen)

KREISFREIE STADT Kreis	Schüler je Klasse			Schüler je Lehrer			Lehrer je Klasse		
2. Mai ▶	1958	1962	1966	1958	1962	1966	1958	1962	1966
FLensburg	34,0	32,7	31,0	35,3	33,1	35,6	0,96	0,99	0,87
KIEL	35,2	31,0	29,7	38,5	33,0	31,6	0,91	0,94	0,94
LÜBECK	32,8	30,6	29,9	38,9	34,0	34,4	0,84	0,90	0,87
NEUMÜNSTER	35,5	31,0	29,6	39,4	35,1	34,5	0,90	0,88	0,86
Eckernförde	29,9	28,7	28,9	30,4	29,5	31,0	0,98	0,97	0,93
Eiderstedt	28,1	27,6	29,4	28,9	28,0	31,6	0,97	0,99	0,93
Eutin	31,3	28,9	28,5	34,3	31,0	31,8	0,91	0,93	0,90
Flensburg-Land	30,7	30,4	29,9	30,8	31,7	31,1	1,00	0,96	0,96
Hzgt. Lauenburg	33,5	30,8	30,9	35,1	33,2	34,6	0,95	0,93	0,89
Husum	30,1	29,2	29,4	30,1	31,2	31,8	1,00	0,94	0,92
Norderdithmarschen	30,6	28,6	29,6	32,9	30,6	32,2	0,93	0,93	0,92
Oldenburg in Holstein	32,8	31,2	30,7	34,2	32,4	33,4	0,96	0,96	0,92
Pinneberg	35,2	32,8	32,1	38,9	36,7	38,4	0,90	0,89	0,84
Plön	32,3	30,5	30,4	33,4	32,3	32,7	0,97	0,94	0,93
Rendsburg	32,7	30,9	30,2	33,5	32,7	33,0	0,97	0,94	0,92
Schleswig	31,8	30,5	31,3	32,0	31,8	33,0	0,99	0,96	0,95
Segeberg	32,2	32,6	32,0	33,6	34,1	35,5	0,96	0,96	0,90
Steinburg	34,4	32,5	31,0	35,4	33,6	33,7	0,97	0,97	0,92
Stormarn	34,3	32,8	32,4	36,1	34,8	37,2	0,95	0,94	0,87
Süderdithmarschen	31,9	30,0	30,1	33,3	31,3	32,5	0,96	0,96	0,93
Südtondern	29,6	28,5	28,7	29,2	28,7	30,1	1,01	1,00	0,95
Schleswig-Holstein	32,8	30,9	30,4	34,8	32,8	33,6	0,94	0,94	0,90



# Schluß: 12. Öffentliche Volksschulen

## c) Klassenfrequenzen

KREISFREIE STADT Kreis	Alle Volksschulklassen		davon Klassen mit ... Schülern							
			bis 25		26 bis 30		31 bis 40		41 und mehr	
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
2. Mai ▶										
FLensburg	216	231	18	39	42	67	122	117	34	8
KIEL	637	637	24	124	95	210	400	301	118	2
LÜBECK	621	642	59	162	152	170	342	304	68	6
NEUMÜNSTER	193	204	9	48	32	69	113	85	39	2
Eckernförde	237	243	68	72	46	70	106	90	17	11
Eiderstedt	67	68	22	16	18	22	22	28	5	2
Eutin	274	288	59	74	58	94	116	112	41	8
Flensburg-Land	208	249	49	63	56	77	73	89	30	20
Hzgt. Lauenburg	375	411	63	87	70	109	158	186	84	29
Husum	240	248	53	58	59	72	109	102	19	16
Norderdithmarschen	187	193	42	35	48	62	71	91	26	5
Oldenburg in Holstein	271	259	40	45	68	71	98	124	65	19
Pinneberg	531	668	44	95	83	154	290	376	114	43
Plön	347	373	60	79	87	89	134	179	66	26
Rendsburg	465	513	66	101	100	147	208	230	91	35
Schleswig	293	296	47	48	66	76	145	146	35	26
Segeberg	287	339	41	54	66	79	136	172	44	34
Steinburg	338	358	45	65	51	90	164	176	78	27
Stormarn	362	448	24	52	62	97	207	245	69	54
Süderdithmarschen	252	257	53	68	58	70	104	94	37	25
Südtondern	195	214	41	51	55	50	79	98	20	15
Schleswig-Holstein	6 596	7 139	927	1 436	1 372	1 945	3 197	3 345	1 100	413

## d) Schüler in 1- und 2klassigen Schulen

KREISFREIE STADT Kreis	Schüler in 1- und 2klassigen Schulen in % aller Schüler in Volksschulklassen								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
	2. Mai ▶								
FLensburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LÜBECK	1	1	1	1	1	1	1	1	0
NEUMÜNSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eckernförde	33	32	33	32	29	28	27	27	24
Eiderstedt	43	49	45	46	45	43	43	35	35
Eutin	22	24	21	20	20	21	23	19	18
Flensburg-Land	41	42	40	35	34	32	30	26	20
Hzgt. Lauenburg	30	29	29	31	28	29	29	27	25
Husum	32	29	29	26	26	25	25	23	21
Norderdithmarschen	29	29	28	28	26	26	25	25	22
Oldenburg in Holstein	34	34	34	34	34	34	34	32	30
Pinneberg	6	6	6	7	6	6	5	4	4
Plön	38	37	37	37	36	36	33	33	31
Rendsburg	27	27	26	26	24	24	23	23	22
Schleswig	32	35	36	32	32	31	32	29	26
Segeberg	38	37	38	35	34	33	33	29	26
Steinburg	24	24	25	23	22	20	20	16	15
Stormarn	20	21	22	20	19	18	18	16	15
Süderdithmarschen	30	30	31	30	30	29	28	23	23
Südtondern	29	27	28	27	27	25	24	17	17
Schleswig-Holstein	20	20	20	20	19	19	18	17	15

### 13. Öffentliche weiterführende Schulen

Bei der Bewertung dieser Kreiszahlen ist zu beachten, daß für die Zuordnung der Schülerzahlen in den einzelnen Kreisen der Standort der Schule maßgebend ist, nicht der Wohnsitz der Schüler. Dies ist besonders bei den weiterführenden Schulen von Bedeutung (siehe Kreis Flensburg-Land).

KREISFREIE STADT Kreis	Schüler der Realschulen (Mittelschulen)					Schüler der Gymnasien (Höheren Schulen)				
	1958	1960	1962	1964	1966	1958	1960	1962	1964	1966
2. Mai ▶										
FLensburg	1 614	1 541	1 531	1 501	1 491	2 562	2 406	2 353	2 397	2 641
KIEL	6 427	5 696	5 289	4 889	4 597	6 002	5 759	5 403	5 243	5 652
LÜBECK	4 584	3 936	3 908	4 013	3 985	4 772	4 309	3 978	3 760	4 094
NEUMÜNSTER	1 610	1 444	1 430	1 499	1 480	1 542	1 552	1 537	1 490	1 677
Eckernförde	775	707	671	652	652	412	473	436	420	489
Eiderstedt	300	367	370	325	333	585	561	507	470	501
Eutin	1 592	1 356	1 387	1 421	1 481	2 125	1 831	1 662	1 600	1 744
Flensburg-Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	1 797	1 968	2 406	2 472	2 514	1 279	1 168	1 164	1 187	1 315
Husum	864	809	824	801	830	1 016	938	944	926	1 064
Norderdithmarschen	1 215	1 134	1 126	1 176	1 186	1 244	1 149	1 045	977	1 111
Oldenburg in Holstein	1 070	1 087	1 158	1 306	1 418	819	895	961	1 024	1 135
Pinneberg	3 560	3 596	3 660	3 740	4 128	2 312	2 280	2 435	2 773	3 622
Plön	644	642	1 498	1 553	1 804	785	760	1 167	1 147	1 273
Rendsburg	2 613	2 589	2 652	2 688	2 756	1 383	1 376	1 190	1 102	1 220
Schleswig	1 593	1 479	1 463	1 378	1 327	1 706	1 633	1 572	1 615	1 713
Segeberg	862	828	907	970	1 125	1 048	933	942	1 044	1 244
Steinburg	2 083	1 974	2 046	1 958	1 925	1 986	1 800	1 686	1 615	1 827
Stormarn	1 932	1 779	1 885	1 895	2 058	2 142	1 895	1 789	1 828	2 179
Süderdithmarschen	1 287	1 215	1 258	1 223	1 339	909	852	820	818	935
Südtondern	403	331	312	303	307	1 143	1 114	1 065	1 181	1 291
Schleswig-Holstein	36 825	34 478	35 781	35 763	36 736	35 772	33 684	32 656	32 617	36 727

### 14. Krankenhäuser<sup>1)</sup>

KREISFREIE STADT Kreis	Anzahl der Krankenhäuser			Vorhandene Betten			Pflegetage für stationär behandelte Kranke		
	am 31. 12.								
	1958	1962	1966	1958	1962	1966	1958	1962	1966
FLensburg	7	6	6	1 140	1 097	1 045	370 387	353 703	342 869
KIEL	23	20	19	2 759	2 948	2 911	873 913	887 284	914 743
LÜBECK	10	9	8	2 244	2 391	2 365	771 215	797 603	790 617
NEUMÜNSTER	5	5	6	648	636	663	193 775	191 497	182 077
Eckernförde	3	3	4	245	255	277	86 962	81 505	88 685
Eiderstedt	2	2	2	64	171	180	19 431	56 701	45 729
Eutin	7	6	7	984	889	1 029	347 555	300 671	325 760
Flensburg-Land	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	11	9	7	1 951	1 527	1 282	661 691	508 941	403 821
Husum	5	5	4	388	377	371	129 604	121 012	118 697
Norderdithmarschen	4	4	3	470	503	500	145 839	163 253	162 027
Oldenburg in Holstein	4	4	4	3 033	3 322	3 334	944 635	1 009 785	1 143 340
Pinneberg	8	8	8	1 085	1 095	1 070	337 379	348 016	324 620
Plön	3	3	3	232	251	241	76 653	79 914	73 953
Rendsburg	9	7	6	1 095	897	772	347 973	278 285	236 160
Schleswig	7	7	7	3 539	3 687	3 769	1 211 143	1 279 897	1 273 221
Segeberg	7	6	6	2 409	2 486	2 505	484 804	978 078	875 478
Steinburg	7	8	8	839	858	754	250 937	254 119	227 176
Stormarn	7	5	6	1 125	1 017	1 194	356 719	327 625	368 561
Süderdithmarschen	4	4	4	324	314	314	116 372	100 222	93 905
Südtondern	9	8	9	1 358	1 270	1 286	438 315	439 418	373 871
Schleswig-Holstein	142	129	127	25 932	25 991	25 862	8 165 302	8 557 529	8 365 310

1) Das Einzugsgebiet eines Krankenhauses endet nicht an der Kreisgrenze. Rückschlüsse auf stationäre Behandlungsmöglichkeiten einer Kreisbevölkerung sind daher nicht möglich (Flensburg-Land!). Beim Vergleich der einzelnen Kreise untereinander ist ferner zu beachten, daß die hohen Zahlen in einigen Kreisen im wesentlichen durch das Vorhandensein besonderer Fachkrankenhäuser bestimmt werden, die Patienten aus ganz Schleswig-Holstein – und darüber hinaus – aufnehmen

# 15. Wahlen zum Deutschen Bundestag

## a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Gültige Stimmen (Zweitstimmen) für die								
	Christlich-DEMokratische Union (CDU)			Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			Freie Demokratische Partei (FDP)		
	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965
FLensburg	19 279	17 489	20 854	11 227	15 701	23 398	2 456	6 526	4 454
KIEL	70 903	55 557	60 278	60 227	70 433	72 507	7 386	18 548	11 885
LÜBECK	67 177	55 648	61 270	44 831	54 757	60 795	7 547	15 086	9 765
NEUMÜNSTER	20 234	15 387	19 101	16 104	19 134	19 298	1 736	5 573	3 170
Eckernförde	17 206	15 223	17 341	10 007	12 025	13 951	1 847	3 880	3 798
Eiderstedt	3 842	3 385	4 254	2 234	2 704	3 127	441	2 240	1 668
Eutin	23 647	21 451	25 470	14 665	18 356	20 118	2 556	6 265	4 529
Flensburg-Land	15 311	15 680	18 447	5 540	7 849	10 930	1 177	4 183	3 305
Hzgt. Lauenburg	37 024	31 494	37 681	23 788	28 627	30 121	3 348	8 638	6 441
Husum	15 380	15 480	18 209	7 768	9 687	10 290	1 514	4 525	3 509
Norderdithmarschen	16 350	15 084	18 079	8 650	9 733	10 340	1 816	4 869	3 132
Oldenburg in Holstein	18 725	16 862	19 840	13 536	15 523	16 448	1 869	5 006	3 150
Pinneberg	47 894	48 173	62 288	41 860	50 018	53 452	7 771	17 010	12 193
Plön	29 039	24 663	29 888	20 342	24 497	25 881	2 155	6 945	5 303
Rendsburg	42 788	41 029	46 139	23 570	28 643	30 533	5 114	11 848	8 690
Schleswig	26 761	25 278	27 869	9 464	12 735	16 158	2 850	6 989	4 827
Segeberg	25 823	22 462	29 317	11 175	14 980	17 043	3 734	10 369	7 070
Steinburg	29 822	27 114	33 559	22 948	25 721	25 831	3 766	12 160	7 962
Stormarn	33 441	31 787	40 959	25 799	31 569	34 013	5 802	12 825	9 815
Süderdithmarschen	19 662	17 767	21 387	12 117	13 978	13 960	2 065	6 227	3 877
Südtondern	14 268	13 800	16 814	5 361	6 837	8 713	1 715	4 414	3 126
Zusammen	594 576	530 813	629 044	391 213	473 507	516 907	68 665	174 126	121 669
Briefwähler	36 571	38 403	53 582	13 382	22 221	32 994	4 991	14 493	11 092
Schleswig-Holstein	631 147	569 216	682 626	404 595	495 728	549 901	73 656	188 619	132 761

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die ... in %								
	CDU			SPD			FDP		
	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965	15.9.1957	17.9.1961	19.9.1965
FLensburg	36,5	33,4	41,2	21,3	30,0	46,3	4,6	12,5	8,8
KIEL	48,2	36,7	40,2	40,9	46,6	48,3	5,0	12,3	7,9
LÜBECK	50,6	41,6	44,5	33,8	40,9	44,1	5,7	11,3	7,1
NEUMÜNSTER	49,3	36,8	44,8	39,2	45,8	45,2	4,2	13,3	7,4
Eckernförde	49,5	44,5	48,3	28,8	35,2	38,8	5,3	11,4	10,6
Eiderstedt	39,7	34,6	44,9	23,1	27,6	33,0	4,6	22,9	17,6
Eutin	47,2	42,0	48,8	29,3	36,0	38,5	5,1	12,3	8,7
Flensburg-Land	47,4	47,3	54,4	17,2	23,7	32,2	3,6	12,6	9,7
Hzgt. Lauenburg	48,3	42,2	48,7	31,0	38,4	38,9	4,4	11,6	8,3
Husum	48,4	46,7	54,4	24,5	29,2	30,7	4,8	13,7	10,5
Norderdithmarschen	51,2	47,9	55,4	27,1	30,9	31,7	5,7	15,5	9,6
Oldenburg in Holstein	45,8	41,2	48,1	33,1	38,0	39,9	4,6	12,2	7,6
Pinneberg	43,4	39,5	47,1	37,9	41,1	40,4	7,0	14,0	9,2
Plön	49,1	40,6	47,3	34,4	40,3	41,0	3,6	11,4	8,4
Rendsburg	50,5	47,0	52,4	27,8	32,8	34,7	6,0	13,6	9,9
Schleswig	52,0	48,7	54,8	18,4	24,5	31,8	5,5	13,5	9,5
Segeberg	52,8	43,4	53,3	22,8	29,0	31,0	7,6	20,1	12,8
Steinburg	43,1	38,7	48,0	33,2	36,7	36,9	5,4	17,3	11,4
Stormarn	44,2	38,7	46,5	34,1	38,4	38,6	7,7	15,6	11,1
Süderdithmarschen	49,9	44,6	52,8	30,7	35,1	34,4	5,2	15,6	9,6
Südtondern	51,9	48,2	57,2	19,5	23,9	29,6	6,2	15,4	10,6
Zusammen	47,6	41,4	47,9	31,3	36,9	39,3	5,5	13,6	9,3
Briefwähler	57,5	47,1	52,5	21,0	27,2	32,3	7,8	17,8	10,9
Schleswig-Holstein	48,1	41,8	48,2	30,8	36,4	38,8	5,6	13,8	9,4

# 16. Wahlen zum Schleswig-Holsteinischen Landtag

KREISFREIE STADT Kreis	Christlich-Demokratische Union (CDU)			Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			Freie Demokratische Partei (FDP)			Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
	28.9. 1958	23.9. 1962	23.4. 1967	28.9. 1958	23.9. 1962	23.4. 1967	28.9. 1958	23.9. 1962	23.4. 1967	23.4. 1967
Gültige Stimmen										
FLensburg	19 763	16 550	16 825	11 590	14 195	15 484	1 718	1 777	1 902	1 895
Kiel	64 323	54 387	52 982	67 082	62 786	63 801	7 673	5 798	6 556	6 828
Lübeck	56 786	49 819	55 860	51 885	51 998	55 249	6 177	5 903	5 053	7 137
Neumünster	17 717	14 308	15 704	18 587	18 532	18 046	1 772	2 609	1 766	1 856
Eckernförde	15 175	13 280	15 104	10 958	11 165	12 754	1 631	2 335	2 186	1 680
Eiderstedt	3 717	2 844	3 363	2 450	2 235	2 528	515	1 761	1 143	537
Eutin	21 671	20 315	23 105	17 343	17 718	19 301	1 840	3 274	2 565	3 348
Flensburg-Land	15 773	15 033	15 522	6 015	7 465	8 593	1 040	2 466	1 753	1 831
Hzgt. Lauenburg	34 897	29 014	31 419	26 555	25 720	27 611	2 920	4 108	3 563	4 447
Husum	14 433	14 026	14 892	8 472	8 797	9 509	1 243	2 929	2 214	1 643
Norderdithmarschen	15 801	13 748	15 149	9 430	8 788	9 943	1 714	2 844	1 999	2 264
Oldenburg in Holstein	17 341	15 872	16 914	14 818	14 346	15 888	1 497	2 510	2 000	3 099
Pinneberg	43 125	43 106	53 384	46 570	45 549	50 610	6 073	7 854	7 276	5 662
Plön	26 993	23 837	27 009	22 903	23 161	25 005	2 048	3 805	2 829	3 840
Rendsburg	38 705	36 526	40 339	26 019	25 699	28 464	4 849	5 848	4 141	4 669
Schleswig	25 047	23 626	23 851	10 292	11 647	13 499	2 969	3 436	2 567	2 702
Segeberg	22 253	20 504	25 762	12 948	13 813	15 881	5 528	6 675	4 068	3 610
Steinburg	27 135	25 043	28 727	26 019	24 295	24 536	4 810	7 319	5 378	4 161
Stormarn	29 117	27 660	34 714	28 189	26 934	31 889	5 595	6 584	5 874	4 687
Süderdithmarschen	18 066	16 178	17 296	13 420	12 986	13 571	1 902	3 797	2 549	2 683
Südtondern	12 936	12 262	13 292	5 421	6 021	7 671	1 626	1 888	1 560	1 173
Zusammen		487 938	541 213		433 850	469 833		85 520	68 942	69 752
Briefwähler	-	28 135	25 737	-	15 620	16 441	-	4 790	3 647	2 341
Schleswig-Holstein	540 774	516 073	566 950	436 966	449 470	486 274	65 140	90 310	72 589	72 093

Anteile der Parteien in % aller gültigen Stimmen										
FLensburg	37,0	36,4	36,8	21,7	31,2	33,8	3,2	3,9	4,2	4,1
Kiel	43,5	42,9	40,1	45,4	49,5	48,2	5,2	4,6	5,0	5,2
Lübeck	44,0	43,6	44,7	40,2	45,5	44,3	4,8	5,2	4,0	5,7
Neumünster	43,7	38,9	41,6	45,8	50,4	47,8	4,4	7,1	4,7	4,9
Eckernförde	45,3	45,3	46,0	32,7	38,1	38,8	4,9	8,0	6,7	5,1
Eiderstedt	40,1	34,6	39,9	26,4	27,2	30,0	5,6	21,4	13,6	6,4
Eutin	43,1	44,2	47,5	34,5	38,5	39,6	3,7	7,1	5,3	6,9
Flensburg-Land	49,1	49,9	49,9	18,7	24,8	27,6	3,2	8,2	5,6	5,9
Hzgt. Lauenburg	47,6	45,9	46,4	36,2	40,7	40,8	4,0	6,5	5,3	6,6
Husum	46,9	49,7	50,5	27,5	31,2	32,3	4,0	10,4	7,5	5,6
Norderdithmarschen	50,7	51,2	51,3	30,3	32,7	33,7	5,5	10,6	6,8	7,7
Oldenburg in Holstein	43,8	44,5	44,4	37,4	40,2	41,7	3,8	7,0	5,2	8,1
Pinneberg	40,4	42,6	45,0	43,6	45,1	42,7	5,7	7,8	6,1	4,8
Plön	46,0	43,2	45,7	39,0	41,9	42,3	3,5	6,9	4,8	6,5
Rendsburg	48,2	50,1	51,3	32,4	35,3	36,2	6,0	8,0	5,3	5,9
Schleswig	49,8	52,6	52,0	20,5	25,9	29,5	5,9	7,6	5,6	5,9
Segeberg	46,8	46,6	51,9	27,2	31,4	32,0	11,6	15,2	8,2	7,3
Steinburg	40,0	41,5	45,4	38,4	40,2	38,8	7,1	12,1	8,5	6,6
Stormarn	41,1	42,2	44,2	39,8	41,1	40,6	7,9	10,1	7,5	6,0
Süderdithmarschen	47,0	47,3	47,7	34,9	37,9	37,4	4,9	11,1	7,0	7,4
Südtondern	50,7	52,1	50,6	21,3	25,6	29,2	6,4	8,0	5,9	4,5
Zusammen		44,6	45,8		39,7	39,7		7,8	5,8	5,9
Briefwähler	-	52,9	51,1	-	29,4	32,6	-	9,0	7,2	4,6
Schleswig-Holstein	44,4	45,0	46,0	35,9	39,2	39,4	5,4	7,9	5,9	5,8

Stimmen für den Südschleswigschen Wählerverband (SSW) in													
Wahl	den kreisfreien Städten		den Kreisen									Briefwähler	Schleswig-Holstein
	Flensburg	Kiel	Eckernförde	Eiderstedt	Flensburg-Land	Husum	Pinneberg	Rendsburg	Schleswig	Steinburg	Südtondern		
1958 abs.	15 744	271	1 664	1 251	3 889	1 994	-	1 037	5 185	-	3 101	-	34 136
%	29,5	0,2	5,0	13,5	12,1	6,5	-	1,3	10,3	-	12,2	-	2,8
1962 abs.	11 197	204	1 133	964	3 259	1 249	122	676	3 568	-	2 484	2 027	26 883
%	24,6	0,2	3,9	11,7	10,8	4,4	0,1	0,9	7,9	-	10,6	3,8	2,3
1967 abs.	9 322	167	972	805	3 191	1 127	57	562	3 058	3	2 396	1 917	23 577
%	20,4	0,1	3,0	9,6	10,3	3,8	0,0	0,7	6,7	0,0	9,1	3,8	1,9

# 17. Kreiswahlen

## a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Gültige Stimmen für die								
	Christlich-Demokratische Union (CDU)			Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)			Freie Demokratische Partei (FDP)		
	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966
FLensburg	15 352	16 061	15 320	11 353	13 895	14 450	1 515	2 767	2 685
KIEL	52 367	53 140	41 719	69 948	64 511	60 373	9 405	7 265	6 196
LÜBECK	49 573	47 566	48 938	52 998	53 427	55 845	8 088	8 275	7 785
NEUMÜNSTER	11 779	13 266	14 628	18 181	19 388	18 794	6 781	4 528	3 266
Eckernförde	13 591	13 673	14 059	10 875	11 246	12 246	2 094	2 839	4 201
Eiderstedt	3 085	2 986	3 209	2 130	2 160	2 379	2 244	2 314	2 229
Eutin	18 939	18 435	20 887	16 287	16 979	18 422	4 136	3 668	4 084
Flensburg-Land	14 570	15 215	15 402	5 745	5 928	6 330	-	3 013	2 603
Hzgt. Lauenburg	28 560	29 521	31 885	25 553	26 462	26 481	6 121	5 638	4 581
Husum	13 854	14 535	14 339	8 608	8 661	8 910	981	3 019	2 939
Norderdithmarschen	14 615	14 509	15 611	8 599	7 982	9 017	3 178	3 914	3 380
Oldenburg in Holstein	14 418	15 719	16 724	14 446	14 343	14 463	2 874	4 012	3 638
Pinneberg	33 046	40 785	51 128	44 977	45 309	49 037	9 539	12 813	12 049
Plön	25 263	23 225	26 546	22 402	23 763	24 494	2 432	5 324	3 987
Rendsburg	34 571	36 436	38 948	24 190	24 472	25 989	4 818	7 174	6 569
Schleswig	23 942	23 432	23 562	8 982	10 001	11 125	3 758	5 600	4 503
Segeberg	16 345	18 857	23 357	11 449	12 508	13 760	11 848	11 302	8 999
Steinburg	22 599	23 051	25 871	24 197	24 002	24 154	8 851	10 625	8 948
Stormarn	25 446	26 315	32 828	26 892	27 319	30 275	9 059	9 688	9 893
Süderdithmarschen	16 357	16 529	17 596	12 815	12 617	13 448	2 733	4 147	5 191
Südtondern	12 302	12 284	13 598	5 194	5 998	7 359	1 892	2 550	2 907
Schleswig-Holstein	460 574	475 540	506 155	425 821	430 971	447 351	102 347	120 475	110 633

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die ... in %								
	CDU			SPD			FDP		
	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966	25.10.1959	11.3.1962	13.3.1966
FLensburg	30,9	33,4	34,4	22,8	28,9	32,4	3,0	5,8	6,0
KIEL	37,6	41,6	35,8	50,2	50,5	51,8	6,7	5,7	5,3
LÜBECK	39,6	40,4	43,5	42,3	45,4	49,6	6,5	7,0	6,9
NEUMÜNSTER	30,5	35,2	39,9	47,1	51,4	51,2	17,6	12,0	8,9
Eckernförde	43,5	44,5	43,8	34,8	36,6	38,2	6,7	9,2	13,1
Eiderstedt	32,7	32,4	36,4	22,6	23,4	27,0	23,8	25,1	25,3
Eutin	39,9	39,2	45,2	34,3	36,1	39,9	8,7	7,8	8,8
Flensburg-Land	48,7	51,6	51,3	19,2	20,1	21,1	-	10,2	8,7
Hzgt. Lauenburg	41,5	44,3	46,8	37,1	39,7	38,9	8,9	8,5	6,7
Husum	48,0	49,4	49,1	29,8	29,4	30,5	3,4	10,3	10,1
Norderdithmarschen	51,2	52,3	55,1	30,1	28,8	31,8	11,1	14,1	11,9
Oldenburg in Holstein	37,9	41,6	44,9	38,0	38,0	38,8	7,6	10,6	9,8
Pinneberg	33,3	39,2	45,6	45,3	43,5	43,7	9,6	12,3	10,7
Plön	44,5	41,2	46,2	39,4	42,2	42,6	4,3	9,4	6,9
Rendsburg	45,1	50,1	52,4	31,6	33,7	35,0	6,3	9,9	8,8
Schleswig	51,3	51,1	52,8	19,2	21,8	24,9	8,0	12,2	10,1
Segeberg	35,5	41,2	49,2	24,8	27,3	29,0	25,7	24,7	19,0
Steinburg	35,1	37,4	42,1	37,6	39,0	39,3	13,8	17,3	14,6
Stormarn	37,3	38,5	44,9	39,4	40,0	41,4	13,3	14,2	13,5
Süderdithmarschen	44,4	47,1	48,6	34,8	36,0	37,1	7,4	11,8	14,3
Südtondern	49,9	49,1	51,6	21,1	24,0	27,9	7,7	10,2	11,0
Schleswig-Holstein	39,9	42,3	45,1	36,9	38,3	39,8	8,9	10,7	9,8

Wahl	Stimmen für den Südschleswigschen Wählerverband (SSW) in									
	den kreisfreien Städten		den Kreisen							Schleswig-Holstein
	Flensburg	Kiel	Eckernförde	Eiderstedt	Flensburg-Land	Husum	Rendsburg	Schleswig	Südtondern	
1959 abs.	15 702	242	1 649	1 382	3 731	1 864	873	4 811	3 206	33 460
%	31,6	0,2	5,3	14,6	12,5	6,5	1,1	10,3	13,0	2,9
1962 abs.	13 341	154	1 254	1 099	3 468	1 411	733	4 105	2 700	28 265
%	27,7	0,1	4,1	11,9	11,8	4,8	1,0	9,0	10,8	2,5
1966 abs.	11 671	117	991	994	3 291	1 187	557	3 396	2 506	24 710
%	26,2	0,1	3,1	11,3	11,0	4,1	0,7	7,6	9,5	2,2

# 18. Landwirtschaftliche Betriebe über 2 ha LN

## a) Anzahl der Betriebe

KREISFREIE STADT Kreis	Landwirtschaftliche Betriebe mit 2 und mehr ha LN		davon hatten eine landwirtschaftliche Nutzfläche (LN) von ... ha							
			2 - 10		10 - 20		20 - 50		50 und mehr	
	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966
FLensburg	78	51	35	22	23	6	16	19	4	4
KIEL	141	96	88	57	28	18	19	16	6	5
LÜBECK	321	275	153	123	52	39	66	63	50	50
NEUMÜNSTER	74	62	29	32	19	5	19	19	7	6
Eckernförde	2 047	1 922	528	422	679	604	663	718	177	178
Eiderstedt	1 389	1 277	606	496	367	308	359	399	57	74
Eutin	1 328	1 203	396	333	246	170	406	421	280	279
Flensburg-Land	3 513	3 239	978	750	1 014	894	1 353	1 424	168	171
Hzgt. Lauenburg	2 785	2 577	741	608	700	567	1 082	1 140	262	262
Husum	3 687	3 459	1 167	977	1 078	921	1 305	1 416	137	145
Norderdithmarschen	2 428	2 200	837	648	687	574	735	808	169	170
Oldenburg in Holstein	2 021	1 779	635	446	445	371	631	627	310	335
Pinneberg	2 666	2 503	1 030	940	728	630	830	860	78	73
Plön	3 063	2 809	889	710	764	647	1 114	1 156	296	296
Rendsburg	4 498	4 241	1 129	950	1 230	1 048	1 732	1 848	407	395
Schleswig	4 143	3 756	1 400	1 081	1 124	965	1 393	1 462	226	248
Segeberg	3 727	3 480	931	774	989	848	1 438	1 507	369	351
Steinburg	3 095	2 884	824	669	750	666	1 356	1 369	165	180
Stormarn	2 258	2 080	616	517	592	501	852	849	198	213
Süderdithmarschen	2 911	2 714	761	651	904	735	1 089	1 157	157	171
Südtondern	3 192	2 913	1 056	837	740	607	1 271	1 324	125	145
Schleswig-Holstein	49 365	45 520	14 829	12 043	13 159	11 124	17 729	18 602	3 648	3 751

## b) landwirtschaftliche Nutzfläche

KREISFREIE STADT  Kreis	Landwirtschaftliche Nutzfläche der Betriebe mit 2 und mehr ha LN in ha		davon entfiel auf Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von ... ha							
			2 - 10		10 - 20		20 - 50		50 und mehr	
			in %							
	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966
FLensburg	1 406	1 203	11	9	23	8	34	49	32	34
KIEL	2 056	1 573	19	18	20	15	29	33	32	34
LÜBECK	8 070	7 548	10	8	9	7	27	26	55	59
NEUMÜNSTER	1 449	1 295	9	12	20	7	44	52	27	30
Eckernförde	57 680	57 249	5	4	18	16	34	37	43	42
Eiderstedt	23 274	24 628	13	10	23	19	46	50	17	21
Eutin	40 310	39 599	5	4	9	7	34	35	52	54
Flensburg-Land	74 564	73 780	7	5	20	18	55	58	18	18
Hzgt. Lauenburg	75 480	74 302	5	4	14	12	47	51	34	34
Husum	69 837	70 867	9	7	24	20	54	58	14	15
Norderdithmarschen	49 500	49 030	9	7	21	18	46	51	25	25
Oldenburg in Holstein	64 354	63 275	5	3	10	9	33	32	52	56
Pinneberg	46 403	45 097	11	10	24	21	52	56	13	13
Plön	83 417	82 659	5	4	14	12	41	43	40	41
Rendsburg	108 522	107 373	6	5	17	15	49	53	29	28
Schleswig	82 009	81 688	9	7	20	18	52	55	18	20
Segeberg	93 148	91 598	5	4	16	14	47	50	32	31
Steinburg	68 337	68 291	6	5	16	15	60	62	17	19
Stormarn	56 434	55 558	5	4	16	14	47	47	32	35
Süderdithmarschen	61 509	61 630	7	6	22	18	54	57	17	19
Südtondern	63 016	63 870	8	7	18	15	59	62	15	17
Schleswig-Holstein	1 130 775	1 122 113	7	5	18	15	48	51	28	29

## 19. Anbauverhältnis nach Hauptnutzungsarten

KREISFREIE STADT Kreis	Getreidebau		Handelsgewächse		Hackfruchtbau <sup>1)</sup>		Futterbau <sup>2)</sup>	
	1958	1965	1958	1965	1958	1965	1958	1965
	in % der landwirtschaftlichen Nutzfläche							
FLensburg	26,7	27,7	-	0,1	11,6	7,0	39,6	41,5
KIEL	12,7	22,0	0,5	2,6	6,4	6,1	26,4	28,0
LÜBECK	32,0	32,9	1,7	4,0	15,6	11,0	33,2	33,7
NEUMÜNSTER	24,6	21,3	0,1	0,1	11,9	8,1	36,6	37,9
Eckernförde	43,3	43,0	4,1	5,6	11,3	8,0	37,9	40,4
Eiderstedt	8,5	8,1	1,0	0,7	1,3	0,6	87,1	88,9
Eutin	38,4	40,0	3,7	7,9	10,8	5,9	41,9	40,1
Flensburg-Land	41,4	40,7	0,6	1,1	10,9	7,3	44,9	48,9
Hzgt. Lauenburg	40,0	42,9	3,6	5,3	15,4	9,7	36,3	37,3
Husum	26,0	26,5	1,3	1,1	6,4	4,3	64,6	66,0
Norderdithmarschen	28,7	28,2	0,6	0,6	10,4	7,7	58,0	61,1
Oldenburg in Holstein	45,1	47,2	6,0	12,1	8,4	5,4	36,7	32,3
Pinneberg	23,2	22,3	0,2	0,2	9,3	6,2	53,3	55,0
Plön	41,6	40,9	4,3	6,1	9,5	6,2	40,3	42,6
Rendsburg	32,0	31,3	0,6	1,1	11,5	8,0	53,0	56,8
Schleswig	35,6	35,9	0,2	0,6	10,0	6,6	52,1	55,0
Segeberg	36,1	36,3	0,9	1,5	11,8	8,4	48,3	50,9
Steinburg	24,6	23,5	0,7	1,1	9,1	5,7	60,4	64,9
Stormarn	37,3	38,8	1,6	2,8	13,9	8,7	41,2	44,0
Süderdithmarschen	30,9	30,3	0,2	0,2	13,3	11,0	51,3	55,4
Südtondern	31,1	31,2	1,3	0,9	6,1	3,6	59,6	62,6
Schleswig-Holstein	34,1	34,4	1,8	2,8	10,3	7,0	49,6	51,7

1) einschl. Gemüse und sonstiger Gartengewächse, jedoch ohne Flächen zur Saatguterzeugung  
2) Ackerfutterbau und Dauergrünland ohne Futterhackfrüchte

## 20. Anbau von Gemüse und Zierpflanzen auf dem Freiland zum Verkauf

KREISFREIE STADT  Kreis	Anbauflächen in ha								Grundflächen in ha	
	Gemüse <sup>1)</sup> insgesamt		darunter						Blumen und Zierpflanzen	
			Kopfkohl zusammen		Frischerbsen		Buschbohnen			
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1961	1966
FLensburg	4	4	0	-	0	1	0	-	11	5
KIEL	66	32	6	6	4	2	8	4	19	10
LÜBECK	374	293	29	25	36	85	93	63	40	23
NEUMÜNSTER	13	3	0	-	0	-	1	-	7	6
Eckernförde	84	55	43	31	3	4	10	13	15	11
Eiderstedt	25	14	12	13	4	-	3	-	2	1
Eutin	985	400	8	6	390	183	486	151	27	17
Flensburg-Land	18	9	2	3	1	1	1	1	9	6
Hzgt. Lauenburg	784	748	11	76	260	255	349	275	29	26
Husum	117	81	13	31	0	-	3	1	6	4
Norderdithmarschen	2 005	1 876	1 181	1 252	179	119	116	97	79	43
Oldenburg in Holstein	1 063	1 305	663	814	19	156	223	215	20	9
Pinneberg	161	95	6	8	11	1	17	7	93	67
Plön	610	759	20	19	294	469	201	173	26	15
Rendsburg	235	190	9	4	18	69	118	24	23	14
Schleswig	56	31	7	7	2	1	7	3	12	8
Segeberg	321	416	5	6	140	105	131	162	18	8
Steinburg	695	581	269	212	72	53	53	9	25	14
Stormarn	571	510	55	58	203	119	171	142	20	15
Süderdithmarschen	1 972	2 652	1 139	1 922	235	222	360	252	23	18
Südtondern	44	33	21	15	0	-	1	1	8	6
Schleswig-Holstein	10 201	10 087	3 504	4 508	1 871	1 845	2 353	1 593	512	326

1) Hauptanbau und Zwischennutzung, Vor- und Nachanbau, ohne Unterglasanlagen und Erdbeeren und ohne Anbau in den Haus- und Kleingärten

## 21. Viehbestände im Dezember

### a) Rindvieh

KREISFREIE STADT Kreis	Rindvieh insgesamt				darunter Milchkühe			
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
	Anzahl		je 100 ha landw. Nutzfläche		Anzahl		je 100 ha landw. Nutzfläche	
FLensburg	1 405	1 266	68	77	632	594	31	36
KIEL	822	1 335	22	39	409	624	11	18
LÜBECK	6 391	7 158	64	76	2 809	2 831	28	30
NEUMÜNSTER	1 171	1 073	55	54	467	482	22	24
Eckernförde	52 162	62 943	88	107	22 846	26 535	39	45
Eiderstedt	24 926	32 939	79	129	7 918	10 534	25	41
Eutin	34 087	35 603	80	85	15 237	15 388	36	37
Flensburg-Land	79 994	106 909	106	141	33 081	40 250	44	53
Hzgt. Lauenburg	54 233	66 005	67	85	24 325	26 848	30	34
Husum	72 548	95 822	99	131	22 765	31 531	31	43
Norderdithmarschen	58 685	69 994	115	136	14 555	17 966	28	35
Oldenburg in Holstein	49 625	48 719	74	74	21 530	20 294	32	31
Pinneberg	53 397	62 390	107	127	20 294	22 157	40	45
Plön	73 923	90 061	86	105	31 810	38 304	37	45
Rendsburg	113 145	144 726	101	130	42 387	55 024	38	49
Schleswig	92 799	110 373	111	130	37 362	42 923	45	51
Segeberg	90 776	112 857	94	119	37 613	45 942	39	49
Steinburg	85 784	110 606	122	158	28 756	36 847	41	53
Stormarn	49 563	57 163	82	97	23 450	25 617	39	44
Süderdithmarschen	74 806	90 482	119	143	19 291	24 239	31	38
Südtondern	58 304	84 522	86	129	18 113	25 776	27	39
Schleswig-Holstein	1 128 546	1 392 946	95	119	425 650	510 706	36	44

### b) Pferde, Schweine, Hühner

KREISFREIE STADT Kreis	Pferde (einschl. Fohlen)		Schweine (einschl. Ferkel)		Legehennen (einschl. Küken)		Masthühner (einschl. Küken)	
	1958	1966	1958	1966	1961	1966	1961	1966
FLensburg	130	86	2 551	1 448	10 420	8 364	1 199	309
KIEL	163	142	3 338	1 483	39 701	29 196	1 724	3 514
LÜBECK	636	241	9 841	8 853	76 181	63 660	712	1 646
NEUMÜNSTER	145	73	3 516	1 729	22 238	12 100	290	479
Eckernförde	3 130	570	72 337	92 552	191 782	218 367	3 363	9 619
Eiderstedt	1 109	312	10 183	11 395	66 190	49 836	358	606
Eutin	2 252	642	34 901	51 490	175 207	266 560	3 749	23 769
Flensburg-Land	4 294	425	118 290	147 334	223 826	219 994	10 268	43 570
Hzgt. Lauenburg	3 428	773	90 404	116 729	288 578	365 306	9 034	68 950
Husum	4 923	961	57 366	100 377	148 165	114 696	4 706	1 092
Norderdithmarschen	4 114	741	41 642	69 354	126 857	113 747	15 442	198 025
Oldenburg in Holstein	4 263	1 028	48 897	60 694	193 779	188 801	11 488	14 439
Pinneberg	3 636	1 315	67 804	68 033	255 084	269 005	10 446	65 965
Plön	5 359	1 645	87 373	102 314	292 557	364 965	8 871	126 661
Rendsburg	6 996	1 636	118 793	145 374	340 312	326 363	19 478	129 414
Schleswig	5 331	946	124 607	160 499	288 779	264 792	1 510	20 570
Segeberg	4 543	1 203	112 649	158 641	395 543	472 472	9 166	82 622
Steinburg	4 828	1 218	102 829	136 419	289 009	280 186	37 082	55 598
Stormarn	3 393	1 249	67 964	109 403	245 518	304 624	1 484	50 434
Süderdithmarschen	5 614	1 092	61 708	86 972	215 440	198 328	1 922	55 946
Südtondern	3 560	736	42 235	57 664	115 901	106 476	1 000	1 252
Schleswig-Holstein	71 847	17 034	1 279 228	1 688 757	4 001 067	4 237 838	152 292	954 480



## 22. Beschäftigte in der Industrie<sup>1)</sup>

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Beschäftigte in der Industrie insgesamt								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
30. 9. ▶									
FLensburg	7 728	7 559	7 784	7 568	7 584	6 868	6 810	7 185	6 955
Kiel	33 925	34 160	34 897	35 268	34 547	32 770	32 554	32 544	32 752
Lübeck	36 164	35 358	35 556	35 412	35 998	35 010	35 052	35 133	34 925
Neumünster	11 827	12 093	13 001	13 543	13 073	12 835	12 646	12 526	11 756
Eckernförde	1 433	1 637	1 863	1 912	1 936	1 995	1 960	1 812	1 909
Eiderstedt	420	392	382	406	427	450	434	482	492
Eutin	3 848	4 086	4 496	4 597	4 601	4 575	4 447	4 528	4 481
Flensburg-Land	961	858	1 071	1 039	1 010	843	821	824	903
Hzgt. Lauenburg	9 480	9 161	9 401	9 787	9 258	8 913	8 971	9 278	9 078
Husum	1 018	1 031	1 058	1 086	1 030	1 066	1 277	1 513	1 531
Norderdithmarschen	1 099	1 082	1 066	971	1 393	1 419	1 399	1 403	1 657
Oldenburg in Holstein	1 339	1 332	1 275	1 403	1 286	1 312	1 552	1 547	1 489
Pinneberg	19 163	19 273	19 681	19 943	20 615	21 956	23 018	23 949	25 394
Plön	1 962	1 883	2 024	2 075	2 559	2 577	2 844	2 861	2 874
Rendsburg	10 080	10 150	10 315	10 660	10 148	9 835	9 985	10 083	9 688
Schleswig	4 206	4 169	4 242	4 454	4 726	4 459	4 210	3 920	4 066
Segeberg	4 516	4 704	4 795	5 232	5 355	5 403	5 461	5 795	5 743
Steinburg	9 061	9 344	9 785	10 428	10 939	11 235	11 135	11 006	10 805
Stormarn	6 990	7 421	8 287	9 272	8 895	10 267	10 663	11 714	12 330
Süderdithmarschen	4 822	4 885	5 074	5 205	5 187	5 129	4 743	4 862	4 709
Südtondern	1 259	1 347	1 289	1 095	1 057	1 062	1 151	1 131	1 075
Schleswig-Holstein	171 301	171 925	177 342	181 356	181 624	179 979	181 133	184 096	184 612

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Beschäftigte in der Industrie insgesamt je 1 000 Einwohner								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
30. 9. ▶									
FLensburg	81	78	80	77	78	71	71	75	72
Kiel	128	127	129	129	127	121	121	121	122
Lübeck	157	153	153	151	152	148	147	146	144
Neumünster	162	166	177	180	174	171	168	168	159
Eckernförde	22	25	29	30	30	30	29	26	27
Eiderstedt	22	20	20	21	22	23	22	25	25
Eutin	43	46	50	51	51	50	48	48	48
Flensburg-Land	15	14	17	16	15	13	12	12	13
Hzgt. Lauenburg	73	70	72	75	70	66	66	67	65
Husum	17	17	17	17	16	17	20	23	23
Norderdithmarschen	19	19	19	17	24	24	24	24	28
Oldenburg in Holstein	17	17	16	18	16	16	19	18	17
Pinneberg	94	93	92	92	93	96	97	98	100
Plön	18	17	19	19	23	23	25	25	25
Rendsburg	65	65	66	67	64	61	62	62	59
Schleswig	43	42	43	45	48	45	43	40	41
Segeberg	49	51	51	55	55	54	54	55	53
Steinburg	74	76	80	86	89	91	89	88	85
Stormarn	52	54	59	64	60	68	69	73	74
Süderdithmarschen	66	68	71	72	72	71	65	66	64
Südtondern	21	23	22	18	17	17	18	17	15
Schleswig-Holstein	75	75	77	78	77	76	75	76	75

1) einschl. Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten, aber ohne Bauindustrie und öffentliche Energieversorgung

# 23. Beschäftigte in ausgewählten Industriezweigen<sup>1)</sup>

KREISFREIE STADT Kreis	Beschäftigte in								
	der Industrie der Steine und Erden			Maschinenbau und Schiffbau			der elektrotechnischen Industrie		
	1958	1963	1966	1958	1963	1966	1958	1963	1966
30. 9. ▶									
FLensburg	267	179	169	3 431	2 454	2 555	.	.	.
KIEL	605	598	350	19 035	16 568	17 365	4 916	6 067	5 479
LÜBECK	1 389	637	347	13 087	10 642	12 117	255	211	.
NEUMÜNSTER	122	25	29	602	869	1 109	1 961	2 181	2 429
Eckernförde	95	72	90	.	182	.	.	.	.
Eiderstedt	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eutin	286	396	351	56	65	49	428	842	868
Flensburg-Land	149	219	217	239	125	149	.	.	.
Hzgt. Lauenburg	1 006	933	740	2 932	2 814	2 865	45	.	55
Husum	68	75	62	325	399	.	.	.	.
Norderdithmarschen	124	107	73	.	.	.	.	.	.
Oldenburg in Holstein	92	67	91	.	.	.	.	.	.
Pinneberg	341	479	617	1 545	3 456	4 283	999	825	843
Plön	182	134	316	.	112	128	.	.	.
Rendsburg	843	901	829	2 350	1 850	2 035	994	768	.
Schleswig	216	200	226	215	160	92	-	-	-
Segeberg	357	687	881	243	335	497	-	.	.
Steinburg	1 935	1 893	1 775	1 214	1 357	1 289	10	213	144
Stormarn	551	749	770	674	906	.	96	156	435
Süderdithmarschen	129	101	94	364	412	401	-	-	-
Südtondern	.	.	-	-	-	-	.	.	.
Schleswig-Holstein	9 023	8 676	8 246	46 716	42 900	47 614	10 751	12 967	13 366

KREISFREIE STADT Kreis	Beschäftigte in der								
	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie			chemischen Industrie			holzbearbeitenden und -verarbeitenden Industrie		
	1958	1963	1966	1958	1963	1966	1958	1963	1966
30. 9. ▶									
FLensburg	185	.	.	92	85	61	88	66	37
KIEL	222	183	246	768	719	703	342	151	127
LÜBECK	2 929	3 578	2 895	526	477	527	1 067	1 193	1 290
NEUMÜNSTER	.	-	-	326	521	891	78	67	153
Eckernförde	.	.	.	-	-	-	73	84	68
Eiderstedt	-	.	.	-	-	-	.	-	-
Eutin	61	.	.	18	.	.	100	82	86
Flensburg-Land	-	.	.	17	.	.	107	100	98
Hzgt. Lauenburg	66	85	76	718	799	687	1 019	823	787
Husum	-	-	.	.	.	-	.	.	.
Norderdithmarschen	-	.	.	-	-	-	39	33	30
Oldenburg in Holstein	-	-	-	-	.	.	23	.	.
Pinneberg	895	1 672	1 448	1 495	1 834	2 061	694	588	477
Plön	81	99	94	37	23	.	167	110	125
Rendsburg	13	68	63	315	295	270	692	518	422
Schleswig	-	-	.	20	.	.	62	197	44
Segeberg	-	20	60	320	332	364	179	139	255
Steinburg	621	975	848	233	186	194	591	540	522
Stormarn	139	378	523	344	979	1 167	480	462	428
Süderdithmarschen	.	-	.	.	.	.	336	1 028	.
Südtondern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	5 701	7 922	7 196	5 510	6 669	7 632	6 151	6 199	5 952

1) einschl. Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten; zugeordnet nach dem hauptbeteiligten Industriezweig (örtliche Einheit)

Schluß: 23. Beschäftigte in ausgewählten Industriezweigen

KREISFREIE STADT Kreis 30. 9. ►	Beschäftigte in (der)								
	Druckereien und Vervielfältigungsindustrie			Textilindustrie			Bekleidungsindustrie		
	1958	1963	1966	1958	1963	1966	1958	1963	1966
FLensburg	603	598	570	.	.	.	409	363	314
KIEL	809	713	737	527	463	426	853	1 004	744
LÜBECK	1 275	1 345	1 354	429	357	182	918	865	946
NEUMÜNSTER	207	243	304	3 355	3 174	2 367	1 136	1 415	1 483
Eckernförde	.	.	.	.	-	.	89	338	351
Eiderstedt	.	.	.	.	.	.	-	-	-
Eutin	101	123	115	64	90	61	158	114	89
Flensburg-Land	.	.	.	-	-	-	-	.	.
Hzgt. Lauenburg	248	346	425	1 800	1 285	1 173	143	195	410
Husum	133	151	164	103	.	-	112	.	290
Norderdithmarschen	167	205	199	156	128	.	88	127	235
Oldenburg in Holstein	49	40	54	45	39	.	130	162	229
Pinneberg	311	403	849	1 350	683	527	921	605	645
Plön	127	142	147	.	.	-	43	31	40
Rendsburg	294	359	428	95	156	.	457	271	334
Schleswig	89	100	119	196	166	.	.	.	.
Segeberg	108	117	117	547	813	807	1 075	1 050	825
Steinburg	1 287	2 207	2 553	716	608	526	46	262	275
Stormarn	203	370	671	346	.	826	140	169	163
Süderdithmarschen	31	30	32	86	34	.	.	.	.
Südtondern	311	301	368	.	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	6 382	7 831	9 247	9 978	9 164	7 240	7 297	7 621	7 992

KREISFREIE STADT Kreis 30. 9. ►	Beschäftigte in der								
	Nahrungs- und Genußmittelindustrie			darunter in					
				Meiereien und der milchverarbeitenden Industrie			der fischverarbeitenden Industrie		
	1958	1963	1966	1958	1963	1966	1958	1963	1966
FLensburg	1 034	1 040	1 089	.	.	.	77	32	31
KIEL	3 212	3 005	3 035	143	161	135	1 110	906	1 149
LÜBECK	5 003	4 394	3 769	313	.	.	1 254	1 074	1 067
NEUMÜNSTER	372	357	423	.	.	.	.	.	.
Eckernförde	487	552	472	219	202	.	235	245	184
Eiderstedt	61	62	64	38	42	41	.	.	.
Eutin	1 828	1 997	1 848	145	137	.	.	.	.
Flensburg-Land	300	263	255	175	164	140	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	474	523	390	208	174	.	.	.	.
Husum	200	186	256	115	135	139	34	38	41
Norderdithmarschen	311	388	359	96	89	88	54	76	60
Oldenburg in Holstein	698	585	536	462	355	310	11	9	6
Pinneberg	4 553	5 102	5 743	216	222	223	25	.	.
Plön	1 111	1 205	1 323	309	329	308	-	-	-
Rendsburg	781	847	847	326	317	321	.	.	.
Schleswig	2 781	3 018	2 699	257	877	722	9	.	.
Segeberg	912	996	1 019	332	328	.	.	.	.
Steinburg	1 010	1 165	916	223	200	214	.	.	.
Stormarn	2 240	2 348	2 259	143	184	171	.	.	.
Süderdithmarschen	1 326	1 350	1 120	120	116	114	205	176	154
Südtondern	154	127	169	115	97	102	-	-	-
Schleswig-Holstein	28 848	29 510	28 591	4 088	4 562	4 230	3 211	2 796	3 078

## 24. Umsätze der Industriebetriebe

- Stand der Betriebe am 30. 9. des folgenden Jahres -

KREISFREIE STADT Kreis	Umsätze der Industriebetriebe <sup>1)</sup> in 1 000 DM					
	1958*	1962	1963	1964	1965	1966
FLENSBURG	217 633	311 518	313 012	314 888	348 707	374 448
KIEL	839 588	950 057	1 086 513	919 946	1 002 975	1 228 672
LÜBECK	994 683	1 204 736	1 227 418	1 319 356	1 538 228	1 470 684
NEUMÜNSTER	247 640	326 633	336 627	350 348	328 575	351 648
Eckernförde	43 812	68 878	67 244	75 936	79 800	88 360
Eiderstedt	20 098	25 471	20 227	25 941	29 604	31 394
Eutin	141 595	193 007	190 459	196 942	203 862	201 056
Flensburg-Land	42 071	63 182	48 048	53 907	56 839	52 818
Hzgt. Lauenburg	219 799	262 250	262 738	288 495	332 463	358 291
Husum	38 374	47 933	50 126	49 864	69 101	82 141
Norderdithmarschen	31 056	47 929	45 623	59 418	66 995	67 747
Oldenburg in Holstein	69 250	80 692	74 855	91 324	94 456	99 780
Pinneberg	743 770	1 033 981	1 118 338	1 277 109	1 433 022	1 560 072
Plön	84 196	125 272	136 694	151 860	170 912	185 824
Rendsburg	275 354	408 765	451 749	416 374	457 756	464 568
Schleswig	348 920	330 907	339 720	376 460	397 721	418 385
Segeberg	159 868	245 761	250 550	250 435	315 721	347 206
Steinburg	350 614	514 615	517 862	486 119	547 395	614 451
Stormarn	780 603	1 046 951	1 092 479	1 107 687	1 185 074	1 239 179
Süderdithmarschen	305 709	424 156	499 067	396 926	433 672	484 336
Südtondern	41 676	60 113	62 323	70 109	75 277	79 384
Schleswig-Holstein	5 996 309	7 772 807	8 191 675	8 279 439	9 168 154	9 800 442

1) einschl. Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten, aber ohne Bauindustrie und öffentliche Energieversorgung

\*) erhobene Umsätze der Betriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten zuzüglich der durch Schätzung ermittelten Umsätze der Kleinbetriebe

## 25. Heizölverbrauch der Industriebetriebe mit im allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten

KREISFREIE STADT Kreis	Heizölverbrauch in t									
	insgesamt					darunter schweres Heizöl				
	1960	1962	1964	1965	1966	1960	1962	1964	1965	1966
FLENSBURG	23 445	27 265	28 170	29 858	32 266	22 430	26 041	26 903	27 513	27 933
KIEL	16 399	20 947	23 968	25 788	26 083	13 164	12 500	12 944	13 434	12 489
LÜBECK	42 437	57 474	68 411	78 314	76 407	39 774	51 047	54 304	57 882	51 641
NEUMÜNSTER	9 986	9 839	12 423	13 587	11 764	7 741	6 804	8 119	8 532	5 928
Eckernförde	2 425	3 117	3 671	3 948	5 294	2 181	2 326	2 756	2 826	3 043
Eiderstedt	213	268	403	493	466	172	184	279	268	224
Eutin	4 857	5 783	5 935	6 137	6 157	4 124	4 729	4 587	4 703	4 425
Flensburg-Land	2 225	2 590	2 210	2 621	2 843	2 104	2 045	1 945	1 766	2 060
Hzgt. Lauenburg	13 747	15 085	16 463	18 283	20 567	12 506	11 999	12 663	13 840	13 390
Husum	782	721	886	1 505	1 531	545	555	610	770	645
Norderdithmarschen	1 750	1 954	1 975	5 729	2 593	1 610	1 674	1 405	4 979	1 366
Oldenburg in Holstein	3 970	5 211	7 222	7 458	8 399	3 664	4 780	6 037	6 406	7 446
Pinneberg	66 617	79 477	84 868	92 552	100 105	61 569	70 152	69 883	74 685	78 659
Plön	3 294	4 137	5 201	6 752	7 700	3 095	3 294	4 199	5 526	6 078
Rendsburg	17 453	21 236	25 967	26 606	27 016	15 249	14 823	15 958	17 337	18 256
Schleswig	8 788	13 956	25 551	25 266	26 439	8 657	10 228	18 911	17 168	18 139
Segeberg	9 886	14 731	17 390	19 836	19 876	7 333	11 054	12 254	15 596	14 483
Steinburg	210 833	230 649	256 408	263 538	242 664	208 722	225 472	249 455	256 352	235 087
Stormarn	12 117	17 742	23 109	25 879	27 803	10 360	13 944	16 671	16 825	17 343
Süderdithmarschen	94 044	136 380	228 412	264 025	289 166	81 201	118 281	212 644	245 597	268 057
Südtondern	986	1 114	1 372	1 562	1 736	764	655	526	422	306
Schleswig-Holstein	546 254	669 676	840 015	919 737	936 875	506 965	592 587	733 053	792 427	786 998

## 26. Bauhauptgewerbe<sup>1)</sup>

- Ergebnisse für alle Betriebe (Totalerhebungen) -

### a) Beschäftigte

KREISFREIE STADT Kreis	Beschäftigte im Bauhauptgewerbe								
	am 31. Juli					am 30. Juni			
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	2 702	2 776	2 929	2 974	3 344	3 718	3 461	3 201	3 139
KIEL	9 246	8 799	8 843	8 673	8 730	8 549	8 484	8 900	8 350
LÜBECK	6 606	6 865	6 754	6 807	7 303	7 831	7 343	7 240	6 484
NEUMÜNSTER	2 366	2 431	2 688	2 518	2 391	2 647	2 604	2 673	2 458
Eckernförde	1 420	1 429	1 651	1 507	1 676	1 788	1 786	1 573	1 600
Eiderstedt	661	542	462	499	664	839	635	469	499
Eutin	1 899	2 077	2 045	2 021	2 077	2 134	2 089	2 047	2 131
Flensburg-Land	936	1 040	1 146	1 066	1 195	1 423	1 582	1 667	1 574
Hzgt. Lauenburg	3 756	3 212	3 122	2 969	3 148	3 144	3 218	3 257	3 352
Husum	2 735	2 336	1 768	1 716	1 984	1 989	2 164	2 209	2 422
Norderdithmarschen	1 584	1 606	1 658	1 689	2 222	2 473	2 430	2 419	2 306
Oldenburg in Holstein	2 190	2 254	2 478	2 487	3 070	2 770	2 750	2 737	2 650
Pinneberg	5 168	5 676	5 856	5 824	5 629	5 918	5 953	5 769	5 783
Plön	3 216	3 104	2 971	3 029	3 149	3 336	3 465	3 366	3 336
Rendsburg	4 743	4 519	4 824	4 461	4 813	5 142	5 420	5 201	5 537
Schleswig	2 445	2 391	2 322	2 472	2 588	2 765	2 821	2 750	2 741
Segeberg	2 116	1 915	1 954	1 972	2 133	2 130	2 466	2 438	2 451
Steinburg	3 547	3 538	3 531	3 861	4 105	4 383	4 438	4 500	4 083
Stormarn	3 096	2 845	2 908	2 931	3 041	3 319	3 371	3 314	3 371
Süderdithmarschen	1 672	1 641	1 668	1 740	1 742	1 916	1 809	1 761	1 722
Südtondern	2 651	2 373	2 357	2 372	2 561	2 514	3 262	2 524	2 421
Schleswig-Holstein	64 755	63 369	63 935	63 588	67 565	70 728	70 651	70 015	68 410

### b) baugewerblicher Umsatz

KREISFREIE STADT Kreis	Baugewerblicher Umsatz in 1 000 DM im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	34 994	43 823	52 283	62 794	73 841	80 547	80 413	84 549	80 188
KIEL	131 987	133 082	151 103	183 935	196 059	192 937	217 416	221 039	234 856
LÜBECK	88 146	104 188	118 184	130 893	170 494	168 901	194 313	185 102	172 964
NEUMÜNSTER	27 915	35 030	45 979	46 768	54 379	57 775	66 357	61 420	72 709
Eckernförde	14 558	18 821	22 464	26 293	31 818	39 208	41 397	37 456	39 932
Eiderstedt	6 609	6 779	6 023	7 935	12 440	16 704	11 760	11 012	12 139
Eutin	19 592	25 501	28 211	32 918	34 565	36 752	42 106	41 697	45 346
Flensburg-Land	10 811	14 352	14 912	21 365	25 149	31 006	36 731	39 670	43 001
Hzgt. Lauenburg	40 056	44 236	46 538	53 245	60 584	62 494	68 493	75 980	85 380
Husum	32 326	36 224	27 152	30 383	41 091	40 704	44 974	66 386	61 884
Norderdithmarschen	15 908	20 081	22 939	30 637	44 854	50 064	60 142	61 353	57 375
Oldenburg in Holstein	24 849	31 484	37 326	53 445	75 572	54 579	60 295	58 497	63 208
Pinneberg	66 318	107 230	112 280	120 680	131 709	134 611	149 590	159 618	168 707
Plön	39 521	45 556	48 867	56 642	68 324	70 561	78 168	75 405	84 574
Rendsburg	62 209	68 526	81 281	90 961	102 608	112 149	125 986	132 619	136 695
Schleswig	27 309	34 178	35 455	47 288	50 901	61 500	61 823	64 219	65 994
Segeberg	21 504	26 820	30 558	42 829	47 212	59 366	69 505	69 163	75 562
Steinburg	45 736	55 049	62 065	77 429	98 148	103 832	112 090	103 663	111 869
Stormarn	33 395	40 133	47 170	56 110	63 933	69 760	77 737	84 598	89 447
Süderdithmarschen	18 846	23 252	28 978	32 009	41 431	40 346	43 370	41 531	44 007
Südtondern	28 178	37 487	40 238	50 853	62 517	51 673	58 082	59 508	63 005
Schleswig-Holstein	790 768	951 832	1 060 008	1 255 412	1 487 631	1 535 470	1 700 747	1 734 484	1 810 823

1) Erfasst werden die Betriebe des Bauhauptgewerbes normalerweise in dem Kreis, wo der Betrieb seinen Sitz hat. Die jeweilige Stätte des Arbeitseinsatzes des Betriebes (Baustelle) kann auch in anderen Kreisen oder Ländern liegen

## 27. Bestand an Wohnungen

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. 12.								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	27 391	28 705	29 512	30 251	31 154	32 022	33 070	34 150	35 187
KIEL	78 530	82 289	84 262	84 796	86 418	88 537	91 049	93 085	95 691
LÜBECK	66 860	69 126	72 524	74 554	77 666	79 486	82 054	84 927	87 935
NEUMÜNSTER	22 087	22 697	23 479	23 714	24 371	25 000	25 659	26 033	26 469
Eckernförde	16 531	16 847	17 321	17 878	18 684	19 530	20 446	21 284	21 813
Eiderstedt	5 357	5 470	5 602	5 731	5 844	6 017	6 275	6 407	6 569
Eutin	24 063	25 014	25 792	26 457	27 107	27 896	28 610	29 253	30 445
Flensburg-Land	16 613	17 074	17 521	18 155	18 964	19 515	20 167	20 708	21 288
Hzgt. Lauenburg	35 350	36 913	37 928	39 735	41 177	42 496	44 151	45 887	47 541
Husum	17 058	17 498	18 012	18 139	18 732	19 189	19 737	20 337	20 878
Norderdithmarschen	16 063	16 407	16 871	17 308	17 958	18 442	19 179	19 778	20 267
Oldenburg in Holstein	19 935	20 732	21 441	22 164	23 011	23 895	24 792	25 794	26 511
Pinneberg	53 998	56 779	60 133	64 157	67 401	70 868	74 492	79 172	82 717
Plön	28 768	29 708	30 750	31 340	32 453	33 750	34 970	35 925	37 206
Rendsburg	41 244	42 894	44 342	45 725	47 193	48 538	49 982	51 476	52 964
Schleswig	25 988	26 837	27 600	27 938	28 634	29 204	29 974	30 531	31 208
Segeberg	23 403	24 351	25 557	26 676	28 032	29 236	30 681	32 161	33 392
Steinburg	33 543	34 439	35 329	36 702	37 796	38 965	40 283	41 349	42 442
Stormarn	35 630	37 426	40 039	41 647	43 481	45 664	48 169	51 002	54 018
Süderdithmarschen	20 109	20 518	21 106	21 341	21 800	22 379	22 986	23 551	24 061
Südtondern	14 867	15 405	16 114	16 811	17 918	18 759	19 834	20 886	21 789
Schleswig-Holstein	623 388	647 129	671 235	691 219	715 794	739 388	766 560	793 696	820 391

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden je 1 000 Einwohner am 31. 12.								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	286	296	301	308	319	331	344	354	364
KIEL	295	306	311	311	318	327	337	344	354
LÜBECK	290	299	312	316	328	335	344	354	362
NEUMÜNSTER	302	311	320	316	325	334	341	349	358
Eckernförde	250	257	266	279	288	293	300	304	307
Eiderstedt	280	286	296	302	307	313	324	328	334
Eutin	271	281	288	297	301	306	310	313	323
Flensburg-Land	264	270	274	282	287	289	294	296	300
Hzgt. Lauenburg	272	284	292	303	310	316	325	332	341
Husum	275	281	288	286	293	297	304	312	318
Norderdithmarschen	277	284	293	301	309	315	327	333	337
Oldenburg in Holstein	257	266	272	279	288	294	300	307	311
Pinneberg	264	272	280	295	302	308	313	321	324
Plön	267	275	282	286	291	301	308	313	319
Rendsburg	267	275	283	287	295	302	309	315	322
Schleswig	265	273	281	284	291	297	304	308	314
Segeberg	256	264	273	279	287	294	299	305	309
Steinburg	275	281	288	300	308	315	323	329	334
Stormarn	262	270	280	286	293	301	307	314	319
Süderdithmarschen	276	284	294	296	302	308	313	320	326
Südtondern	254	267	271	283	292	298	305	312	316
Schleswig-Holstein	274	283	291	297	304	311	319	325	332

## 28. Fertiggestellte Wohnungen

### a) gesamter Wohnungsbau

KREISFREIE STADT  Kreis	Fertiggestellte Wohnungen									in den Jahren 1958 bis 1966 zusammen
	im Jahre									
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
FLENSBURG	731	1 358	862	1 023	1 124	943	1 167	1 136	1 156	9 500
KIEL	2 057	3 600	2 214	1 817	1 793	2 152	2 759	2 284	2 788	21 464
LÜBECK	2 170	2 345	3 485	2 664	3 203	2 093	2 659	2 973	3 123	24 715
NEUMÜNSTER	377	652	840	598	699	673	766	475	513	5 593
Eckernförde	488	633	553	794	884	919	1 084	918	631	6 904
Eiderstedt	94	114	140	134	127	189	268	151	182	1 399
Eutin	635	971	794	708	652	797	734	647	1 210	7 148
Flensburg-Land	299	472	459	780	823	571	674	557	599	5 234
Hzgt. Lauenburg	1 049	1 637	1 093	1 871	1 564	1 483	1 910	1 973	1 786	14 366
Husum	431	477	566	474	645	493	595	641	582	4 904
Norderdithmarschen	323	388	511	534	683	521	778	632	513	4 883
Oldenburg in Holstein	752	829	782	948	897	949	987	1 057	781	7 982
Pinneberg	2 297	2 946	3 571	3 922	3 456	3 702	4 121	5 014	3 795	32 824
Plön	1 057	1 004	1 129	1 208	1 188	1 391	1 346	1 065	1 364	10 752
Rendsburg	1 553	1 798	1 541	1 742	1 536	1 551	1 488	1 570	1 545	14 324
Schleswig	620	928	847	791	801	649	947	699	797	7 079
Segeberg	681	1 000	1 239	1 109	1 438	1 274	1 549	1 576	1 301	11 167
Steinburg	604	955	951	1 104	1 162	1 199	1 378	1 136	1 143	9 632
Stormarn	1 346	2 036	2 808	2 220	2 033	2 436	2 748	3 053	3 210	21 890
Süderdithmarschen	360	523	696	622	541	675	713	684	627	5 441
Südtondern	468	612	784	886	1 032	910	1 184	1 122	973	7 971
Schleswig-Holstein	18 392	25 278	25 865	25 949	26 281	25 570	29 855	29 363	28 619	235 172

### b) öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau <sup>1)</sup>

KREISFREIE STADT  Kreis	Fertiggestellte Wohnungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau <sup>1)</sup>									in den Jahren 1958 bis 1966 zusammen
	im Jahre									
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966	
FLENSBURG	428	552	548	733	476	430	642	917	553	5 279
KIEL	1 434	2 527	1 269	935	955	1 282	1 764	1 533	1 919	13 618
LÜBECK	1 081	1 368	2 027	1 611	2 175	1 360	1 681	1 640	1 651	14 594
NEUMÜNSTER	169	362	500	403	313	396	333	255	286	3 017
Eckernförde	221	311	309	501	475	343	463	394	299	3 316
Eiderstedt	43	59	71	35	58	74	111	56	80	587
Eutin	307	575	452	346	376	447	365	254	370	3 492
Flensburg-Land	126	240	276	315	307	262	327	255	221	2 329
Hzgt. Lauenburg	607	1 001	587	937	800	794	1 041	902	905	7 574
Husum	142	241	259	200	183	220	251	210	209	1 915
Norderdithmarschen	151	215	268	298	315	224	251	350	187	2 259
Oldenburg in Holstein	474	514	409	537	328	324	346	433	298	3 663
Pinneberg	1 042	1 313	1 638	1 773	1 333	1 245	1 527	1 646	1 210	12 727
Plön	589	608	588	742	621	735	719	607	670	5 879
Rendsburg	565	949	817	880	758	499	832	734	779	6 813
Schleswig	169	407	474	404	393	278	441	269	268	3 103
Segeberg	279	486	496	504	687	567	703	690	399	4 811
Steinburg	331	456	656	617	610	740	911	684	465	5 470
Stormarn	567	779	937	1 009	879	1 024	1 320	1 237	1 131	8 883
Süderdithmarschen	175	239	398	268	241	261	315	359	252	2 508
Südtondern	199	244	191	155	295	273	450	285	239	2 331
Schleswig-Holstein	9 099	13 446	13 170	13 203	12 578	11 778	14 793	13 710	12 391	114 168

<sup>1)</sup> Mit öffentlichen Mitteln im Sinne der Wohnungsbauengesetze geförderte Wohnungen

## 29. Fremdenverkehr

Die nachstehenden Zahlen können nicht bis in die Zehner und Einer hinein als genau angesehen werden, obgleich sie rechnerisch selbstverständlich stimmen. Zum einen ist unbekannt, um wieviel die erhobenen Angaben unter den tatsächlichen Werten liegen, zum andern sind die Ergebnisse insofern unecht, als sie nur in den sog. "Berichtsgemeinden" erhoben werden, deren Auswahl auch noch laufend korrigiert wird. Berichtsgemeinden sind solche mit im allgemeinen mehr als 3 000 Übernachtungen im Jahr. In den einzelnen Kreisen werden auf diese Weise schätzungsweise 80 - 100 % der Totalmasse, im Land etwa 95 % erfaßt.

### a) Beherbergungskapazität

KREISFREIE STADT Kreis	Am 1. 4. verfügbare Fremdenbetten								
	insgesamt			davon in					
				Beherbergungsbetrieben <sup>1)</sup>			Privatquartieren		
	1958	1962	1966	1958	1962	1966	1958	1962	1966
FLensburg	896	811	855	576	711	755	320	100	100
KIEL 2)	1 320	1 781	1 874	1 077	1 348	1 403	243	433	471
LÜBECK 3)	5 321	5 694	6 207	2 521	2 924	3 136	2 800	2 770	3 071
NEUMÜNSTER	343	403	362	343	403	362	-	-	-
Eckernförde	2 620	2 669	3 096	458	396	773	2 162	2 273	2 323
Eiderstedt	4 621	6 150	7 432	2 902	3 476	4 037	1 719	2 674	3 395
Eutin	14 455	18 534	19 705	7 845	8 291	8 583	6 610	10 243	11 122
Flensburg-Land	1 116	1 559	1 680	701	709	724	415	850	956
Hzgt. Lauenburg	2 094	2 344	1 865	1 731	1 977	1 600	363	367	265
Husum	817	830	1 262	543	530	654	274	300	608
Norderdithmarschen	3 011	3 550	4 493	902	916	1 116	2 109	2 634	3 377
Oldenburg in Holstein	17 561	25 915	30 476	7 718	10 670	12 070	9 843	15 245	18 406
Pinneberg	979	2 435	3 338	834	1 763	2 390	145	672	948
Plön	5 194	8 067	9 533	2 876	3 892	5 176	2 318	4 175	4 357
Rendsburg	886	979	785	747	679	759	139	300	26
Schleswig	810	942	1 102	770	942	1 070	40	-	32
Segeberg	1 498	1 595	1 720	1 261	1 297	1 410	237	298	310
Steinburg	499	398	347	499	398	347	-	-	-
Stormarn	612	751	743	612	751	743	-	-	-
Süderdithmarschen	569	612	493	465	513	414	104	99	79
Südtondern	28 034	34 134	41 026	11 500	14 232	15 809	16 534	19 902	25 217
Schleswig-Holstein	93 256	120 153	138 394	46 881	56 818	63 331	46 375	63 335	75 063

1) ohne Kinderheime und Jugendherbergen

2) mit Schilksee

3) mit Travemünde

### b) Übernachtungen

KREISFREIE STADT Kreis	Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne solche in Kinderheimen, Jugendherbergen und auf Zeltplätzen) im Fremdenverkehrsjahr (1. 10. bis 30. 9.)								
	1957/58	1958/59	1959/60	1960/61	1961/62	1962/63	1963/64	1964/65	1965/66
FLensburg	121 852	131 160	129 112	130 170	131 805	130 202	132 707	132 977	131 561
KIEL 1)	232 006	252 458	264 726	282 732	306 649	313 481	319 993	328 161	334 657
LÜBECK 2)	489 325	564 258	543 525	575 763	587 826	707 114	742 553	756 712	798 565
NEUMÜNSTER	32 358	31 712	46 820	54 629	55 059	54 105	58 430	57 514	55 730
Eckernförde	130 217	158 491	144 532	165 654	156 665	176 475	194 960	209 558	235 635
Eiderstedt	391 227	463 907	460 086	512 587	525 893	584 482	612 074	610 843	655 492
Eutin	1 356 153	1 525 145	1 539 401	1 672 861	1 493 615	1 633 801	1 704 266	1 826 394	1 960 010
Flensburg-Land	102 132	111 853	130 526	128 925	112 394	138 478	161 851	165 958	172 651
Hzgt. Lauenburg	247 657	265 946	313 494	302 392	281 094	249 295	244 975	236 328	234 167
Husum	52 290	59 389	57 602	65 558	65 140	77 510	88 755	94 157	97 211
Norderdithmarschen	247 669	305 334	315 558	346 749	298 639	351 656	378 190	412 630	481 821
Oldenburg in Holstein	1 320 908	1 572 623	1 653 064	1 883 170	1 891 925	2 142 616	2 361 875	2 466 666	2 648 796
Pinneberg	119 292	138 587	191 691	247 910	273 213	321 165	358 292	393 477	428 381
Plön	369 672	492 300	499 260	537 911	486 017	510 225	555 585	582 533	746 987
Rendsburg	105 173	105 405	109 745	113 696	109 299	102 911	111 883	120 015	115 028
Schleswig	83 807	91 665	107 812	117 055	121 334	127 939	125 373	127 120	126 958
Segeberg	344 330	392 635	400 543	412 439	416 395	419 610	436 286	447 455	451 627
Steinburg	41 580	45 108	51 785	54 609	57 677	55 221	59 193	55 292	48 442
Stormarn	84 068	88 827	99 846	105 986	105 653	105 957	100 441	109 967	114 943
Süderdithmarschen	49 623	52 897	51 751	55 350	55 050	54 495	53 910	49 822	42 486
Südtondern	2 205 960	2 508 589	2 668 449	2 932 177	2 778 811	3 164 302	3 457 287	3 643 971	3 802 512
Schleswig-Holstein	8 127 299	9 358 289	9 779 328	10 698 323	10 310 153	11 421 040	12 258 879	12 827 550	13 683 660

1) mit Schilksee

2) mit Travemünde



### 30. Länge der öffentlichen Straßen

a) nach der Straßenklasse in km

KREISFREIE STADT Kreis	Öffentliche Straßen 1) insgesamt		darunter							
			Bundesautobahnen <sup>2)</sup> und Bundesstraßen		Landesstraßen		Kreisstraßen		Gemeindestraßen <sup>3)</sup>	
	1956	1966	1956	1966	1956	1966	1956	1966	1956	1966
Stand 31. 3. 1956 und 1. 1. 1966										
FLensburg	170	182	21	21	14	15	4	13	128	127
KIEL	374	393	15	18	19	25	17	26	279	302
LÜBECK	465	553	54	50	19	22	38	34	345	438
NEUMÜNSTER	141	159	12	20	8	5	3	6	108	123
Eckernförde	1 083	1 119	33	33	198	238	72	101	754	730
Eiderstedt	302	484	46	45	77	84	76	84	102	268
Eutin	863	922	49	70	157	163	105	113	549	563
Flensburg-Land	1 525	1 618	100	101	210	295	100	224	1 093	990
Hzgt. Lauenburg	1 537	1 675	115	140	256	291	144	227	994	989
Husum	796	1 185	71	73	193	254	140	184	388	667
Norderdithmarschen	670	802	54	68	129	124	114	150	363	455
Oldenburg in Holstein	1 073	1 184	66	79	161	172	20	37	806	870
Pinneberg	1 026	1 434	43	90	218	174	42	67	717	1 036
Plön	1 658	1 740	67	138	166	175	34	109	1 340	1 285
Rendsburg	1 927	2 078	180	209	216	237	77	177	1 421	1 432
Schleswig	1 667	1 638	117	116	152	204	126	196	1 243	1 112
Segeberg	1 646	1 855	105	191	296	278	258	317	975	1 051
Steinburg	1 146	1 242	93	144	198	223	159	172	664	698
Stormarn	1 312	1 377	95	149	209	200	199	212	774	811
Süderdithmarschen	868	1 022	54	79	219	237	103	136	480	567
Südtondern	999	1 530	40	40	233	305	161	198	542	968
Schleswig-Holstein	21 249	24 193	1 430	1 875	3 349	3 723	1 991	2 783	14 065	15 480

1) einschl. öffentlich genutzter Privatstraßen 1956 = 415 km, 1966 = 332 km

2) davon Bundesautobahnen in den Kreisen (in km): Lübeck 12, Eutin 6, Stormarn 57 (1966 = 48), insgesamt 1956 = 64, 1966 = 65 km

3) ohne Ortsdurchfahrten klassifizierter Straßen in der Baulast der Gemeinden

### b) Gemeindestraßen nach der Deckenart

KREISFREIE STADT Kreis	Gemeindestraßen <sup>1)</sup> insgesamt in km		davon hatten in %							
			leichte Decken <sup>2)</sup>		Schwarzdecken <sup>3)</sup>		Pflasterdecken <sup>4)</sup>		sonstige Decken <sup>5)</sup>	
	1956	1966	1956	1966	1956	1966	1956	1966	1956	1966
Stand 31. 3. 1956 und 1. 1. 1966										
FLensburg	128	127	30	10	40	66	27	21	3	4
KIEL	279	302	14	12	34	46	46	35	7	7
LÜBECK	345	438	37	15	38	72	21	12	4	2
NEUMÜNSTER	108	123	40	30	26	50	27	17	7	3
Eckernförde	754	730	91	55	7	42	1	1	1	3
Eiderstedt	102	268	84	55	3	40	7	3	7	3
Eutin	549	563	91	49	6	49	2	1	1	1
Flensburg-Land	1 093	990	91	40	9	60	0	0	0	1
Hzgt. Lauenburg	994	989	75	49	11	41	4	3	10	8
Husum	388	667	87	27	8	70	3	1	2	2
Norderdithmarschen	363	455	75	40	12	54	5	3	8	3
Oldenburg in Holstein	806	870	85	31	10	66	1	1	3	2
Pinneberg	717	1 036	63	28	19	63	7	3	11	6
Plön	1 340	1 285	90	60	5	38	1	1	4	2
Rendsburg	1 421	1 432	83	34	9	63	2	1	5	1
Schleswig	1 243	1 112	93	57	4	41	2	1	2	1
Segeberg	975	1 051	87	36	9	63	1	1	3	1
Steinburg	664	698	68	23	15	58	5	3	12	16
Stormarn	774	811	78	44	7	46	3	3	11	7
Süderdithmarschen	480	567	88	29	5	65	2	2	5	4
Südtondern	542	968	76	25	21	74	1	0	2	1
Schleswig-Holstein	14 065	15 480	80	38	11	55	4	3	5	3

1) ohne Ortsdurchfahrten klassifizierter Straßen in der Baulast der Gemeinden

2) einfach befestigte, ungeschotterte Fahrbahnen; wassergebundene Decken

3) Oberflächenerschicht, Teppichbeläge, mittelschwere und schwere bituminöse Belege

4) Groß- und Kleinpflaster

5) Zementbeton, altes Kopfsteinpflaster, Spurbahnen u. a.

### 31. Bestand an Kraftfahrzeugen

(ohne Deutsche Bundesbahn, Bundespost und Bundeswehr)

#### a) Kraftfahrzeuge insgesamt

KREISFREIE STADT Kreis	Bestand an Kraftfahrzeugen insgesamt am 1. Juli								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	7 867	8 969	10 334	11 508	12 650	14 196	15 298	16 820	18 499
KIEL	22 695	24 964	28 643	32 368	36 517	40 801	45 225	48 996	52 678
LÜBECK	19 104	21 317	24 079	27 350	30 963	34 342	37 569	40 923	44 953
NEUMÜNSTER	6 872	7 293	8 566	9 374	10 122	10 940	12 168	13 424	14 493
Eckernförde	7 686	8 622	9 558	10 364	11 178	12 229	13 256	14 825	16 386
Eiderstedt	2 631	2 693	3 091	3 393	3 577	3 848	4 251	4 504	4 731
Eutin	10 002	10 929	12 459	14 188	15 473	16 469	17 962	19 607	20 767
Flensburg-Land	9 014	9 908	11 156	12 452	13 695	14 994	16 323	17 698	19 292
Hzgt. Lauenburg	15 667	16 642	18 308	20 078	22 493	24 982	27 341	28 229	30 833
Husum	7 171	8 162	9 248	10 377	11 403	12 577	13 977	15 383	16 445
Norderdithmarschen	7 214	7 798	8 810	9 466	10 354	11 417	12 417	13 337	14 533
Oldenburg in Holstein	9 220	10 388	11 628	12 875	14 018	14 947	16 005	17 510	18 685
Pinneberg	20 368	23 667	26 795	29 789	33 710	37 242	41 821	47 002	52 876
Plön	12 666	13 743	15 383	16 894	18 863	20 777	23 341	25 084	26 890
Rendsburg	17 292	19 873	21 753	23 977	26 670	29 826	32 028	34 583	37 895
Schleswig	11 774	13 351	15 009	16 276	17 965	19 803	21 006	22 668	24 545
Segeberg	14 436	15 147	16 673	18 348	20 111	22 518	24 506	26 352	29 208
Steinburg	13 435	14 522	16 279	18 008	19 940	22 004	24 039	25 882	27 849
Stormarn	14 498	16 543	18 815	21 764	24 775	27 767	29 876	33 096	37 555
Süderdithmarschen	8 882	9 563	10 684	11 550	12 542	13 923	15 146	16 391	17 527
Südtondern	7 275	8 446	9 650	10 818	11 925	13 257	14 002	15 488	16 800
Schleswig-Holstein	245 769	272 540	306 921	341 217	378 944	418 859	457 557	497 802	543 440

#### b) Krafträder

KREISFREIE STADT Kreis	Bestand an Krafträdern (ohne Mopeds) am 1. Juli									
	1958	1960	1962	1964	1966	1958	1960	1962	1964	1966
	Anzahl					je 1 000 Einwohner				
FLensburg	1 772	1 642	1 290	817	518	19	17	13	8	5
KIEL	4 943	4 494	3 940	2 988	1 773	19	17	14	11	7
LÜBECK	4 353	4 308	3 927	2 487	2 169	19	19	17	10	9
NEUMÜNSTER	1 602	1 450	1 056	685	449	22	20	14	9	6
Eckernförde	2 152	1 935	1 398	817	496	32	30	22	12	7
Eiderstedt	956	816	619	360	180	49	43	32	19	9
Eutin	3 115	3 072	2 622	1 691	955	35	34	29	18	10
Flensburg-Land	2 435	1 981	1 473	856	540	39	31	23	13	8
Hzgt. Lauenburg	5 165	4 249	3 801	2 750	1 197	40	33	29	20	9
Husum	2 226	2 067	1 405	887	516	36	33	22	14	8
Norderdithmarschen	1 798	1 455	989	544	289	31	25	17	9	5
Oldenburg in Holstein	2 726	2 598	2 043	1 187	826	35	33	26	14	10
Pinneberg	5 783	5 295	3 913	2 362	1 392	29	25	18	10	6
Plön	3 722	3 330	2 663	1 974	968	35	31	24	18	8
Rendsburg	4 802	4 078	3 122	1 872	1 085	31	26	20	12	7
Schleswig	3 157	2 604	1 817	1 071	546	32	27	19	11	6
Segeberg	4 812	3 298	2 234	1 386	868	53	36	23	14	8
Steinburg	4 175	3 650	3 001	1 922	1 033	34	30	24	15	8
Stormarn	4 232	3 839	3 336	1 813	1 139	31	27	23	12	7
Süderdithmarschen	2 559	2 071	1 342	826	457	35	29	19	11	6
Südtondern	2 059	1 978	1 706	819	568	35	33	28	13	8
Schleswig-Holstein	68 544	60 210	47 697	30 114	17 964	30	26	20	13	7

# Schluß: 31. Bestand an Kraftfahrzeugen

## c) Personenkraftwagen

KREISFREIE STADT Kreis	Bestand an Personenkraftwagen <sup>1)</sup> (einschl. Kombinationskraftwagen) am 1. Juli									
	1958	1960	1962	1964	1966	1958	1960	1962	1964	1966
	Anzahl					je 1 000 Einwohner				
FLensburg	4 652	7 093	9 671	12 658	16 040	49	73	99	131	166
KIEL	13 667	20 094	28 047	37 141	45 666	52	74	103	137	169
LÜBECK	11 003	15 730	22 287	29 856	37 430	48	68	94	126	155
NEUMÜNSTER	3 909	5 744	7 629	9 889	12 396	54	79	101	132	167
Eckernförde	3 040	4 655	6 463	8 839	11 916	46	71	100	131	168
Eiderstedt	1 106	1 568	2 116	2 881	3 449	57	82	110	148	175
Eutin	4 239	6 392	9 455	12 655	16 046	48	71	105	137	171
Flensburg-Land	3 752	5 718	8 054	10 912	13 699	60	90	124	160	194
Hzgt. Lauenburg	6 079	9 320	13 366	18 532	23 374	47	72	101	137	168
Husum	2 989	4 522	6 738	9 232	11 694	49	73	106	143	179
Norderdithmarschen	3 290	4 760	6 328	8 379	10 449	57	83	109	143	175
Oldenburg in Holstein	3 732	5 744	8 123	10 595	13 387	48	73	102	128	157
Pinneberg	9 889	15 988	23 607	32 591	43 577	49	76	107	139	173
Plön	4 940	7 503	10 972	15 462	19 705	46	69	100	137	170
Rendsburg	7 352	11 495	16 328	22 089	28 050	48	74	102	137	171
Schleswig	5 140	8 100	11 023	14 260	17 800	53	83	113	145	180
Segeberg	5 167	8 150	11 930	16 375	20 914	57	88	123	162	196
Steinburg	5 547	8 369	11 819	16 329	20 698	45	68	96	131	164
Stormarn	6 622	10 791	16 525	22 550	30 263	49	77	113	146	182
Süderdithmarschen	3 718	5 463	7 547	10 128	12 552	51	76	105	139	171
Südtondern	3 118	4 899	6 869	9 464	12 161	52	82	112	145	175
Schleswig-Holstein	112 951	172 098	244 897	330 817	421 266	50	75	105	138	171

1) bis 1960 einschließlich, ab 1962 ohne Krankenkraftwagen; 1958: 146 Stück im Land

## d) Lastkraftwagen und Zugmaschinen

KREISFREIE STADT Kreis	Lastkraftwagen am 1. Juli					Zulassungspflichtige Zugmaschinen am 1. Juli				
	1958	1960	1962	1964	1966	1958	1960	1962	1964	1966
FLensburg	1 226	1 355	1 433	1 539	1 613	62	80	87	102	109
KIEL	3 668	3 572	3 836	4 221	4 202	149	173	203	228	263
LÜBECK	3 041	3 206	3 720	4 073	4 110	387	463	582	653	678
NEUMÜNSTER	1 141	1 118	1 158	1 273	1 291	133	157	164	186	197
Eckernförde	609	643	688	708	800	1 794	2 223	2 520	2 761	3 021
Eiderstedt	245	247	270	299	293	284	419	528	659	754
Eutin	1 064	1 196	1 335	1 422	1 420	1 389	1 632	1 878	2 018	2 120
Flensburg-Land	663	653	784	835	948	2 065	2 723	3 301	3 614	3 945
Hzgt. Lauenburg	1 317	1 236	1 385	1 640	1 693	2 887	3 275	3 679	4 107	4 222
Husum	658	781	895	1 027	1 061	1 241	1 803	2 283	2 706	3 024
Norderdithmarschen	859	828	952	1 078	1 129	1 188	1 675	1 980	2 275	2 479
Oldenburg in Holstein	746	873	1 008	1 055	1 129	1 915	2 304	2 716	3 024	3 169
Pinneberg	2 693	2 990	3 225	3 519	3 967	1 829	2 305	2 668	3 004	3 482
Plön	1 134	1 137	1 308	1 480	1 517	2 681	3 216	3 709	4 165	4 396
Rendsburg	1 875	2 004	2 210	2 417	2 505	3 061	3 978	4 762	5 347	5 852
Schleswig	1 140	1 189	1 302	1 339	1 423	2 203	2 960	3 628	4 110	4 493
Segeberg	1 283	1 365	1 486	1 711	1 910	2 975	3 647	4 237	4 757	5 175
Steinburg	1 633	1 614	1 903	2 058	2 007	1 929	2 462	2 994	3 457	3 775
Stormarn	1 480	1 567	1 873	2 186	2 475	2 008	2 457	2 836	3 069	3 330
Süderdithmarschen	711	720	817	897	963	1 791	2 311	2 684	3 119	3 371
Südtondern	761	896	1 037	1 070	1 162	1 238	1 771	2 177	2 496	2 730
Schleswig-Holstein	27 947	29 190	32 625	35 847	37 618	33 209 <sup>a</sup>	42 034	49 616	55 857	60 585 <sup>a</sup>

a) darunter in der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei: 1958 = 31 476, 1966 = 57 554 Stück

## 32. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

### a) Unfälle

KREISFREIE STADT Kreis	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Jahre								
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	603	585	601	520	563	506	579	513	452
KIEL	1 546	1 591	1 675	1 697	1 567	1 360	1 382	1 301	1 346
LÜBECK	1 306	1 392	1 621	1 505	1 414	1 287	1 283	1 171	1 359
NEUMÜNSTER	440	526	529	568	499	464	510	430	433
Eckernförde	296	360	370	384	380	323	365	341	351
Eiderstedt	69	75	64	76	88	66	101	108	113
Eutin	487	543	603	595	534	568	602	574	601
Flensburg-Land	273	327	372	325	332	338	358	353	409
Hzgt. Lauenburg	540	625	670	664	662	615	652	664	670
Husum	294	341	363	319	329	329	408	357	370
Norderdithmarschen	221	230	250	282	288	273	295	278	356
Oldenburg in Holstein	315	339	401	468	470	478	493	480	506
Pinneberg	847	1 065	1 174	1 162	1 157	1 165	1 172	1 139	1 278
Plön	459	539	606	606	583	650	637	588	658
Rendsburg	725	780	824	886	880	876	912	899	931
Schleswig	401	446	447	470	460	409	370	437	436
Segeberg	526	566	629	663	685	731	712	727	765
Steinburg	492	603	671	639	619	614	638	649	703
Stormarn	589	685	756	794	828	879	907	900	970
Süderdithmarschen	303	310	273	299	326	316	340	274	330
Südtondern	279	268	286	278	304	342	316	345	342
Schleswig-Holstein	11 011	12 196	13 185	13 200	12 968	12 589	13 032	12 528	13 379

### b) verunglückte Personen

KREISFREIE STADT Kreis	Bei Straßenverkehrsunfällen verunglückte Personen								
	Getötete <sup>1)</sup>			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
	1958	1962	1966	1958	1962	1966	1958	1962	1966
FLensburg	14	14	19	273	184	144	450	482	394
KIEL	29	32	26	436	455	420	1 365	1 487	1 282
LÜBECK	36	54	45	496	617	616	1 030	1 148	1 086
NEUMÜNSTER	14	11	8	143	113	120	375	509	446
Eckernförde	12	14	27	130	136	194	262	371	312
Eiderstedt	8	10	7	37	48	48	53	83	112
Eutin	17	36	51	234	287	294	392	446	556
Flensburg-Land	11	18	29	146	172	188	192	298	395
Hzgt. Lauenburg	25	43	34	318	326	305	374	530	608
Husum	21	25	13	107	124	166	258	292	343
Norderdithmarschen	18	17	25	93	100	137	180	259	317
Oldenburg in Holstein	15	27	37	159	218	249	267	430	474
Pinneberg	42	54	58	457	567	506	569	912	1 119
Plön	31	35	48	220	241	318	370	547	627
Rendsburg	42	50	75	324	372	432	585	811	847
Schleswig	23	33	29	181	202	235	299	407	425
Segeberg	34	38	55	303	358	377	394	635	741
Steinburg	21	36	34	198	225	271	401	554	684
Stormarn	25	50	60	367	386	485	384	690	861
Süderdithmarschen	18	30	17	160	131	160	222	276	288
Südtondern	21	14	21	136	140	162	222	263	275
Schleswig-Holstein	477	641	718	4 918	5 402	5 827	8 644	11 430	12 192

1) einschl. der nach dem Unfall innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Verstorbenen

### 33. Unterstützte der offenen Fürsorge/Sozialhilfe<sup>1)</sup>

#### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Laufend unterstützte Personen der offenen Fürsorge ohne Tbc-Hilfe <sup>2)</sup>					Empfänger <sup>2)</sup> laufender Hilfe zum Lebensunterhalt aus der Sozialhilfe außerhalb von Anstalten und von laufenden Leistungen aus der Kriegsopferfürsorge 3) am 31.12.			
	am 31.3.		am 31.12.						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	3 200	2 790	2 363	2 129	2 024	2 126	1 712	1 650	1 590
KIEL	7 198	6 943	6 582	5 677	6 393	5 261	5 248	4 660	4 604
LÜBECK	6 863	7 001	5 833	5 033	4 888	4 656	4 243	4 201	4 496
NEUMÜNSTER	1 907	2 029	1 746	1 585	1 592	1 313	1 152	1 129	1 196
Eckernförde	2 414	2 180	1 803	1 534	1 373	1 387	1 282	1 139	1 009
Eiderstedt	568	564	407	371	288	282	282	253	211
Eutin	2 814	2 480	2 313	2 165	2 157	1 372	1 296	1 152	1 152
Flensburg-Land	1 390	1 289	1 082	912	889	811	825	785	837
Hzgt. Lauenburg	3 547	3 079	2 692	2 227	2 097	1 953	1 839	1 830	1 899
Husum	1 480	1 355	1 148	960	851	818	686	622	600
Norderdithmarschen	1 741	1 653	1 111	826	785	675	662	549	618
Oldenburg in Holstein	2 042	1 846	1 408	1 135	1 105	1 095	1 116	1 069	982
Pinneberg	4 060	3 439	2 861	2 393	2 135	2 310	2 062	1 966	1 932
Plön	2 858	2 779	2 489	2 188	2 067	1 887	1 686	1 230	1 186
Rendsburg	4 138	3 813	3 211	2 687	2 459	2 434	2 215	1 977	1 965
Schleswig	2 849	2 466	1 988	1 821	1 598	1 405	1 217	1 178	1 046
Segeberg	1 855	1 649	1 412	1 227	1 115	965	817	911	947
Steinburg	3 732	3 190	2 624	2 193	2 159	2 010	1 837	1 694	1 588
Stormarn	2 614	2 438	2 100	1 762	1 498	1 548	1 489	1 360	1 360
Süderdithmarschen	2 306	2 075	1 780	1 516	1 408	1 292	1 238	1 198	1 125
Südtondern	1 092	937	914	766	685	698	667	652	593
Landesfürsorgeverband bzw. Landessozialamt	448	729	-	-	-	-	-	4	-
Schleswig-Holstein	61 116	56 724	47 867	41 107	39 566	36 298	33 571	31 209	30 936

#### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Laufend unterstützte Personen der offenen Fürsorge ohne Tbc-Hilfe <sup>2)</sup>					Empfänger <sup>2)</sup> laufender Hilfe zum Lebensunterhalt aus der Sozialhilfe außerhalb von Anstalten und von laufenden Leistungen aus der Kriegsopferfürsorge 3) am 31.12.			
	am 31.3.		am 31.12.						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
je 1 000 Einwohner									
FLensburg	33,9	29,1	24,1	21,7	20,7	21,9	17,8	17,1	16,4
KIEL	27,5	26,1	24,3	20,8	23,6	19,4	19,4	17,2	17,0
LÜBECK	29,8	30,3	25,1	21,4	20,7	19,6	17,8	17,5	18,5
NEUMÜNSTER	26,2	27,7	23,8	21,1	21,2	17,6	15,3	15,1	16,2
Eckernförde	36,4	33,0	27,7	23,9	21,1	20,8	18,8	16,2	14,2
Eiderstedt	29,5	29,6	21,5	19,5	15,1	14,7	14,6	12,9	10,7
Eutin	31,7	27,9	25,9	24,3	24,0	15,0	14,0	12,3	12,2
Flensburg-Land	22,4	20,4	16,9	14,2	13,4	12,0	12,0	11,2	11,8
Hzgt. Lauenburg	27,3	23,7	20,7	17,0	15,8	14,5	13,5	13,2	13,6
Husum	24,1	21,8	18,3	15,1	13,3	12,7	10,6	9,5	9,1
Norderdithmarschen	29,8	28,5	19,3	14,4	13,5	11,5	11,3	9,3	10,3
Oldenburg in Holstein	26,4	23,7	17,9	14,3	13,8	13,5	13,5	12,7	11,5
Pinneberg	20,1	16,8	13,3	11,0	9,6	10,0	8,7	8,0	7,6
Plön	26,8	25,8	22,9	20,0	18,6	16,8	14,8	10,7	10,2
Rendsburg	26,5	24,6	20,5	16,9	15,4	15,1	13,7	12,1	12,0
Schleswig	29,0	25,1	20,2	18,5	16,2	14,3	12,3	11,9	10,5
Segeberg	20,3	18,0	15,1	12,8	11,4	9,7	8,0	8,6	8,8
Steinburg	30,5	25,9	21,4	18,0	17,6	16,2	14,7	13,5	12,5
Stormarn	19,5	17,9	14,7	12,1	10,1	10,2	9,5	8,4	8,0
Süderdithmarschen	31,4	28,6	24,8	21,1	19,5	17,8	16,9	16,3	15,2
Südtondern	18,8	15,9	15,4	12,9	11,2	11,1	10,3	9,7	8,6
Schleswig-Holstein	27,0	24,9	20,7	17,7	16,8	15,3	14,0	12,8	12,5

1) Mit dem Bundessozialhilfegesetz vom 30. Juni 1961 wurde die bisherige Fürsorgestatistik auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt. In der Statistik tritt das neue Gesetz mit dem Jahr 1963 in Erscheinung. Die Sozialhilfestatistik enthält im Gegensatz zur Fürsorgestatistik keine Pflegekinder mehr. Im übrigen sind die hier ausgewiesenen Personengruppen beider Statistiken im wesentlichen miteinander vergleichbar. Die Vergleichbarkeit der Angaben mit den in der "Kreisentwicklung 1958" veröffentlichten Zahlen ist gestört, da die Zahlen für 1950 - 1959 dort auch die Tbc-Hilfe enthalten. 2) Im Gegensatz zu anderen Veröffentlichungen hier ohne Empfänger im Ausland, die nur beim Landessozialamt (Sozialhilfe) und beim Kreis Schleswig (KOF) erscheinen und dadurch den Kreisvergleich stören würden. 3) Die Zahlen enthalten Mehrfachzählungen von Personen, denen nebeneinander Hilfen verschiedener Art gewährt wurden (z. B. Hilfe zur beruflichen Fortbildung zusammen mit ergänzender Hilfe zum Lebensunterhalt).

### 34. Gesamtaufwand für die öffentliche Fürsorge/Sozialhilfe

#### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Aufwand für die öffentliche Fürsorge <sup>1)</sup> in 1 000 DM				Aufwand <sup>2)</sup> für Sozialhilfe <sup>3)</sup> und Kriegsopferfürsorge in 1 000 DM			
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Jahre		im Jahre			
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	3 480	3 270	3 244	3 241	4 176	4 160	4 359	5 060
KIEL	9 162	9 053	9 441	10 276	10 886	10 547	11 491	13 359
LÜBECK	8 281	8 181	8 529	9 098	9 610	10 573	11 987	13 652
NEUMÜNSTER	2 115	2 010	2 166	2 328	3 023	2 909	2 883	3 206
Eckernförde	2 507	2 371	2 244	2 272	2 641	2 567	2 572	2 851
Eiderstedt	611	521	521	485	574	561	562	724
Eutin	2 947	2 721	2 514	2 909	3 302	3 467	3 478	4 073
Flensburg-Land	1 540	1 497	1 575	1 612	1 825	2 039	2 101	2 282
Hzgt. Lauenburg	3 691	3 397	3 293	3 179	4 151	4 110	4 473	4 962
Husum	1 601	1 545	1 496	1 473	1 743	1 651	1 759	1 927
Norderdithmarschen	1 859	1 615	1 249	1 306	1 503	1 539	1 568	1 800
Oldenburg in Holstein	2 092	1 871	1 787	1 762	2 181	2 068	2 210	2 433
Pinneberg	4 715	4 486	4 491	4 616	5 073	5 558	6 293	7 034
Plön	2 915	2 741	2 772	2 877	3 365	3 429	3 356	3 594
Rendsburg	4 166	4 048	3 750	4 082	4 840	4 818	5 068	5 535
Schleswig	2 845	2 741	2 693	2 734	2 937	2 913	2 987	3 088
Segeberg	2 171	2 072	2 033	2 099	2 314	2 493	2 719	3 135
Steinburg	3 733	3 456	3 134	3 305	4 286	4 343	4 707	4 820
Stormarn	3 169	3 054	3 019	3 095	3 868	4 418	4 183	4 703
Süderdithmarschen	2 012	1 896	1 891	1 828	2 183	2 341	2 588	2 686
Südtondern	1 394	1 332	1 458	1 548	1 762	1 894	1 974	1 983
Landesfürsorgeverband bzw. Landessozialamt	23 644	26 860	25 228	26 553	28 123	29 262	31 867	33 803
Schleswig-Holstein	90 650	90 740	88 530	92 677	104 366	107 661	115 186	126 710

#### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Aufwand für die öffentliche Fürsorge <sup>1)</sup> in DM je Einwohner				Aufwand <sup>2)</sup> für Sozialhilfe <sup>3)</sup> und Kriegsopferfürsorge in DM je Einwohner			
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Jahre		im Jahre			
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	36,50	33,90	33,10	33,30	43,10	43,20	45,20	52,30
KIEL	34,60	33,70	34,70	37,80	40,20	39,00	42,50	49,50
LÜBECK	35,90	35,40	36,50	38,40	40,50	44,30	49,90	56,30
NEUMÜNSTER	29,00	27,60	29,50	31,00	40,40	38,70	38,70	43,40
Eckernförde	37,70	36,40	34,40	35,20	39,60	37,70	36,70	40,10
Eiderstedt	31,60	27,10	27,40	25,30	29,90	29,00	28,80	36,80
Eutin	33,10	30,50	27,90	32,30	36,20	37,60	37,30	43,30
Flensburg-Land	24,50	23,60	24,20	24,80	27,00	29,70	30,10	32,10
Hzgt. Lauenburg	28,40	26,10	25,30	24,10	30,80	30,20	32,40	35,60
Husum	26,10	24,90	23,90	23,20	27,00	25,50	27,00	29,40
Norderdithmarschen	32,00	27,90	21,90	22,60	25,70	26,20	26,40	29,90
Oldenburg in Holstein	26,90	23,90	22,40	22,00	26,80	25,00	26,30	28,60
Pinneberg	23,20	21,60	20,60	20,90	22,00	23,40	25,50	27,60
Plön	27,10	25,40	25,20	26,10	30,00	30,20	29,20	30,80
Rendsburg	27,00	26,00	23,90	25,60	30,10	29,80	31,00	33,70
Schleswig	29,10	27,90	27,40	27,90	29,80	29,50	30,20	31,00
Segeberg	23,80	22,50	21,50	21,70	23,20	24,30	25,80	29,00
Steinburg	30,40	28,20	25,50	27,00	34,60	34,80	37,40	38,00
Stormarn	23,40	22,20	20,80	21,10	25,50	28,20	25,70	27,80
Süderdithmarschen	27,60	26,20	26,40	25,40	30,00	31,90	35,20	36,40
Südtondern	23,50	22,70	23,80	25,10	28,00	29,20	29,50	28,80
Schleswig-Holstein	39,90	39,70	38,20	39,60	43,90	44,80	47,20	51,20

1) offene und geschlossene Fürsorge einschl. Tbc-Hilfe und sonstiger (laufender und einmaliger) Leistungen

2) einschl. Tbc-Hilfe und weiterer Leistungen der Träger der Sozialhilfe; im Gegensatz zu anderen Veröffentlichungen hier ohne Aufwand für Empfänger im Ausland, die nur beim Landessozialamt (Sozialhilfe) und beim Kreis Schleswig (KOF) erscheinen und dadurch den Kreisvergleich stören würden

3) In diesen Angaben fehlen im Gegensatz zu den Zahlen aus der Fürsorgestatistik (für 1958 - 1962) die Ausgaben für Pflegekinder

### 35. Gemeindesteuern insgesamt

#### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus Gemeindesteuern insgesamt in 1 000 DM								
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	11 355	13 952	16 368	15 585	15 687	17 224	16 952	17 568	19 033
KIEL	41 886	49 587	51 501	55 310	57 859	60 163	63 549	68 588	68 913
LÜBECK	42 026	50 671	51 628	50 414	53 127	60 298	62 413	64 591	65 938
NEUMÜNSTER	10 487	11 598	12 048	13 324	14 312	14 341	14 703	14 300	16 289
Eckernförde	4 872	5 202	5 537	6 334	6 424	6 879	7 294	7 578	8 020
Eiderstedt	1 937	2 200	2 450	2 457	2 764	2 892	3 030	3 048	2 937
Eutin	7 775	9 137	10 923	11 529	11 020	12 591	13 595	13 912	14 184
Flensburg-Land	3 676	4 161	4 490	4 971	5 345	5 744	6 542	6 576	7 187
Hzgt. Lauenburg	11 780	12 811	14 396	15 263	16 107	16 398	17 466	17 642	19 674
Husum	4 794	5 635	6 632	6 984	6 865	7 450	8 156	8 600	8 693
Norderdithmarschen	5 326	5 960	6 370	6 369	6 886	8 165	8 493	8 560	9 203
Oldenburg in Holstein	6 998	8 054	8 942	8 999	8 896	9 700	10 909	11 127	11 845
Pinneberg	23 098	26 185	30 732	34 203	36 657	39 749	44 814	45 224	51 184
Plön	7 940	9 145	10 139	10 233	11 269	12 259	14 005	13 907	14 667
Rendsburg	12 893	15 053	16 644	17 484	17 455	18 940	22 208	22 303	22 464
Schleswig	7 774	8 595	9 743	9 883	10 999	11 900	12 370	12 934	12 686
Segeberg	7 117	7 657	9 185	9 965	10 038	10 918	12 617	13 368	13 720
Steinburg	12 706	15 496	18 837	19 187	19 238	22 312	21 866	20 748	23 357
Stormarn	16 591	16 568	18 641	21 933	20 998	24 197	27 948	25 698	29 879
Süderdithmarschen	7 167	8 018	8 859	9 336	9 728	10 664	13 521	11 589	10 680
Südtondern	5 577	6 707	7 341	8 890	8 082	8 660	9 690	10 205	11 044
Schleswig-Holstein	253 776	292 392	321 408	338 653	349 756	381 446	412 141	418 066	441 597

#### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus Gemeindesteuern insgesamt in DM je Einwohner								
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	120	145	168	158	161	178	176	183	197
KIEL	159	185	190	202	213	222	235	254	256
LÜBECK	183	219	223	215	224	255	262	270	273
NEUMÜNSTER	144	159	165	177	190	191	196	191	219
Eckernförde	73	80	84	100	99	105	108	109	113
Eiderstedt	100	114	128	129	144	150	156	156	149
Eutin	87	102	122	129	122	138	147	150	151
Flensburg-Land	59	66	71	79	82	86	96	95	102
Hzgt. Lauenburg	91	99	111	117	122	122	129	129	142
Husum	78	90	107	111	108	116	126	132	133
Norderdithmarschen	92	103	111	111	119	140	145	145	154
Oldenburg in Holstein	90	103	114	113	111	120	132	133	139
Pinneberg	114	127	145	159	166	175	191	186	203
Plön	74	85	94	94	102	110	124	122	127
Rendsburg	84	97	107	111	109	118	137	137	137
Schleswig	80	88	99	101	112	121	126	131	128
Segeberg	78	83	99	106	104	111	125	129	129
Steinburg	104	126	154	158	157	181	176	165	185
Stormarn	123	121	133	153	143	162	181	161	180
Süderdithmarschen	98	111	123	130	135	147	185	158	145
Südtondern	94	114	123	150	131	137	149	152	159
Schleswig-Holstein	112	128	140	146	149	161	172	173	180

# 36. Grundsteuer A

## a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT  Kreis	Einnahmen aus der Grundsteuer A <sup>1)</sup> in 1 000 DM									Gewogene Durchschnitts- hebesätze	
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr							1958	1966
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966		
FLensburg	41	38	36	36	36	34	35	36	29	180	180
KIEL	80	81	92	78	68	75	73	67	70	180	180
LÜBECK	288	294	265	275	282	277	327	285	286	200	200
NEUMÜNSTER	39	36	37	36	35	39	35	37	34	200	200
Eckernförde	1 662	1 653	1 265	1 676	1 676	1 677	1 667	1 661	1 660	198	203
Eiderstedt	932	918	924	945	940	941	976	994	995	183	196
Eutin	1 152	1 127	1 105	1 128	1 112	1 154	1 133	1 130	1 127	187	187
Flensburg-Land	1 560	1 583	1 496	1 588	1 643	1 623	1 652	1 649	1 653	206	211
Hzgt. Lauenburg	1 823	1 923	1 907	1 873	1 931	2 014	2 005	2 039	1 984	200	213
Husum	1 319	1 350	1 288	1 368	1 375	1 387	1 423	1 415	1 422	193	203
Norderdithmarschen	1 381	1 415	1 313	1 407	1 416	1 413	1 418	1 443	1 424	192	198
Oldenburg in Holstein	2 092	2 105	2 120	2 090	2 077	2 091	2 083	2 102	2 100	187	190
Pinneberg	1 395	1 472	1 689	1 535	1 493	1 526	1 514	1 512	1 538	179	187
Plön	2 417	2 488	2 429	2 534	2 598	2 592	2 644	2 637	2 625	191	206
Rendsburg	2 042	2 049	2 157	2 163	2 189	2 166	2 177	2 151	2 197	202	210
Schleswig	1 656	1 703	1 664	1 765	1 773	1 779	1 815	1 795	1 769	203	209
Segeberg	1 810	1 837	2 107	1 828	1 858	1 879	1 881	1 908	1 896	186	192
Steinburg	1 654	1 682	1 612	1 705	1 731	1 729	1 742	1 742	1 768	172	181
Stormarn	1 335	1 328	1 356	1 353	1 354	1 407	1 410	1 411	1 398	178	189
Süderdithmarschen	1 607	1 627	1 643	1 699	1 704	1 705	1 696	1 709	1 716	192	207
Südtondern	981	973	814	1 006	1 051	1 106	1 195	1 236	1 244	168	192
Schleswig-Holstein	27 263	27 681	27 316	28 085	28 345	28 616	28 899	28 960	28 933	190	199

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus der Grundsteuer A <sup>1)</sup> in DM je Einwohner								
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kiel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lübeck	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Neumünster	1	0	1	0	0	1	0	0	0
Eckernförde	25	25	19	26	26	25	25	24	23
Eiderstedt	48	48	48	49	49	49	50	51	50
Eutin	13	13	12	13	12	13	12	12	12
Flensburg-Land	25	25	24	25	25	24	24	24	23
Hzgt. Lauenburg	14	15	15	14	15	15	15	15	14
Husum	21	22	21	22	22	22	22	22	22
Norderdithmarschen	24	24	23	25	24	24	24	25	24
Oldenburg in Holstein	27	27	27	26	26	26	25	25	25
Pinneberg	7	7	8	7	7	7	6	6	6
Plön	23	23	22	23	24	23	23	23	23
Rendsburg	13	13	14	14	14	14	13	13	13
Schleswig	17	17	17	18	18	18	18	18	18
Segeberg	20	20	23	19	19	19	19	18	18
Steinburg	13	14	13	14	14	14	14	14	14
Stormarn	10	10	10	9	9	9	9	9	8
Süderdithmarschen	22	22	23	24	24	24	23	23	23
Südtondern	16	17	14	17	17	17	18	18	18
Schleswig-Holstein	12	12	12	12	12	12	12	12	12

1) das ist Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe



# 37. Grundsteuer B

## a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus der Grundsteuer B <sup>1)</sup> in 1 000 DM									Gewogene Durchschnitts- hebesätze	
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr							1958	1966
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966		
FLensburg	2 361	2 381	2 404	2 497	2 630	2 800	2 868	2 975	3 064	290	290
Kiel	7 771	8 005	7 923	8 857	9 456	9 873	10 231	10 603	11 022	300	300
LÜBECK	7 878	8 074	8 029	8 570	9 196	9 519	9 875	10 137	10 674	300	300
NEUMÜNSTER	2 230	2 226	1 941	2 153	2 443	2 549	2 661	2 749	2 921	300	300
Eckernförde	822	830	902	972	1 044	1 103	1 144	1 196	1 245	216	227
Eiderstedt	294	297	307	317	344	357	380	417	441	216	223
Eutin	1 727	1 749	1 756	1 835	1 968	2 042	2 185	2 375	2 424	216	218
Flensburg-Land	552	566	537	598	656	707	755	810	866	211	214
Hzgt. Lauenburg	2 129	2 177	2 236	2 276	2 636	2 839	3 125	3 152	3 266	205	215
Husum	1 024	1 030	1 030	1 101	1 213	1 265	1 340	1 393	1 489	233	240
Norderdithmarschen	1 065	1 093	1 096	1 241	1 311	1 376	1 419	1 493	1 541	214	231
Oldenburg in Holstein	1 144	1 243	1 235	1 272	1 358	1 487	1 603	1 659	1 739	199	202
Pinneberg	3 755	3 884	3 838	4 298	4 870	5 095	5 517	5 730	6 004	217	221
Plön	1 337	1 389	1 411	1 505	1 674	1 769	1 882	2 018	2 128	208	215
Rendsburg	2 513	2 547	2 649	2 778	3 049	3 225	3 466	3 637	3 856	224	228
Schleswig	1 492	1 568	1 576	1 717	1 838	1 896	2 044	2 141	2 175	225	226
Segeberg	1 163	1 176	1 237	1 267	1 384	1 522	1 673	1 750	1 894	192	197
Steinburg	2 272	2 333	2 363	2 421	2 664	2 796	2 847	2 998	3 101	205	210
Stormarn	2 437	2 458	2 489	2 650	2 933	3 175	3 383	3 478	3 780	211	210
Süderdithmarschen	1 227	1 252	1 243	1 387	1 502	1 612	1 790	1 840	1 916	204	219
Südtondern	1 105	1 145	1 146	1 153	1 263	1 313	1 463	1 550	1 569	194	204
Schleswig-Holstein	46 299	47 421	47 349	50 862	55 433	58 322	61 650	64 101	67 114	242	245

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus der Grundsteuer B <sup>1)</sup> in DM je Einwohner								
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr						
	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	25	25	25	25	27	29	30	31	32
Kiel	29	30	29	32	35	36	38	39	41
Lübeck	34	35	35	37	39	40	42	42	44
Neumünster	31	31	27	29	32	34	35	37	39
Eckernförde	12	13	14	15	16	17	17	17	18
Eiderstedt	15	15	16	17	18	19	20	21	22
Eutin	19	20	20	21	22	22	24	26	26
Flensburg-Land	9	9	8	9	10	11	11	12	12
Hzgt. Lauenburg	16	17	17	17	20	21	23	23	23
Husum	17	17	17	17	19	20	21	21	23
Norderdithmarschen	18	19	19	22	23	24	24	25	26
Oldenburg in Holstein	15	16	16	16	17	18	19	20	20
Pinneberg	19	19	18	20	22	22	23	24	24
Plön	12	13	13	14	15	16	17	18	18
Rendsburg	16	16	17	18	19	20	21	22	23
Schleswig	15	16	16	18	19	19	21	22	22
Segeberg	13	13	13	13	14	15	17	17	18
Steinburg	19	19	19	20	22	23	23	24	25
Stormarn	18	18	18	18	20	21	22	22	23
Süderdithmarschen	17	17	17	19	21	22	25	25	26
Südtondern	19	20	19	19	21	21	22	23	23
Schleswig-Holstein	20	21	21	22	24	25	26	26	27

1) das ist Grundsteuer für bebaute Grundstücke; einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten

## 38. Gewerbesteuern

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT  Kreis	Einnahmen aus Gewerbesteuern <sup>1)</sup> in 1 000 DM									Gewogene Durchschnitts- hebesätze (Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital)		
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr									
	1958	1959	1960	1961*	1962	1963	1964	1965	1966	1958	1966	
FLensburg	7 454	10 119	12 288	11 561	11 554	13 059	12 428	13 401	14 778	285	285	
KIEL	30 213	37 549	39 674	42 778	44 978	46 702	49 837	54 358	53 523	285	285	
LÜBECK	30 611	38 848	39 793	38 084	40 213	46 851	48 688	50 178	50 783	280	280	
NEUMÜNSTER	7 258	8 324	9 044	10 168	10 840	10 730	11 069	10 945	12 253	288	285	
Eckernförde	1 875	2 189	2 943	3 111	3 126	3 587	3 898	4 165	4 480	291	289	
Eiderstedt	540	761	1 002	987	1 192	1 366	1 452	1 411	1 242	286	283	
Eutin	3 615	4 813	6 664	7 017	6 629	7 941	8 682	9 260	9 184	290	293	
Flensburg-Land	1 222	1 683	2 135	2 374	2 491	2 943	3 581	3 646	4 042	275	283	
Hzgt. Lauenburg	6 526	7 558	9 115	9 682	10 011	9 965	10 958	11 384	13 133	266	265	
Husum	1 925	2 704	3 710	3 842	3 662	4 164	4 829	5 211	5 066	292	296	
Norderdithmarschen	2 290	2 867	3 428	3 183	3 609	4 807	5 105	5 161	5 686	292	294	
Oldenburg in Holstein	2 956	3 904	4 621	4 904	4 800	5 324	6 330	6 816	7 100	273	272	
Pinneberg	15 789	18 637	23 187	25 565	27 032	29 879	34 487	35 171	39 931	274	277	
Plön	3 261	4 346	5 276	5 252	6 018	6 736	8 216	8 311	8 512	271	281	
Rendsburg	7 312	9 384	10 730	11 293	10 978	12 414	15 162	15 539	15 422	281	288	
Schleswig	3 818	4 475	5 693	5 547	6 518	7 401	7 642	8 160	7 850	285	288	
Segeberg	3 309	3 844	5 007	5 564	5 761	6 631	7 694	8 651	8 657	264	272	
Steinburg	7 798	10 385	13 772	14 185	14 024	16 670	16 273	15 243	17 605	258	264	
Stormarn	11 384	11 303	13 220	16 275	15 230	17 934	21 266	19 395	21 871	276	272	
Süderdithmarschen	3 725	4 482	5 219	5 377	5 699	6 667	9 340	7 449	6 357	272	295	
Südtondern	2 857	3 766	4 596	5 875	4 982	5 449	6 031	6 748	7 343	272	276	
Schleswig-Holstein	155 738	191 940	221 116	232 624	239 349	267 218	292 968	300 602	314 818	278	280	

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen aus Gewerbesteuern <sup>1)</sup> in DM je Einwohner								
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr						
	1958	1959	1960	1961*	1962	1963	1964	1965	1966
FLensburg	79	105	126	117	119	135	129	139	153
Kiel	114	140	147	156	165	172	184	201	199
Lübeck	133	168	172	162	170	198	205	209	210
Neumünster	100	114	124	135	144	143	148	146	165
Eckernförde	28	34	45	49	48	55	58	60	63
Eiderstedt	28	39	52	52	62	71	75	72	63
Eutin	41	54	74	79	74	87	94	100	98
Flensburg-Land	20	27	34	37	38	44	53	53	57
Hzgt. Lauenburg	50	58	70	74	76	74	81	83	94
Husum	31	43	60	61	58	65	75	80	78
Norderdithmarschen	39	50	60	56	62	83	87	88	95
Oldenburg in Holstein	38	50	59	62	60	66	77	82	83
Pinneberg	78	90	110	119	123	132	147	145	158
Plön	30	40	49	48	55	60	73	73	73
Rendsburg	47	60	69	71	69	78	94	96	94
Schleswig	39	46	58	57	67	75	78	83	79
Segeberg	36	42	54	59	60	67	76	83	81
Steinburg	64	85	113	117	114	135	131	121	139
Stormarn	84	82	94	113	104	120	138	122	132
Süderdithmarschen	51	62	73	75	79	92	128	101	86
Südtondern	48	64	77	99	81	86	92	101	106
Schleswig-Holstein	69	84	96	100	102	113	122	124	128

1) nach Ertrag und Kapital und Lohnsumme einschl. Gewerbesteuerzuschüsse. 1966 betrugen die Einnahmen aus der Lohnsummensteuer rd. 32 566 000 DM. Sie verteilen sich auf die 9 Gemeinden Kiel (12 526 000 DM), Lübeck (14 053 000 DM), Neumünster (3 058 000 DM), Geesthacht (536 000 DM), Pinneberg (1 452 000 DM), Preetz (392 000 DM), Glückstadt (393 000 DM), Oeschebützel (11 000 DM) und Ahrensburg (145 000 DM).

\*) Steueränderungsgesetz 1961, das u. a. eine Herabsetzung der Freibeträge für Gewerbeertrag von 2 400 auf 7 200 DM brachte

# 39. Einnahmen der Kreisverwaltungen aus Umlagen

## a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen der Kreisverwaltungen aus Umlagen in 1 000 DM							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965*	1966
FLensburg Kiel Lübeck Neumünster								
Eckernförde	1 538	1 573	1 889	2 239	2 140	2 353	2 706	2 813
Eiderstedt	563	568	694	790	806	878	1 017	1 064
Eutin	1 975	2 070	2 896	3 560	3 447	3 507	3 989	4 102
Flensburg-Land	1 239	1 295	1 583	1 976	1 999	2 154	2 667	2 799
Hzgt. Lauenburg	2 637	2 742	3 417	4 148	4 194	4 305	5 201	5 368
Husum	1 375	1 432	1 844	2 290	2 212	2 381	2 820	2 836
Norderdithmarschen	1 390	1 459	1 826	2 102	2 145	2 332	2 860	2 829
Oldenburg in Holstein	1 562	1 622	1 818	2 120	2 075	2 162	2 794	3 017
Pinneberg	4 899	5 354	7 718	8 145	8 605	9 343	11 248	11 333
Plön	1 907	2 029	2 769	3 299	3 382	3 635	4 666	4 430
Rendsburg	3 308	3 518	4 461	5 077	4 890	5 127	6 521	6 726
Schleswig	2 099	2 144	2 736	3 168	3 414	3 656	4 546	4 314
Segeberg	1 851	1 849	2 350	2 845	2 959	3 268	4 206	4 321
Steinburg	3 019	3 029	4 407	5 429	5 231	5 864	6 595	6 362
Stormarn	2 796	3 399	5 216	5 934	6 186	6 701	8 131	7 795
Süderdithmarschen	1 933	1 968	2 426	2 941	2 753	2 950	4 175	3 620
Südtondern	1 541	1 667	2 350	3 045	2 827	2 870	3 427	3 530
Schleswig-Holstein	35 631	37 717	50 399	59 108	59 263	63 485	77 569	77 259

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Einnahmen der Kreisverwaltungen aus Umlagen in DM je Einwohner							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965*	1966
FLensburg Kiel Lübeck Neumünster								
Eckernförde	23	24	30	35	33	35	39	40
Eiderstedt	29	29	36	41	42	45	52	54
Eutin	22	23	33	40	38	38	43	44
Flensburg-Land	20	21	25	30	30	32	39	40
Hzgt. Lauenburg	20	21	26	31	31	32	38	39
Husum	22	23	29	36	34	37	43	43
Norderdithmarschen	24	25	32	36	37	40	49	47
Oldenburg in Holstein	20	21	23	27	26	26	33	35
Pinneberg	24	26	36	37	38	40	46	45
Plön	18	19	25	30	30	32	41	38
Rendsburg	21	23	28	32	31	32	40	41
Schleswig	22	22	28	32	35	37	46	44
Segeberg	20	20	25	29	30	32	41	41
Steinburg	25	25	36	44	42	47	53	50
Stormarn	21	25	36	40	41	43	51	47
Süderdithmarschen	26	27	34	41	38	40	57	49
Südtondern	26	28	40	49	45	44	51	51
Schleswig-Holstein	22	23	31	36	35	37	45	43

\*) Die Bemessungsgrundlage - Steuerkraft der Gemeinden - hat sich durch Einbeziehung des 60 %-Anteils an der Kraftfahrzeugsteuer verbessert

# 40. Schlüsselzuweisungen<sup>1)</sup> für Kreisverwaltungen

## a) Grundzahlen (nach der Jahresrechnung)

KREISFREIE STADT Kreis	Schlüsselzuweisungen für Kreisverwaltungen in 1 000 DM							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965	1966
<b>FLENSBURG KIEL LÜBECK NEUMÜNSTER</b>								
Eckernförde	1 169	1 473	1 755	2 707	2 310	2 500	2 830	2 944
Eiderstedt	226	273	343	619	538	560	657	642
Eutin	1 156	1 345	1 453	2 571	2 264	2 440	2 642	2 591
Flensburg-Land	1 189	1 382	1 883	2 918	2 596	2 794	3 603	3 645
Hzgt. Lauenburg	1 719	1 996	2 388	4 176	3 670	4 024	4 682	4 851
Husum	835	985	1 300	2 144	1 989	2 062	2 441	2 422
Norderdithmarschen	778	883	1 090	1 868	1 662	1 737	1 899	1 929
Oldenburg in Holstein	1 026	1 191	1 346	2 449	2 173	2 357	2 640	2 515
Pinneberg	2 016	2 338	2 789	5 758	4 855	5 227	5 549	5 877
Plön	1 698	2 091	2 499	4 108	3 579	3 779	4 533	4 714
Rendsburg	1 998	2 358	3 089	5 003	4 503	5 121	5 405	5 296
Schleswig	1 319	1 552	2 224	3 726	3 016	3 101	3 430	3 495
Segeberg	1 455	1 672	2 036	3 411	3 023	3 148	3 723	3 576
Steinburg	1 475	1 716	1 685	3 329	2 843	2 927	3 022	3 021
Stormarn	1 687	1 800	2 028	4 096	3 495	3 734	4 071	4 577
Süderdithmarschen	878	1 042	1 328	2 402	2 148	2 339	2 061	2 459
Südtondern	956	1 116	1 292	2 254	2 029	2 350	2 748	2 956
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>21 580</b>	<b>25 215</b>	<b>30 527</b>	<b>53 538</b>	<b>46 694</b>	<b>50 199</b>	<b>55 937</b>	<b>57 509</b>

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Schlüsselzuweisungen für Kreisverwaltungen in DM je Einwohner							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962	1963	1964	1965	1966
<b>FLENSBURG KIEL LÜBECK NEUMÜNSTER</b>								
Eckernförde	18	23	28	42	35	37	41	42
Eiderstedt	12	14	18	32	28	29	34	33
Eutin	13	15	16	29	25	26	28	28
Flensburg-Land	19	22	30	45	39	41	52	52
Hzgt. Lauenburg	13	15	18	32	27	30	34	35
Husum	14	16	21	34	31	32	38	37
Norderdithmarschen	13	15	19	32	29	30	32	32
Oldenburg in Holstein	13	15	17	31	27	29	32	29
Pinneberg	10	11	13	26	21	22	23	23
Plön	16	19	23	37	32	34	40	41
Rendsburg	13	15	20	31	28	32	33	32
Schleswig	14	16	23	38	31	31	35	35
Segeberg	16	18	22	35	31	31	36	34
Steinburg	12	14	14	27	23	24	24	24
Stormarn	13	13	14	28	23	24	26	28
Süderdithmarschen	12	14	18	33	30	32	28	33
Südtondern	16	19	22	37	32	36	41	43
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>13</b>	<b>16</b>	<b>19</b>	<b>32</b>	<b>28</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>32</b>

1) Im Gegensatz zu der Veröffentlichung "Kreientwicklung 1958", Seite 33 ohne Grundsteuerausfallentschädigung

# 41. Schlüsselzuweisungen<sup>1)</sup> für Gemeinden

## a) Grundzahlen (nach der Jahresrechnung)

KREISFREIE STADT Kreis	Schlüsselzuweisungen für Gemeinden in 1 000 DM							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962*	1963	1964	1965	1966
FLensburg	2 513	2 531	2 096	4 600	4 136	3 994	3 837	3 943
KIEL	4 274	5 941	6 867	13 358	10 479	11 844	10 345	10 635
LÜBECK	5 724	5 228	5 997	13 418	11 907	11 766	10 375	10 663
NEUMÜNSTER	923	1 128	1 376	2 821	2 296	2 530	2 459	2 527
Eckernförde	1 688	2 178	2 499	3 732	3 447	3 565	3 596	3 901
Eiderstedt	281	385	421	798	521	618	734	725
Eutin	2 005	2 569	3 219	5 007	4 521	4 783	5 015	5 176
Flensburg-Land	2 008	2 386	3 320	4 816	4 275	4 749	5 061	5 092
Hzgt. Lauenburg	2 532	3 096	4 078	6 699	5 959	6 937	7 442	7 660
Husum	1 350	1 635	1 968	2 996	2 907	3 056	2 930	2 823
Norderdithmarschen	1 135	1 292	1 512	2 520	2 316	2 283	1 926	2 165
Oldenburg in Holstein	1 349	1 785	2 075	3 642	3 211	3 660	3 667	3 638
Pinneberg	2 631	3 021	4 134	7 444	5 947	6 619	6 012	6 517
Plön	2 260	2 817	3 554	5 919	5 237	5 425	5 680	5 718
Rendsburg	3 179	3 666	4 629	7 235	6 858	7 669	6 786	6 426
Schleswig	2 364	2 637	3 247	5 456	4 741	5 077	4 537	4 397
Segeberg	1 833	2 116	2 746	4 599	4 251	4 492	4 198	4 204
Steinburg	1 436	1 756	1 874	3 305	2 992	3 376	3 433	3 732
Stormarn	2 097	2 439	3 336	5 757	4 743	4 684	4 369	4 817
Süderdithmarschen	1 095	1 338	1 721	2 882	2 342	2 619	2 151	2 387
Südtondern	1 737	1 954	2 338	3 471	3 100	3 812	3 994	4 061
Schleswig-Holstein	44 413	51 896	63 008	110 475	96 337	103 558	98 546	101 206

## b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Schlüsselzuweisungen für Gemeinden in DM je Einwohner							
	im Rechnungsjahr (1.4. - 31.3.)		im Kalenderjahr					
	1958	1959	1961	1962*	1963	1964	1965	1966
FLensburg	26	26	21	47	43	41	40	41
KIEL	16	22	25	49	39	44	38	39
LÜBECK	25	23	26	57	50	49	43	44
NEUMÜNSTER	13	15	18	38	31	34	33	34
Eckernförde	25	33	39	58	52	53	52	55
Eiderstedt	14	20	22	42	35	32	37	37
Eutin	22	29	36	56	50	52	54	55
Flensburg-Land	32	38	52	74	64	70	73	72
Hzgt. Lauenburg	19	24	31	51	44	51	54	55
Husum	22	26	31	47	45	47	45	43
Norderdithmarschen	20	22	26	44	40	39	33	36
Oldenburg in Holstein	17	23	26	46	40	44	43	43
Pinneberg	13	15	19	34	26	28	25	26
Plön	21	26	33	54	47	48	49	49
Rendsburg	21	24	29	45	43	47	42	39
Schleswig	24	27	33	56	48	52	46	44
Segeberg	20	23	29	48	43	45	40	39
Steinburg	12	14	15	27	24	27	27	30
Stormarn	16	18	23	39	32	31	27	29
Süderdithmarschen	15	18	24	40	32	36	29	32
Südtondern	29	33	39	56	49	58	60	59
Schleswig-Holstein	20	23	27	47	41	43	41	41

1) Im Gegensatz zu der Veröffentlichung "Kreisentwicklung 1958", Seite 33 ohne Grundsteuerausfallentschädigung

\*) Erhöhung durch Nachzahlungen wegen zu niedriger Bemessungsgrundlagen 1960 und 1961

## 42. Schuldenstand

### a) Grundzahlen

KREISFREIE STADT  Kreis		Neuschulden (seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden) ohne Kassenkredite in 1 000 DM									
		Kreisverwaltungen				Gemeinden und Ämter				Kreisverwaltungen, Gemeinden und Ämter, ohne Wirtschafts- unternehmen	
		einschließlich Wirtschaftsunternehmen									
		insgesamt		aus Kreditmarktmitteln		insgesamt		aus Kreditmarktmitteln			
		1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
Stand 31. 3. 1958 und 31. 12. 1966											
FLensburg					17 580	42 103	10 458	34 586	11 567	31 311	
Kiel					74 822	274 715	47 019	238 576	47 296	183 901	
LÜBECK					72 620	187 355	43 864	145 300	43 241	113 416	
NEUMÜNSTER					19 113	46 079	7 679	39 514	13 108	30 676	
Eckernförde	1 497	3 359	528	2 456	8 139	16 516	1 522	9 046	8 568	19 260	
Eiderstedt	1 196	4 159	758	3 366	2 887	10 602	915	6 250	3 025	11 500	
Eutin	2 027	4 688	1 557	2 367	9 211	34 854	4 183	25 128	9 860	30 963	
Flensburg-Land	6 354	8 553	2 455	3 238	2 548	17 848	770	8 740	8 877	22 237	
Hzgt. Lauenburg	3 368	4 630	1 162	2 381	18 901	52 752	6 056	36 400	19 079	45 087	
Husum	2 654	4 540	1 285	1 459	10 164	24 052	6 042	18 527	8 479	23 282	
Norderdithmarschen	1 865	1 556	505	278	6 438	22 612	2 100	15 617	6 486	16 518	
Oldenburg in Holstein	1 959	2 923	866	1 489	12 418	40 538	4 852	21 554	11 144	34 947	
Pinneberg	7 230	4 039	4 790	1 482	36 547	102 057	16 040	71 638	26 339	75 782	
Plön	2 110	6 872	1 241	4 308	10 820	64 566	3 912	42 651	10 685	63 886	
Rendsburg	2 861	2 297	1 753	1 474	17 647	63 488	7 991	38 254	17 213	54 898	
Schleswig	2 806	5 848	1 698	1 737	10 116	25 123	3 645	17 501	10 527	23 346	
Segeberg	2 574	2 000	1 558	972	9 630	44 340	2 957	34 625	10 970	36 355	
Steinburg	5 356	4 908	4 083	4 359	12 538	55 525	6 073	42 117	15 743	40 501	
Stormarn	2 900	5 545	1 274	3 109	11 000	58 719	4 596	41 139	12 555	56 803	
Süderdithmarschen	2 488	5 358	1 782	4 056	5 688	30 288	3 060	20 702	6 564	30 626	
Südtondern	2 567	6 717	876	4 778	9 031	31 322	3 062	19 940	7 654	25 592	
Schleswig-Holstein	51 811	77 992	28 170	43 309	377 860	1 245 454	186 796	927 805	308.980	970 887	

### b) Verhältniszahlen

KREISFREIE STADT  Kreis		Neuschulden (seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden) ohne Kassenkredite in DM je Einw.									
		Kreisverwaltungen				Gemeinden und Ämter				Kreisverwaltungen, Gemeinden und Ämter, ohne Wirtschafts- unternehmen	
		einschließlich Wirtschaftsunternehmen									
		insgesamt		aus Kreditmarktmitteln		insgesamt		aus Kreditmarktmitteln			
Stand 31. 3. 1958 und 31. 12. 1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	
FLensburg					188	436	112	358	123	324	
KIEL					289	1 020	182	885	183	683	
LÜBECK					316	775	191	601	188	469	
NEUMÜNSTER					265	621	106	532	182	413	
Eckernförde	22	47	8	35	122	233	23	128	128	272	
Eiderstedt	61	211	39	171	147	538	47	317	154	583	
Eutin	23	50	17	25	103	371	47	267	111	329	
Flensburg-Land	103	121	40	46	41	253	12	124	144	316	
Hzgt. Lauenburg	26	33	9	17	146	379	47	262	147	324	
Musum	43	70	21	22	166	368	99	284	138	357	
Norderdithmarschen	32	26	9	5	110	378	36	261	110	276	
Oldenburg in Holstein	25	34	11	17	162	475	63	252	145	409	
Pinneberg	36	16	24	6	183	405	80	284	132	301	
Plön	20	59	12	37	101	557	37	368	100	551	
Rendsburg	18	14	11	9	113	387	51	233	111	334	
Schleswig	28	59	17	18	103	254	37	177	107	236	
Segeberg	28	19	17	9	105	416	32	325	120	341	
Steinburg	44	39	33	34	102	439	50	333	129	320	
Stormarn	22	33	10	19	83	354	35	248	94	342	
Süderdithmarschen	34	73	24	55	77	412	41	281	89	416	
Südtondern	44	97	15	69	155	452	53	288	132	369	
Schleswig-Holstein	32	44	18	24	167	506	83	377	137	395	

### 43. Bauinvestitionen

KREISFREIE STADT  Kreis	Bauinvestitionen der kommunalen Gebietskörperschaften									
	insgesamt				darunter in % für					
	in 1 000 DM		in DM je Einwohner <sup>1)</sup>		Schulen		Straßen		öff. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
	1958 bis 1962*	1963 bis 1966	1958 bis 1962*	1963 bis 1966	1958 bis 1962*	1963 bis 1966	1958 bis 1962*	1963 bis 1966	1958 bis 1962*	1963 bis 1966
Summe der Jahre										
FLENSBURG	29 305	44 184	301	458	19	18	18	26	34	29
KIEL	107 299	169 873	394	630	34	24	23	33	26	28
LÜBECK	96 568	178 492	408	738	17	19	30	29	17	12
NEUMÜNSTER	17 051	30 448	227	410	38	24	23	49	25	21
Eckernförde	38 231	47 063	592	665	16	20	49	43	14	14
Eiderstedt	11 026	23 123	574	1 173	18	13	38	41	31	29
Eutin	36 609	55 182	407	587	18	16	43	30	21	24
Flensburg-Land	29 601	46 865	455	665	11	17	55	36	11	21
Hzgt. Lauenburg	56 948	91 893	431	661	16	16	42	40	21	25
Husum	28 300	45 631	445	699	17	29	57	38	12	22
Norderdithmarschen	25 151	51 996	435	869	14	12	46	40	16	29
Oldenburg in Holstein	39 790	67 680	498	793	18	17	36	32	15	27
Pinneberg	89 650	155 576	406	617	21	23	32	28	26	27
Plön	49 456	88 569	449	764	12	15	46	32	19	22
Rendsburg	61 263	104 519	384	637	19	17	42	39	20	25
Schleswig	32 272	49 019	329	495	16	13	38	46	21	24
Segeberg	32 551	62 309	337	584	23	26	32	35	22	27
Steinburg	40 142	73 651	328	582	10	11	47	40	30	34
Stormarn	64 327	112 144	439	676	16	18	35	33	29	26
Süderdithmarschen	29 001	53 520	402	728	16	14	40	45	21	29
Südtondern	34 601	44 819	562	646	10	13	40	41	21	14
Schleswig-Holstein	949 147	1 596 551	405	649	19	19	37	35	22	24

1) Zugrundegelegt wurden die Bevölkerungszahlen vom 30. 6. 1962 und 30. 6. 1966

\*) ohne Rumpfrechnungsjahr 1960, also 4 Jahre, wie auch in der Nachbarspalte

### 44. Personal im öffentlichen Dienst

KREISFREIE STADT  Kreis	Vollbeschäftigte Bedienstete insgesamt		davon beschäftigt bei(m)							
			Gemeinden und Ämtern		Kreisverwaltungen		Land		Bund	
			1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966
2. 10. ▶	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966	1960	1966
FLENSBURG	8 697	10 819	2 375	2 776			1 993	2 086	4 329	5 957
KIEL	27 289	31 275	6 252	5 292			9 726	11 802	11 311	14 181
LÜBECK	14 915	15 492	6 297	6 473			3 418	3 662	5 200	5 357
NEUMÜNSTER	5 940	5 651	1 401	1 575			1 326	1 606	3 213	2 470
Eckernförde	2 270	3 366	216	269	407	472	659	711	988	1 914
Eiderstedt	1 014	981	142	161	84	104	284	279	504	437
Eutin	3 697	4 006	560	628	461	501	1 889	2 122	787	755
Flensburg-Land	1 348	1 228	98	126	244	311	379	411	627	380
Hzgt. Lauenburg	4 328	4 755	918	1 100	685	620	1 142	1 232	1 583	1 803
Husum	3 348	3 738	358	420	207	214	1 111	1 149	1 672	1 955
Norderdithmarschen	2 718	3 269	420	472	349	436	1 038	1 217	911	1 144
Oldenburg in Holstein	4 672	5 528	441	568	403	458	1 884	2 070	1 944	2 432
Pinneberg	7 753	8 768	1 966	2 321	692	765	1 712	2 049	3 383	3 633
Plön	3 125	3 946	483	626	474	553	977	1 076	1 191	1 691
Rendsburg	5 281	5 691	1 125	1 259	349	327	1 570	1 700	2 237	2 405
Schleswig	5 382	6 797	588	603	495	533	2 580	2 911	1 719	2 750
Segeberg	2 557	2 740	338	439	490	607	949	984	780	710
Steinburg	5 667	5 447	1 084	1 200	350	366	1 571	1 653	2 662	2 228
Stormarn	3 821	4 225	615	752	823	814	1 230	1 449	1 153	1 210
Süderdithmarschen	2 932	3 325	368	354	309	351	899	940	1 356	1 680
Südtondern	3 048	4 151	591	706	367	422	884	953	1 206	2 070
außerhalb Schlesw.-Holst.	131	97	-	-	-	-	131	97	-	-
Schleswig-Holstein	119 933	135 295	26 636	28 120	7 189	7 854	37 352	42 159	48 756	57 162

# 45. Umsatzsteuerpflichtige<sup>1)</sup>

## a) Steuerpflichtige und Umsätze - Entwicklung

KREISFREIE STADT Kreis	Steuerpflichtige					Umsätze in Mill. DM				
	1958	1960	1962	1964	1966	1958	1960	1962	1964	1966
FLensburg	2 969	3 016	2 794	2 752	2 726	963	1 180	1 421	1 580	1 816
Kiel	6 686	6 528	6 219	6 100	5 826	2 571	2 691	3 244	3 450	3 904
Lübeck	6 461	6 761	6 184	6 052	6 172	2 683	2 733	3 356	3 568	4 051
Neumünster	2 055	2 153	1 984	1 932	1 903	528	609	713	777	817
Eckernförde	1 640	1 626	1 569	1 562	1 579	311	367	437	488	563
Eiderstedt	680	691	653	693	718	86	97	114	134	152
Eutin	2 773	2 787	2 714	2 700	2 764	483	557	650	728	830
Flensburg-Land	1 477	1 549	1 541	1 547	1 678	222	266	352	390	506
Hzgt. Lauenburg	3 648	3 693	3 492	3 521	3 571	646	748	902	1 044	1 252
Husum	1 882	1 917	1 805	1 847	1 830	323	371	460	523	576
Norderdithmarschen	2 151	2 205	2 010	2 069	2 028	321	381	492	567	651
Oldenburg in Holstein	2 137	2 254	2 143	2 217	2 320	382	478	568	657	729
Pinneberg	5 564	5 843	5 780	6 098	6 375	1 337	1 659	2 112	2 637	3 350
Plön	2 591	2 741	2 686	2 750	2 766	425	511	623	712	882
Rendsburg	4 103	4 205	4 032	4 200	4 129	1 032	1 232	1 484	1 719	1 960
Schleswig	2 832	2 865	2 732	2 697	2 634	572	650	791	938	1 047
Segeberg	2 569	2 570	2 593	2 681	2 747	503	610	799	946	1 042
Steinburg	3 782	3 837	3 568	3 599	3 551	807	924	1 121	1 268	1 682
Stormarn	3 480	3 708	3 586	3 766	3 795	644	830	1 160	1 424	1 775
Süderdithmarschen	2 272	2 269	2 156	2 183	2 180	349	432	534	587	657
Südtondern	2 122	2 213	2 177	2 237	2 307	343	437	543	629	737
Schleswig-Holstein	63 874	65 431	62 418	63 203	63 599	15 532	17 764	21 876	24 766	28 977

## b) Umsätze in ausgewählten Wirtschaftsbereichen 1958 und 1966

- in 1 000 DM -

KREISFREIE STADT Kreis	Handwerk <sup>2)</sup>		Einzelhandel		Gaststätten und Beherbergungsgewerbe		Ausgewählte freie Berufe <sup>3)</sup>	
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966
FLensburg	147 934	335 255	191 017	333 764	21 768	34 145	9 485	23 650
Kiel	231 432	440 172	472 691	776 547	49 587	82 921	25 299	62 953
Lübeck	209 549	448 417	440 432	685 468	48 992	82 025	19 194	44 460
Neumünster	72 957	144 847	116 262	176 172	11 340	18 459	6 975	15 603
Eckernförde	41 572	125 362	65 240	97 124	8 925	17 717	4 542	11 195
Eiderstedt	16 816	42 489	18 937	33 326	4 368	12 613	1 303	3 202
Eutin	90 525	153 127	102 373	173 830	26 712	52 046	6 957	16 014
Flensburg-Land	42 661	129 074	42 620	117 761	8 489	22 639	2 492	5 384
Hzgt. Lauenburg	111 308	248 952	143 621	238 490	21 874	36 658	9 731	20 922
Husum	61 415	143 759	77 017	140 955	8 423	16 816	4 779	10 389
Norderdithmarschen	51 015	109 626	86 805	142 376	7 163	16 488	5 187	11 179
Oldenburg in Holstein	63 452	162 698	99 160	177 535	26 980	66 743	5 564	11 949
Pinneberg	245 053	560 069	258 941	531 929	25 232	52 268	13 858	43 354
Plön	97 446	209 616	103 045	177 014	14 919	34 259	5 798	14 675
Rendsburg	126 311	287 777	179 846	319 618	21 461	38 117	10 306	27 827
Schleswig	100 874	207 796	116 290	182 007	14 325	23 726	8 245	18 183
Segeberg	75 351	191 658	103 326	223 453	13 947	31 445	5 971	14 476
Steinburg	112 539	251 847	160 400	239 307	15 642	29 145	9 815	23 243
Stormarn	137 768	320 938	143 286	282 472	17 802	33 981	9 748	25 195
Süderdithmarschen	70 405	146 094	81 491	124 006	8 554	15 581	5 127	10 455
Südtondern	69 036	163 811	88 613	172 810	24 693	67 551	4 315	11 542
Schleswig-Holstein	2 175 419	4 823 371	3 091 413	5 345 980	401 195	785 342	174 689	425 846

1) Sämtliche Angaben ohne Umsätze der Landwirtschaft und ohne Steuerpflichtige mit einem Jahresumsatz von weniger als 8 000 DM für 1958, 8 500 DM für 1960, 12 500 DM für 1962 bis 1966 (bei freien Berufen von weniger als 18 000 DM bis 1961, von weniger als 20 500 DM ab 1962). Ab 1. 4. 1958 trat die Wiedereinführung der Organbesteuerung in Kraft, wodurch die Umsätze der in Schleswig-Holstein vorhandenen Tochtergesellschaften dort ausgewiesen werden, wo sich der Sitz der Muttergesellschaft befindet (häufig außerhalb Schleswig-Holsteins)

2) einschl. sonstiger produzierender Gewerbe außerhalb der Industrie

3) Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Rechtsanwälte und Notare, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater



## 46. Lohnsteuerpflichtige

KREISFREIE STADT Kreis	Lohnsteuer- pflichtige		davon hatten einen Bruttolohn von ... DM									
			unter 3 600		3 600 - 7 200		7 200 - 12 000		12 000 - 20 000		20 000 und mehr	
	1957	1965	1957	1965	1957	1965	1957	1965	1957	1965	1957	1965
			in % aller Lohnsteuerpflichtigen des Kreises									
FLensburg	36 656	43 214	42,8	22,5	44,2	23,4	10,4	34,2	2,3	16,7	0,3	3,3
KIEL	110 604	123 028	40,5	21,8	44,2	21,3	11,9	34,9	3,0	18,3	0,5	3,6
LÜBECK	92 500	110 454	41,3	23,9	46,3	22,3	9,9	36,0	2,1	14,9	0,4	2,9
NEUMÜNSTER	31 927	35 222	45,3	23,7	45,0	23,7	7,9	37,1	1,5	13,3	0,3	2,3
Eckernförde	19 419	21 743	51,5	22,1	39,8	24,1	7,2	38,0	1,3	13,1	0,2	2,7
Eiderstedt	4 609	5 444	48,3	25,8	41,8	24,9	8,3	37,0	1,5	10,0	0,1	2,3
Eutin	30 044	36 907	47,8	23,8	43,5	25,1	6,7	36,2	1,8	12,2	0,3	2,7
Flensburg-Land	14 246	20 046	52,6	22,8	39,5	24,8	6,8	39,0	1,0	11,5	0,1	1,9
Hzgt. Lauenburg	46 688	52 317	46,7	22,5	43,7	22,4	7,8	36,8	1,4	15,6	0,3	2,7
Husum	15 056	19 662	47,5	23,8	41,6	23,5	9,1	37,0	1,7	13,9	0,1	1,9
Norderdithmarschen	15 739	18 954	50,1	24,7	39,5	25,0	8,8	36,3	1,5	12,0	0,1	2,1
Oldenburg in Holstein	23 391	27 520	51,8	22,9	40,1	27,8	6,7	37,8	1,2	9,7	0,1	1,8
Pinneberg	74 410	92 975	40,9	18,6	46,9	20,3	10,2	36,0	1,7	20,9	0,3	4,1
Plön	33 407	40 794	47,0	22,6	43,8	23,0	7,6	37,4	1,5	14,4	0,2	2,6
Rendsburg	49 708	58 075	45,9	22,6	43,4	22,7	8,5	37,4	1,8	14,1	0,3	3,1
Schleswig	25 785	31 212	49,4	20,7	39,9	25,7	8,4	37,2	2,0	13,5	0,3	2,9
Segeberg	26 966	34 891	51,9	21,6	40,2	24,1	6,8	37,5	1,0	14,5	0,1	2,3
Steinburg	37 942	46 906	45,2	23,0	45,0	24,0	8,2	37,5	1,5	13,3	0,2	2,2
Stormarn	51 011	63 394	43,1	21,2	44,8	19,3	9,8	35,5	1,9	19,4	0,4	4,5
Süderdithmarschen	17 985	21 743	44,9	22,8	45,0	22,2	8,5	40,2	1,4	12,8	0,1	2,0
Südtondern	15 723	19 360	46,7	19,5	43,5	24,8	8,0	39,1	1,7	14,1	0,1	2,4
Schleswig-Holstein	773 816	923 861	44,8	22,2	43,9	22,7	9,1	36,5	1,9	15,6	0,3	3,0

Zu den Lohnsteuerpflichtigen zählen auch die Teilbeschäftigten, nicht ganzjährig Beschäftigten, die Lehrlinge, die Empfänger von Betriebsrenten und ähnliche Fälle. Sie beziehen größtenteils sehr niedrige lohnsteuerpflichtige Jahreseinkünfte, befinden sich also hauptsächlich in der untersten Lohngruppe. Bei einem Vergleich mit den anderen Lohngruppen ist dies zu berücksichtigen

## 47. Bruttoinlandsprodukt

### a) Gesamtzahlen

KREISFREIE STADT Kreis	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen							
	in Millionen DM			Zunahme in %		in DM je Einwohner		
	1957	1961	1964	1957/64	1961/64	1957	1961	1964
FLensburg	408	603	748	83,3	24,1	4 350	6 120	7 750
KIEL	1 136	1 611	2 043	79,8	26,8	4 390	5 900	7 560
LÜBECK	989	1 438	1 800	81,9	25,1	4 300	6 110	7 560
NEUMÜNSTER	318	425	519	63,5	22,0	4 390	5 670	6 920
Eckernförde	157	219	296	87,7	34,9	2 370	3 450	4 390
Eiderstedt	50	70	100	100,2	42,7	2 560	3 670	5 170
Eutin	223	315	402	80,3	27,3	2 510	3 540	4 370
Flensburg-Land	135	186	244	80,5	31,1	2 180	2 940	3 580
Hzgt. Lauenburg	373	488	594	59,2	21,8	2 880	3 740	4 390
Husum	170	244	313	84,5	28,0	2 760	3 880	4 840
Norderdithmarschen	167	239	323	92,8	35,1	2 850	4 180	5 510
Oldenburg in Holstein	234	320	408	74,4	27,7	3 040	4 020	4 970
Pinneberg	685	1 005	1 444	110,9	43,6	3 440	4 680	6 160
Plön	252	352	463	83,6	31,4	2 360	3 230	4 100
Rendsburg	476	690	832	74,8	20,6	3 060	4 370	5 150
Schleswig	279	398	550	97,4	38,4	2 830	4 070	5 580
Segeberg	253	370	520	105,2	40,6	2 780	3 930	5 140
Steinburg	406	592	753	85,6	27,2	3 310	4 850	6 050
Stormarn	594	875	1 082	82,0	23,7	4 470	6 090	7 010
Süderdithmarschen	251	333	426	69,8	28,0	3 400	4 640	5 840
Südtondern	149	254	332	123,2	30,7	2 570	4 270	5 140
Schleswig-Holstein	7 705	11 027	14 191	84,2	28,7	3 410	4 760	5 930

# Schluß: 47. Bruttoinlandsprodukt

## b) Beitrag der Wirtschaftsbereiche zum Bruttoinlandsprodukt - jeweilige Preise -

KREISFREIE STADT Kreis	Warenproduzierende Bereiche						Dienstleistungsbereiche			
	zusammen		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		waren-produzierendes Gewerbe 1)		Handel und Verkehr 2)		übrige Dienstleistungen 3)	
	1957	1964	1957	1964	1957	1964	1957	1964	1957	1964
	in Millionen DM									
FLensburg	160	291	4	5	155	286	125	240	123	217
KIEL	492	803	20	29	472	774	275	480	369	759
LÜBECK	513	913	18	35	494	878	247	439	229	448
NEUMÜNSTER	182	291	7	7	175	284	68	112	67	117
Eckernförde	95	176	65	88	29	88	24	43	39	77
Eiderstedt	26	57	12	22	13	35	9	16	15	27
Eutin	129	197	54	65	75	132	41	73	52	131
Flensburg-Land	89	154	59	92	30	62	17	29	29	61
Hzgt. Lauenburg	243	359	95	119	149	240	57	98	73	137
Husum	80	150	42	76	38	75	44	76	46	86
Norderdithmarschen	88	162	50	67	37	95	40	80	39	81
Oldenburg in Holstein	127	194	79	89	47	105	47	88	60	126
Pinneberg	449	953	77	96	372	857	112	228	123	262
Plön	162	279	92	128	70	151	35	65	55	119
Rendsburg	295	493	97	143	197	350	90	156	91	183
Schleswig	165	303	71	102	94	201	44	97	70	149
Segeberg	168	328	89	131	78	196	35	77	51	115
Steinburg	247	474	70	109	177	365	78	123	81	157
Stormarn	476	808	69	112	407	696	50	113	68	161
Süderdithmarschen	174	286	62	75	112	211	33	62	44	78
Südtondern	67	159	26	59	42	100	32	63	49	110
Schleswig-Holstein	4 425	7 831	1 160	1 650	3 264	6 181	1 506	2 758	1 774	3 601

## c) Anteil der Wirtschaftsbereiche am Bruttoinlandsprodukt

KREISFREIE STADT Kreis	Warenproduzierende Bereiche						Dienstleistungsbereiche			
	zusammen		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		waren-produzierendes Gewerbe 1)		Handel und Verkehr 2)		übrige Dienstleistungen 3)	
	1957	1964	1957	1964	1957	1964	1957	1964	1957	1964
	in % des Bruttoinlandsprodukts									
FLensburg	39,1	38,9	1,1	0,7	38,0	38,2	30,7	32,1	30,2	29,1
KIEL	43,3	39,3	1,8	1,4	41,5	37,9	24,2	23,5	32,5	37,2
LÜBECK	51,8	50,7	1,9	1,9	50,0	48,8	25,0	24,4	23,2	24,9
NEUMÜNSTER	57,2	56,1	2,1	1,3	55,1	54,8	21,6	21,5	21,2	22,4
Eckernförde	60,2	59,5	41,6	29,7	18,6	29,7	15,0	14,4	24,8	26,1
Eiderstedt	51,8	56,9	25,0	22,1	26,8	34,8	19,0	16,5	29,2	26,6
Eutin	58,0	49,2	24,1	16,3	33,8	32,9	18,5	18,3	23,5	32,6
Flensburg-Land	65,9	63,2	43,5	37,9	22,4	25,3	12,9	11,8	21,2	25,0
Hzgt. Lauenburg	65,2	60,5	25,4	20,1	39,8	40,5	15,2	16,4	19,6	23,0
Husum	47,2	48,0	24,8	24,2	22,4	23,8	25,7	24,3	27,1	27,6
Norderdithmarschen	52,5	50,1	30,1	20,6	22,4	29,5	24,2	24,6	23,3	25,2
Oldenburg in Holstein	54,1	47,5	33,9	21,8	20,3	25,8	20,2	21,6	25,6	30,8
Pinneberg	65,6	66,0	11,3	6,7	54,3	59,4	16,4	15,8	18,0	18,2
Plön	64,3	60,3	36,6	27,6	27,7	32,7	13,9	14,0	21,8	25,7
Rendsburg	61,9	59,3	20,5	17,2	41,4	42,1	18,9	18,8	19,2	22,0
Schleswig	59,0	55,1	25,4	18,6	33,6	36,5	15,9	17,7	25,0	27,2
Segeberg	66,1	63,0	35,2	25,3	30,9	37,7	13,7	14,9	20,2	22,2
Steinburg	60,8	62,9	17,3	14,5	43,5	48,4	19,1	16,3	20,1	20,8
Stormarn	80,2	74,7	11,7	10,3	68,5	64,3	8,5	10,4	11,4	14,9
Süderdithmarschen	69,3	67,1	24,6	17,7	44,7	49,5	13,2	14,6	17,5	18,2
Südtondern	45,3	47,9	17,3	17,9	28,0	30,0	21,7	19,1	33,0	33,0
Schleswig-Holstein	57,4	55,2	15,1	11,6	42,4	43,6	19,6	19,4	23,0	25,4

1) Energiewirtschaft und Bergbau (einschl. Wasserversorgung), Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe

2) einschl. Nachrichtenübermittlung

3) Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe, Wohnungsvermittlung, Staat, Dienstleistungen (soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht), private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter

## 48. Anteile der Kreise an der Landessumme

- Die Zahlen gelten für das Gebiet der Kreise am jeweiligen Stichtag oder im betreffenden Jahr  
("jeweiliger Gebietsstand") -

KREISFREIE STADT Kreis	Fläche (ohne gemeindefreie Grundstücke)		Wohnbevölkerung		Beschäftigte in der Industrie (alle Betriebe)		Umsätze der Industriebetriebe (alle Betriebe)		Übernachtungen im Fremdenverkehr <sup>1)</sup>	
	31.12.		31.12.		30.9.				Fremdenverkehrsjahr (1. 10. - 30. 9.)	
	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1958	1966	1957/58	1965/66
FLensburg	0,3	0,3	4,2	3,9	4,5	3,8	3,6	3,8	1,5 <sup>a</sup>	1,0 <sup>a</sup>
KIEL	0,5	0,5	11,7	10,9	19,8	17,7	14,0	12,5	2,9 <sup>a</sup>	2,4 <sup>a</sup>
LÜBECK	1,3	1,3	10,1	9,8	21,1	18,9	16,6	15,0	6,0 <sup>b</sup>	5,8 <sup>b</sup>
NEUMÜNSTER	0,2	0,2	3,2	3,0	6,9	6,4	4,1	3,6	0,4	0,4
Eckernförde	5,0	5,0	2,9	2,9	0,8	1,0	0,7	0,9	1,6	1,7
Eiderstedt	2,2	2,2	0,8	0,8	0,2	0,3	0,3	0,3	4,8	4,8
Eutin	3,6	3,6	3,9	3,8	2,2	2,4	2,4	2,1	16,7	14,3
Flensburg-Land	6,1	6,1	2,8	2,9	0,6	0,5	0,7	0,5	1,3	1,3
Hzgt. Lauenburg	8,1	8,1	5,7	5,6	5,5	4,9	3,7	3,7	3,0	1,7
Husum	5,5	5,5	2,7	2,7	0,6	0,8	0,6	0,8	0,6	0,7
Norderdithmarschen	3,9	3,9	2,6	2,4	0,6	0,9	0,5	0,7	3,0	3,5
Oldenburg in Holstein	5,4	5,4	3,4	3,4	0,8	0,8	1,2	1,0	16,3	19,4
Pinneberg	4,4	4,4	9,0	10,3	11,2	13,8	12,4	15,9	1,5	3,1
Plön	7,5	7,5	4,7	4,7	1,1	1,6	1,4	1,9	4,5	5,5
Rendsburg	9,6	9,6	6,8	6,6	5,9	5,2	4,6	4,7	1,3	0,8
Schleswig	6,8	6,8	4,3	4,0	2,5	2,2	5,8	4,3	1,0	0,9
Segeberg	8,3	8,3	4,0	4,4	2,6	3,1	2,7	3,5	4,2	3,3
Steinburg	6,0	6,0	5,4	5,1	5,3	5,9	5,8	6,3	0,5	0,4
Stormarn	5,1	5,1	6,0	6,8	4,1	6,7	13,0	12,6	1,0	0,8
Süderdithmarschen	5,0	5,0	3,2	3,0	2,8	2,6	5,1	4,9	0,6	0,3
Südtondern	5,5	5,5	2,6	2,8	0,7	0,6	0,7	0,8	27,1	27,8
Schleswig-Holstein	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) in Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne in Kinderheimen, Jugendherbergen und auf Zeltplätzen)

a) einschl. Schilksee

b) einschl. Travemünde

KREISFREIE STADT Kreis	Bestand an Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)		Einnahmen aus Gewerbesteuern		Schlüssel- zuweisungen für Gemeinden und Kreisverwaltungen (Jahresrechnung)		Seit dem 21.6.1948 neuaufgenommene Inlandsschulden 2)		Bruttoinlands- produkt	
	1.7.		nach Ertrag und Kapital und Lohnsumme				31.3.   31.12.			
	1958	1966	Rj. 1958	1966	Rj. 1958	1966	1958	1966	1957	1964
FLensburg	4,1	3,8	4,8	4,7	3,8	2,5	3,7	3,2	5,3	5,3
KIEL	12,1	10,8	19,4	17,0	6,5	6,7	15,3	18,9	14,7	14,4
LÜBECK	9,7	8,9	19,7	16,1	8,7	6,7	14,0	11,7	12,8	12,7
NEUMÜNSTER	3,5	2,9	4,7	3,9	1,4	1,6	4,2	3,2	4,1	3,7
Eckernförde	2,7	2,8	1,2	1,4	4,3	4,3	2,8	2,0	2,0	2,1
Eiderstedt	1,0	0,8	0,3	0,4	0,8	0,9	1,0	1,2	0,6	0,7
Eutin	3,8	3,8	2,3	2,9	4,8	4,9	3,2	3,2	2,9	2,8
Flensburg-Land	3,3	3,3	0,8	1,3	4,8	5,5	2,9	2,3	1,8	1,7
Hzgt. Lauenburg	5,4	5,5	4,2	4,2	6,4	7,9	6,2	4,6	4,8	4,2
Husum	2,6	2,8	1,2	1,6	3,3	3,3	2,7	2,4	2,2	2,2
Norderdithmarschen	2,9	2,5	1,5	1,8	2,9	2,6	2,1	1,7	2,2	2,3
Oldenburg in Holstein	3,3	3,2	1,9	2,3	3,6	3,9	3,6	3,6	3,0	2,9
Pinneberg	8,8	10,3	10,1	12,7	7,0	7,8	8,5	7,8	8,9	10,2
Plön	4,4	4,7	2,1	2,7	6,0	6,6	3,5	6,6	3,3	3,3
Rendsburg	6,5	6,7	4,7	4,9	7,8	7,4	5,6	5,7	6,2	5,9
Schleswig	4,6	4,2	2,5	2,5	5,6	5,0	3,4	2,4	3,6	3,9
Segeberg	4,6	5,0	2,1	2,7	5,0	4,9	3,6	3,7	3,3	3,7
Steinburg	4,9	4,9	5,0	5,6	4,4	4,3	5,1	4,2	5,3	5,3
Stormarn	5,9	7,2	7,3	6,9	5,7	5,9	4,1	5,9	7,7	7,6
Süderdithmarschen	3,3	3,0	2,4	2,0	3,0	3,1	2,1	3,2	3,3	3,0
Südtondern	2,8	2,9	1,8	2,3	4,1	4,4	2,5	2,6	1,9	2,3
Schleswig-Holstein	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

2) bei Gemeinden, Ämtern und Kreisverwaltungen; ohne Wirtschaftsunternehmen; ohne Kassenkredite



# DIE KREISE SCHLESWIG-HOLSTEINS

o Sitz der Kreisverwaltung





Beachten Sie bitte auch die anderen Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes:

### Statistische Monatshefte

Aufsätze und Kurzberichte, aufgelockert durch grafische Darstellungen, aus allen Gebieten der amtlichen Statistik, mit vorangestellter Kurzfassung. Außerdem Konjunkturtabelle und Wirtschaftskurven. 8seitiger Tabellenteil enthält 200 Monats- und Vierteljahreszahlen und 96 Jahreszahlen aus allen Gebieten, 40 wichtige Daten für alle Bundesländer und 18 Angaben für die Kreise (zweimal jährlich auf 100 Angaben erweitert).

Format DIN A 4, Einzelheft 32 Seiten, Preis 2,50 DM, Jahresabonnement 25 DM.

### Statistisches Jahrbuch

Umfassende Quelle für die Hauptzahlen aus allen Gebieten der amtlichen Statistik Schleswig-Holsteins mit Schwergewicht auf den Ergebnissen des vorhergehenden Jahres. Sonderkreise, Ämter und Bundesländer.

Format DIN A 4, letzte Ausgabe: Doppelband 1966/67, 256 Seiten, Preis 15 DM.

### Statistisches Taschenbuch

Die wichtigsten Zahlen aus allen Gebieten der amtlichen Statistik Schleswig-Holsteins mit Vergleichszahlen für Bund und Länder in handlicher Brusttaschengröße, flexibel.

Format DIN A 6, etwa 80 Seiten, Preis 2 DM.

### Beiträge zur historischen Statistik

Einmalige Sonderveröffentlichung. Hier werden die Entwicklungstendenzen Schleswig-Holsteins auf vielen Gebieten des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens in 16 Kapiteln mit rund 180 Tabellen aufgezeigt. Die Berichterstattung erstreckt sich auf alle verfügbaren Angaben aus der Vergangenheit; der Schwerpunkt liegt dabei auf den letzten 80 - 100 Jahren. Zahlreiche Vorbemerkungen und Quellenangaben.

Format DIN A 4, 220 Seiten, Preis 18 DM.

### Gemeindestatistik 1960/61

Einzige Quelle für regional fein gegliederte Strukturzahlen (rund 1 400 Gemeinden), erschienen in 6 Teilen und einem Kartenheft. Teile 1 - 5 mit zusammen 158 Angaben für jede Gemeinde: Fläche, Bevölkerung, Bundestagswahl, Erwerbstätigkeit; Gebäude und Wohnungen; Arbeitsstätten und Beschäftigte, Gemeindestraßenlängen; Betriebsstruktur der Landwirtschaft; Gemeindefinanzen. Teil 6 (alle Sachgebiete zusammen) mit 262 Angaben nur für Gemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern, Städte, amtsfreie Gemeinden, Ämter und Stadtteile der vier kreisfreien Städte.

Kartenheft: Gemeindegrenzenkarten kreisweise auf je einer Seite mit Verzeichnis der Gemeinden und Ämter.

Format DIN A 4, Gesamtwerk (Teile 1 - 6 und Kartenheft), 644 Seiten, Preis 27 DM

### Wohnplatzverzeichnis

Verzeichnis der Kreise, Ämter, Gemeinden und Wohnplätze Schleswig-Holsteins (amtliche Schreibweise) vom 1. 4. 1964 mit den Einwohnerzahlen vom 6. 6. 1961, ferner mit Postleitzahlen und Postorten.

Format DIN A 4, 434 Seiten, Preis 20 DM.

### Statistische Berichte

Detaillierteste Veröffentlichung der Ergebnisse aller Statistiken, auch Großzählungen und Strukturhebungen (Quellenwerke). Etwa 95 fachlich verschiedene Reihen, sachlich und regional weitgehend aufgegliedert, meist mit Kurzkomentar.

Format DIN A 4, Preis je nach Umfang 4 - 15 Pf je Seite.

Bevölkerung	Unternehmen u. Arbeitsstätten	Zahlungsschwierigkeiten
Ausländer	Industrie und Handwerk	Öffentliche Sozialleistungen
Eheschließungen	Bauwirtschaft,	Öffentliche
Geborene	Gebäude und Wohnungen	Haushaltsrechnungen
Gestorbene	Handel	Schuldenstand
Gesundheitswesen	Ausfuhr	Gemeindefinanzen
Erwerbstätigkeit	Fremdenverkehr	Steueraufkommen
Schulwesen	Straßen	Steuerpflichtige
Turn- und Sportstätten	Verkehrsunfälle	Preise und Preisindices
Abgeurteilte und Verurteilte	Kfz-Bestand	Löhne in Industrie und Handel,
Wahlen	Güterverkehr	Handwerk, Landwirtschaft
Land- und Forstwirtschaft	Kreditinstitute	Sozialprodukt